



HP Color LaserJet Pro MFP M282-M285

Benutzerhandbuch



www.hp.com/videos/LaserJet
www.hp.com/support/ljM282MFP



HP Color LaserJet Pro MFP M282-M285

Benutzerhandbuch

Copyright und Lizenz

© Copyright 2019 HP Development Company, L.P.

Die Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Edition 3, 08/2019

Marken

Adobe®, Adobe Photoshop®, Acrobat® und PostScript® sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

Apple und das Apple-Logo sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern/Regionen.

macOS ist eine Marke von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.

AirPrint ist eine eingetragene Marke von Apple, Inc., in den USA und anderen Ländern/Regionen.

iPad ist eine eingetragene Marke von Apple, Inc., in den USA und anderen Ländern/Regionen.

iPod ist eine eingetragene Marke von Apple, Inc., in den USA und anderen Ländern/Regionen.

iPhone ist eine eingetragene Marke von Apple, Inc., in den USA und anderen Ländern/Regionen.

Microsoft®, Windows®, Windows® XP und Windows Vista® sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

UNIX® ist eine eingetragene Marke von The Open Group.

Inhaltsverzeichnis

1 Druckerübersicht	1
Warnsymbole	2
Druckeransichten	3
Vorderansicht des Druckers	3
Rückansicht des Druckers	4
Bedienfeldanzeige	5
Layout des Home-Bildschirms	6
So verwenden Sie das Touchscreen-Bedienfeld	8
Druckerspezifikationen	9
Technische Daten	9
Unterstützte Betriebssysteme	9
Lösungen für das mobile Drucken	11
Druckerabmessungen	12
Stromverbrauch, elektrische Spezifikationen und akustische Emissionen	13
Betriebsumgebungsbedingungen	13
Konfiguration der Produkthardware und Softwareinstallation	14
2 Papierfächer	15
Einführung	16
Einlegen von Papier in den Einzelblatteinzug (Fach 1)	16
Einführung	16
Fach 1 Papierausrichtung	18
Einlegen von Papier in Fach 2	19
Einführung	19
Fach 2 Papierausrichtung	21
Einlegen und Drucken von Umschlägen	23
Einführung	23
Bedrucken von Briefumschlägen	23
Umschlagausrichtung	24
Einlegen und Drucken von Etiketten	25
Einführung	25
Manuelle Zufuhr von Etiketten	25

Ausrichtung des Etikettenbogens	26
3 Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teile	27
Bestellen von Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teilen	28
Bestellen	28
Verbrauchsmaterial und Zubehör	28
Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden	29
Austauschen der Tonerpatronen	30
Einführung	30
Entfernen und Einsetzen der Tonerpatronen	32
4 Drucken	37
Druckaufträge (Windows)	38
Druckanleitung (Windows)	38
Automatischer beidseitiger Druck (Windows)	38
Manueller beidseitiger Druck (Windows)	39
Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (Windows)	40
Auswählen der Papiersorte (Windows)	40
Druckaufträge (macOS)	41
Druckanleitung (macOS)	41
Automatischer beidseitiger Druck (macOS)	41
Manueller beidseitiger Druck (macOS)	41
Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (macOS)	42
Auswählen des Papiertyps (macOS)	42
Weitere Druckaufgaben	42
Mobiles Drucken	44
Einführung	44
Wi-Fi Direct (nur Wireless-Modelle)	44
Wi-Fi Direct aktivieren oder deaktivieren	45
Ändern des Wi-Fi Direct-Namens des Druckers	46
HP ePrint per E-Mail	46
HP ePrint-Software	47
AirPrint	48
Integrierte Android-Druckfunktion	49
Direktdruck über USB verwenden	50
Einführung	50
Schritt 1: Zugriff auf USB-Dateien im Drucker	50
Schritt 2: Drucken von Dokumenten über USB	50
Option 1: Dokumente drucken	50
Option 2: Fotos drucken	51

5 Kopieren	53
Erstellen einer Kopie	54
Kopieren auf beiden Seiten (Duplex)	55
Automatisches beidseitiges Kopieren	55
Manueller beidseitiger Druck	55
6 Scannen	57
Scannen mit der Software HP Scan (Windows)	58
Scannen mit der HP Smart Software (macOS)	59
Einrichten der Funktion „Scannen in E-Mail“	60
Einführung	60
Vorbereitungen	60
Methode 1: Verwenden des Einrichtungsassistenten zum „Scannen in E-Mail“ (Windows)	60
Methode 2: Einrichten der Funktion "Scannen in E-Mail" über den HP Embedded Web Server (EWS)	62
Schritt 1: Zugriff auf den HP Webserver (EWS)	62
Schritt 2: Konfigurieren der Funktion „Scannen in E-Mail“	62
Schritt 3: Hinzufügen von Kontakten zum E-Mail-Adressbuch	64
Schritt 4: Konfigurieren der Standardoptionen für E-Mails	64
Einrichten der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“	66
Einführung	66
Vorbereitungen	66
Methode 1: Verwenden des Einrichtungsassistenten zum Scannen in Netzwerkordner (Windows)	66
Methode 2: Einrichten der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ über den integrierten HP Webserver	68
Schritt 1: Zugriff auf den HP Webserver (EWS)	68
Schritt 2: Konfigurieren der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“	69
Scannen auf ein USB-Flash-Laufwerk	71
Scannen in eine E-Mail	72
Scannen in einen Netzwerkordner	73
Weitere Scanaufgaben	74
7 Faxen	75
Einrichten zum Senden und Empfangen von Faxen	76
Vor dem Start	76
Schritt 1: Identifizieren des Telefonverbindungstyps	76
Schritt 2: Einrichten der Faxfunktion	77
Gesonderte Telefonleitung	77
Gemeinsame Leitung für Sprach-/Faxanrufe	78
Gemeinsame Leitung für Sprach-/Faxanrufe mit Anrufbeantworter	79

Schritt 3: Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts	81
HP Assistent für die Faxeinrichtung	81
Druckerbedienfeld	81
Integrierter HP Webserver (EWS) und Toolbox für HP Gerät (Windows)	82
Schritt 4: Durchführen eines Faxtests	83
Senden von Faxen	84
Senden von Faxen vom Flachbettscanner aus	84
Faxen über den Vorlageneinzug	85
Verwenden von Kurz- und Gruppenwahleinträgen	85
Senden von Faxen von der Software aus	86
Senden von Faxen von einem Softwareprogramm eines Drittanbieters, z. B. Microsoft Word	86
8 Verwalten des Druckers	87
Verwenden von Anwendungen der HP Web Services (nur Modelle mit Touchscreen)	88
Ändern Sie die Druckerverbindungsart (Windows)	89
Erweiterte Konfiguration mit integriertem HP Webserver (EWS) und Toolbox für HP Gerät (Windows)	90
Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen	94
Einführung	94
Haftungsausschluss bei gemeinsamer Druckernutzung	94
Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen	94
Umbenennen des Druckers in einem Netzwerk	94
Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld	95
Sicherheitsfunktionen des Druckers	96
Einführung	96
Zuweisen oder Ändern des Systemkennworts mit dem integrierten Webserver	96
Energiespareinstellungen	97
Einführung	97
Drucken im EconoMode	97
Konfigurieren der Einstellung „Bereitschaft/Automatisches Ausschalten nach Inaktivität“	97
Festlegen der Verzögerung für „Automatisches Ausschalten nach Inaktivität“ und Konfigurieren des Druckers, so dass er höchstens 1 Watt verbraucht	98
Konfigurieren der Einstellung „Verzögerung für Ausschalten“	98
HP Web Jetadmin	99
Aktualisieren der Firmware	100
Methode 1: Aktualisieren der Firmware über das Bedienfeld	100
Methode 2: Aktualisieren der Firmware über das Dienstprogramm für Firmware-Updates	100
9 Lösen von Problemen	103
Kundendienst	104
Hilfesystem zum Bedienfeld	105
Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen	106

Die Meldung „Patrone ist bald leer“ oder „Patrone ist fast leer“ erscheint auf dem Bedienfeld des Druckers	107
Ändern der „Fast leer“-Einstellungen	107
Für Drucker mit Faxfunktion	108
Materialbestell.	108
Drucker zieht kein Papier ein oder Zufuhrprobleme	109
Einführung	109
Das Gerät zieht kein Papier ein	109
Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein.	109
Am Vorlageneinzug treten Papierstaus auf, oder der Vorlageneinzug zieht das Papier schief oder mehrere Blätter gleichzeitig ein	110
Beheben von Papierstaus	111
Einführung	111
Papierstaustellen	111
Häufige oder wiederholt auftretende Papierstaus?	112
Beseitigen von Papierstaus im Vorlageneinzug	114
Beheben von Papierstaus im Einzelblatteinzug (Fach 1)	117
Beheben von Papierstaus in Fach 2	119
Beheben von Papierstaus in der hintere Klappe und der Fixiereinheit	122
Beseitigen von Papierstaus im Duplexer (nur Modelle mit Duplexdruck)	124
Beheben von Papierstaus im Ausgabefach	126
Verbesserung der Druckqualität	128
Einführung	128
Aktualisieren der Firmware des Druckers	129
Drucken von einem anderen Softwareprogramm	129
Prüfen der Papiersorte für den Druckjob	129
Überprüfen der Papiertypeneinstellung am Drucker	129
Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Windows)	129
Überprüfen der Papiersorteneinstellung (macOS)	129
Überprüfen des Status der Tonerkartusche	130
Drucken einer Reinigungsseite	130
Führen Sie eine Sichtprüfung der Tonerpatrone(n) durch.	132
Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung	132
Schritt 1: Verwenden von Papier, das den HP Spezifikationen entspricht	132
Schritt 2: Überprüfen der Umgebung	132
Schritt 3: Einstellen der Ausrichtung einzelner Fächer	133
Verwenden eines anderen Druckertreibers	133
Überprüfen der EconoMode-Einstellungen	134
Anpassen der Druckdichte	134
Kalibrieren des Druckers zur Ausrichtung der Farben	136
Anpassen der Farbeinstellungen (Windows)	136
Drucken und Auswerten der Druckqualitätsseite	136

Beheben von Problemen mit der Druckqualität	138
Einführung	138
Fehlerbehebung bei Problemen mit der Druckqualität	138
Verbessern von Kopier- und Scanqualität	147
Einführung	147
Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken	147
Entfernen von Linien und Streifen bei Verwendung des Vorlageneinzugs	148
Überprüfen der Papiereinstellungen	148
Überprüfen der Bildanpassungseinstellungen	148
Optimieren für Text oder Grafiken	149
Prüfen der Scannerauflösung und Farbeinstellungen auf dem Computer	149
Richtlinien für Auflösungs- und Farbeinstellungen	150
Farbe	150
Randloses Kopieren	150
Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs	152
Verbessern der Faxqualität	153
Einführung	153
Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken	153
Überprüfen der Auflösungseinstellungen zum Senden von Faxen	154
Überprüfen der Fehlerkorrektureinstellungen	154
Überprüfen der Seitenformateinstellung	154
Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs	155
Senden an ein anderes Faxgerät	156
Überprüfen des Faxgeräts des Absenders	156
Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken	157
Einführung	157
Unzureichende physische Verbindung	157
Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für den Drucker	158
Der Computer kann nicht mit dem Drucker kommunizieren	158
Der Drucker verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk	158
Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen	158
Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet	159
Der Drucker ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch	159
Beheben von Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk	160
Einführung	160
Checkliste für die drahtlose Verbindung	160
Nach Abschluss der drahtlosen Konfiguration druckt der Drucker nicht	161
Der Drucker druckt nicht, und auf dem Computer ist eine Firewall eines Drittanbieters installiert ...	161
Die drahtlose Verbindung funktioniert nicht mehr, nachdem die Position des drahtlosen Routers oder des Druckers verändert wurde	161
Der Anschluss mehrerer Computer an den drahtlosen Drucker ist nicht möglich	162

Beim Anschluss an ein VPN wird die Verbindung des drahtlosen Druckers unterbrochen	162
Das Netzwerk erscheint nicht in der Liste der drahtlosen Netzwerke	162
Das drahtlose Netzwerk funktioniert nicht	162
Durchführen eines Diagnosetests für ein drahtloses Netzwerk	163
Reduzieren von Störungen in einem drahtlosen Netzwerk	163
Lösen von Faxproblemen	164
Einführung	164
Checkliste für die Fehlerbehebung beim Faxen	164
Beheben allgemeiner Faxprobleme	165
Faxe werden nur langsam gesendet	165
Faxqualität ist schlecht	166
Fax wird abgeschnitten oder auf zwei Seiten gedruckt	167
Index	169

1 Druckerübersicht

- [Warnsymbole](#)
- [Druckeransichten](#)
- [Druckerspezifikationen](#)
- [Konfiguration der Produkthardware und Softwareinstallation](#)

Siehe auch:

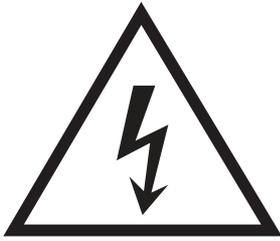
Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Warnsymbole

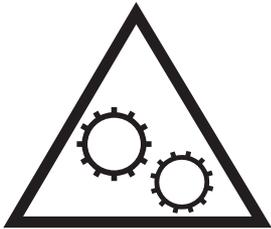
Warnsymboldefinitionen: HP Produkte können mit folgenden Warnsymbolen versehen sein. Lassen Sie die gebotene Vorsicht walten.



Vorsicht: Stromschlaggefahr



Vorsicht: Heiße Oberfläche



Vorsicht: Körperteile von beweglichen Teilen fernhalten



Vorsicht: Scharfe Kanten

Druckeransichten

- [Vorderansicht des Druckers](#)
- [Rückansicht des Druckers](#)
- [Bedienfeldanzeige](#)

Vorderansicht des Druckers



Tabelle 1-1 Legende: Vorderansicht des Druckers

Nummer	Beschreibung
1	Vorlageneinzug
2	Bedienfeld mit Farbdisplay-Touchscreen
3	Direkt-USB-Anschluss zum Drucken und Scannen ohne Computer
4	Ausgabefach
5	Ausgabefachverlängerung
6	Vordere Klappe (Zugriff auf die Tonerpatronen)
7	Modellbezeichnung
8	Bevorzugtes Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug (Fach 1)
9	Hauptzufuhrfach (Fach 2)
10	Netztaaste
11	Scanner

Rückansicht des Druckers

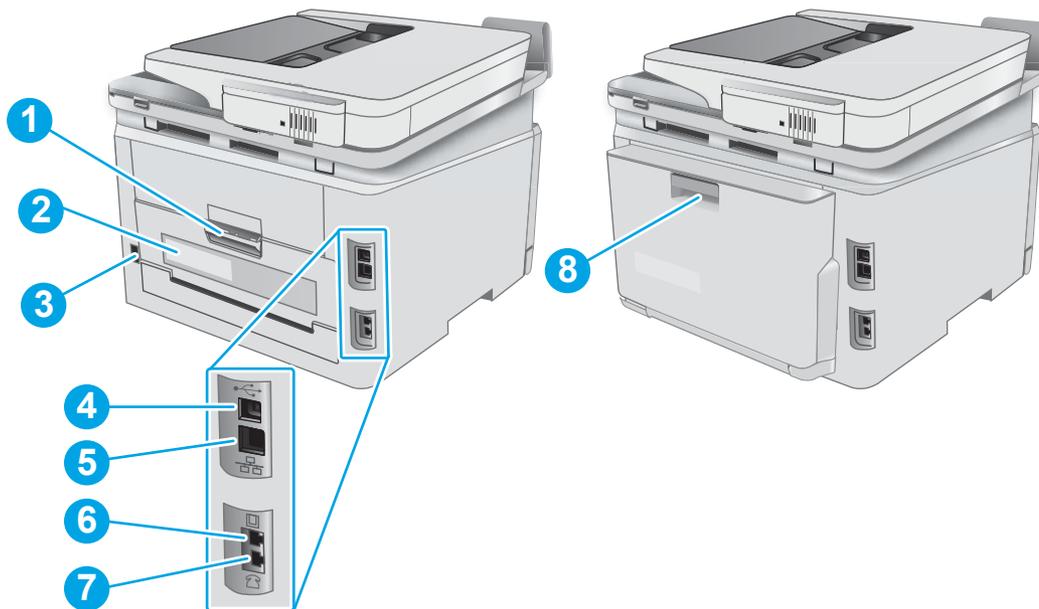


Tabelle 1-2 Legende: Rückansicht des Druckers

Nummer	Beschreibung
1	Hintere Klappe (Zugang zum Beseitigen von Papierstaus)
2	Serien- und Produktnummernaufkleber
3	Netzanschluss
4	USB-Schnittstellenanschluss
5	Ethernet-Anschluss
6	Eingangsbuchse für Fax zum Anbringen einer Faxtelefonleitung am Gerät (nur bei Faxmodellen)
7	Ausgangsbuchse für Telefon zum Anbringen einer Nebenstelle, eines Anrufbeantworters oder eines anderen Geräts (nur bei Faxmodellen)
8	Duplexer (nur bei Duplexmodellen)

Bedienfeldanzeige

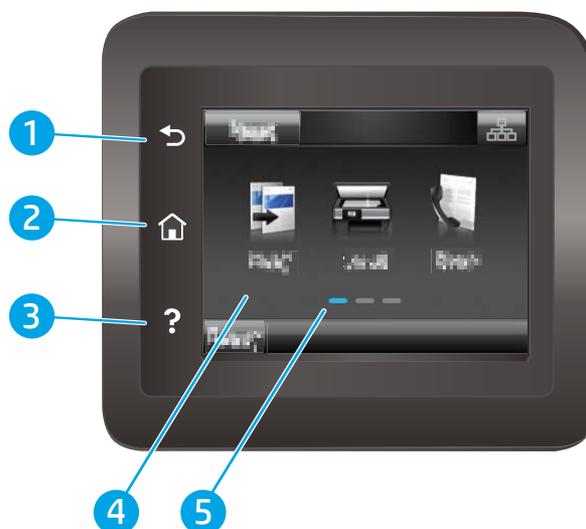


Tabelle 1-3 Legende: Bedienfeld

Nummer	Bedienfелеlement	Funktion
1	Taste Zurück ↶	Wechselt zum vorherigen Bildschirm
2	Schaltfläche „Startseite“ 🏠	Öffnet den Home-Bildschirm
3	Schaltfläche „Hilfe“ ❓	Bietet Zugriff auf das Hilfesystem zum Bedienfeld
4	Farb-Touchscreen	Hierüber haben Sie Zugriff auf Menüs, Hilfe-Animationen und Druckerdaten.
5	Homepage-Bildschirmanzeige	Diese Anzeige zeigt an, welcher Home-Bildschirm aktuell auf dem Bedienfeld angezeigt wird.

 **HINWEIS:** Obwohl sich auf dem Bedienfeld keine Standardschaltfläche **Abbrechen** befindet, wird während vieler Druckeraktivitäten eine Schaltfläche **Abbrechen** angezeigt. So kann der Benutzer einen Vorgang abbrechen, bevor er vom Drucker beendet wurde.

Layout des Home-Bildschirms

Über den Startbildschirm können Sie auf die Druckerfunktionen zugreifen und den aktuellen Druckerstatus einsehen.

Sie können jederzeit zum Home-Bildschirm zurückkehren, indem Sie die Home-Schaltfläche auf der linken Seite des Druckerbedienfelds berühren.

 **HINWEIS:** Die auf dem Startbildschirm angezeigten Funktionen variieren je nach Druckerkonfiguration.

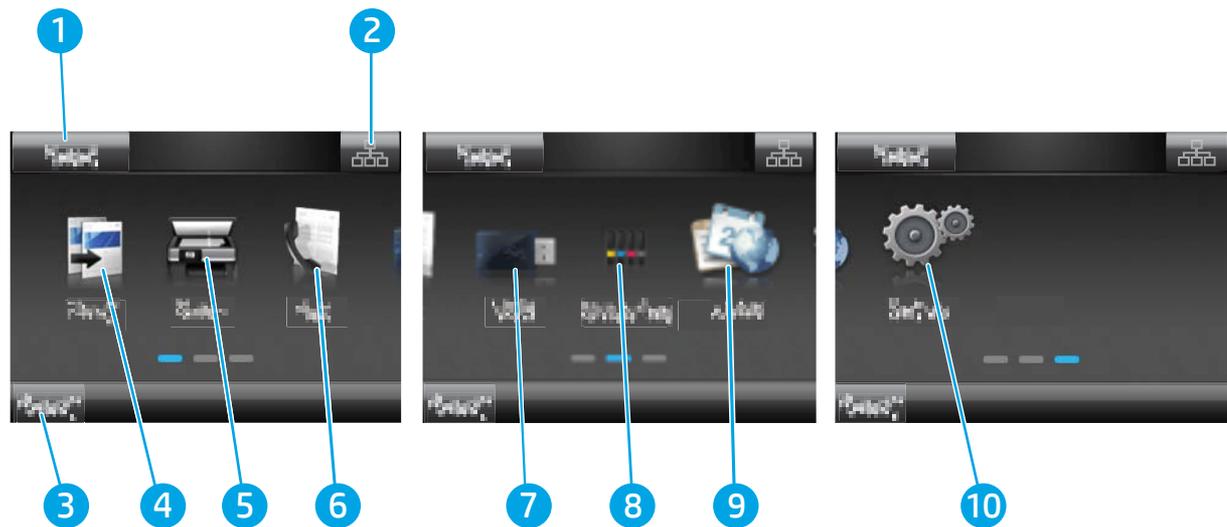


Tabelle 1-4 Legende: Startanzeige

Nummer	Startanzeigenelement	Funktion
1	Schaltfläche Zurücksetzen	Mit dieser Schaltfläche können Sie alle temporären Jobeinstellungen auf die Standardeinstellungen des Druckers zurücksetzen.
2	Schaltfläche „Verbindungsinformationen“	Über diese Schaltfläche können Sie das Menü Verbindungsinformationen öffnen, in dem Sie Netzwerkinformationen finden. Die Schaltfläche wird entweder als drahtgebundenes  oder drahtloses  Netzwerksymbol angezeigt, je nach Art des Netzwerks, an das der Drucker angeschlossen ist.
3	Druckerstatus	Im Bildschirmbereich finden Sie Informationen zum Gesamtstatus des Druckers.
4	Taste Kopieren 	Berühren Sie diese Schaltfläche, um die Kopierfunktion zu aktivieren.
5	Taste Scannen 	Berühren Sie diese Schaltfläche, um die Scan-Funktionen zu aktivieren: <ul style="list-style-type: none"> • Scannen in USB-Laufwerk • Scannen in Netzwerkordner • Scannen an E-Mail
6	Schaltfläche Fax 	Berühren Sie diese Schaltfläche, um die Faxfunktionen zu aktivieren.
7	Taste USB 	Berühren Sie diese Schaltfläche, um das Menü USB-Flash-Laufwerk zu öffnen.
8	Schaltfläche Material 	Berühren Sie diese Schaltfläche, um Informationen zum Verbrauchsmaterialstatus anzuzeigen.

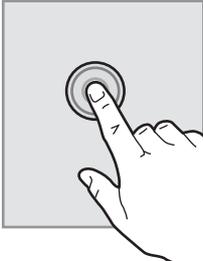
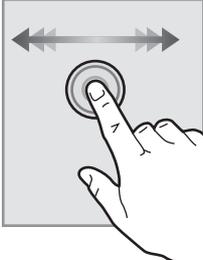
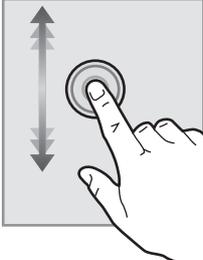
Table 1-4 Legend: Start display (Continuation)

Number	Start display element	Function
9	Switch area Applications 	Over this switch area open the menu Applications for direct print of selected web applications.
10	Switch area Settings 	Over this switch area open the menu Settings .

So verwenden Sie das Touchscreen-Bedienfeld

Gehen Sie wie folgt vor, um das Bedienfeld auf dem Drucker-Touchscreen zu verwenden.

Tabelle 1-5 Aktionen mit Touchscreen-Bedienfeld

Maßnahme	Beschreibung	Beispiel
Berühren Sie die Schaltfläche 	Berühren Sie eine Option auf dem Bildschirm, um sie auszuwählen oder das Menü zu öffnen. Beim Scrollen durch das Menü können Sie den Scrollvorgang durch eine leichte Berührung stoppen.	Berühren Sie die Schaltfläche Einrichtung  , um das Menü Einrichtung zu öffnen.
Wischen 	Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ihn zur Seite zu schieben.	Wischen Sie über die Startanzeige, um zur Schaltfläche Einrichtung  zu gelangen.
Scrollen 	Bewegen Sie den Finger vertikal über den Bildschirm ohne ihn anzuheben, um den Bildschirm zu verschieben.	Scrollen Sie durch das Menü Setup .

Druckerspezifikationen

 **WICHTIG:** Die folgenden Spezifikationen waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt, können jedoch jederzeit geändert werden. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

- [Technische Daten](#)
- [Unterstützte Betriebssysteme](#)
- [Lösungen für das mobile Drucken](#)
- [Druckerabmessungen](#)
- [Stromverbrauch, elektrische Spezifikationen und akustische Emissionen](#)
- [Betriebsumgebungsbedingungen](#)

Technische Daten

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Unterstützte Betriebssysteme

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die druckerspezifischen Windows PCL 6- und HP Druckertreiber für macOS sowie auf das Softwareinstallationsprogramm.

Windows: Das HP Softwareinstallationsprogramm installiert je nach Windows-Betriebssystem Version 3 des HP PCL.6- oder HP PCL 6-Druckertreibers oder Version 4 des HP PCL-6-Druckertreibers. Bei Verwendung des Softwareinstallationsprogramms wird zudem optionale Software installiert. Laden Sie Version 3 des HP PCL.6- und HP PCL 6-Druckertreibers und Version 4 des HP PCL 6-Druckertreibers von der Drucker-Support-Website für diesen Drucker herunter: www.hp.com/support/ljM282MFP.

macOS: Dieser Drucker unterstützt Mac-Computer. Laden Sie HP Smart entweder von 123.hp.com oder von der Supportseite für Ihren Drucker herunter und verwenden Sie das Programm dann zum Installieren des HP Druckertreibers. HP Smart ist nicht im Lieferumfang des HP Softwareinstallationsprogramms enthalten.

1. Gehen Sie zu 123.hp.com.
2. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Druckersoftware herunterzuladen.

Linux: Informationen und Druckertreiber für Linux finden Sie unter www.hp.com/go/linuxprinting.

UNIX: Informationen zu UNIX® und UNIX®-Druckertreibern finden Sie unter www.hp.com/go/unixmodelscrips.

Tabelle 1-6 Unterstützte Betriebssysteme und Druckertreiber

Betriebssystem	Druckertreiber installiert (von der Software im Internet)	Bemerkungen
Windows® XP SP3, 32 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL.6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows XP im April 2009 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Windows XP bereitstellen. Einige Funktionen des Druckertreibers werden nicht unterstützt.

Tabelle 1-6 Unterstützte Betriebssysteme und Druckertreiber (Fortsetzung)

Betriebssystem	Druckertreiber installiert (von der Software im Internet)	Bemerkungen
Windows Vista®, 32-Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows Vista im April 2012 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Windows Vista bereitstellen. Einige Funktionen des Druckertreibers werden nicht unterstützt.
Windows 7, 32 Bit und 64 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Das Betriebssystem wird vollständig unterstützt.
Windows 8, 32 Bit und 64 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Der Windows 8 RT-Support erfolgt durch den betriebssystemeigenen Microsoft-Treiber, Version 4, 32 Bit.
Windows 8.1, 32 Bit und 64 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL-6“ V4 wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Der Windows 8.1 RT-Support erfolgt durch den betriebssystemeigenen Microsoft-Treiber, Version 4, 32 Bit.
Windows 10, 32 Bit und 64 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL-6“ V4 wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Das Betriebssystem wird vollständig unterstützt.
Windows Server 2008 SP2, 32-Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ kann auf der Drucker-Support-Website heruntergeladen werden. Laden Sie den Treiber herunter, und installieren Sie ihn mit Hilfe des Windows-Tools zum Hinzufügen von Druckern.	Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows Server 2008 im Juli 2015 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Server 2008 bereitstellen. Einige Funktionen des Druckertreibers werden nicht unterstützt.
Windows Server 2008 SP2, 64 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ kann auf der Drucker-Support-Website heruntergeladen werden. Laden Sie den Treiber herunter, und installieren Sie ihn mit Hilfe des Windows-Tools zum Hinzufügen von Druckern.	Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows Server 2008 im Juli 2015 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Server 2008 bereitstellen.
Windows Server 2008 R2 SP1, 64 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Das Betriebssystem wird vollständig unterstützt.
Windows Server 2012, 64-Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Das Betriebssystem wird vollständig unterstützt.
Windows Server 2012 R2, 64 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber "HP PCL-6" wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Das Betriebssystem wird vollständig unterstützt.
Windows 10 Server (Server 2016), 32 Bit und 64 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber "HP PCL-6" wird für dieses Betriebssystem als Teil der Softwareinstallation installiert.	Das Betriebssystem wird vollständig unterstützt.
macOS v10.15 Catalina, macOS v10.14 Mojave, macOS v10.13 High Sierra, macOS v10.12 Sierra	Um den Druckertreiber zu installieren, laden Sie HP Smart von 123.hp.com herunter. Folgen Sie der Beschreibung, um die Druckersoftware und den Druckertreiber zu installieren.	Das Betriebssystem wird vollständig unterstützt.

 **HINWEIS:** Rufen Sie die Liste der unterstützten Betriebssysteme ab. Gehen Sie für die HP Kompletthilfe für den Drucker zu www.hp.com/support/ljM282MFP.

 **HINWEIS:** Unterstützung für die HP UPD-Treiber für diesen Drucker finden Sie unter www.hp.com/go/upd. Klicken Sie unter **Weitere Informationen** auf die Links.

Tabelle 1-7 Mindestsystemanforderungen

Windows	macOS
<ul style="list-style-type: none">• Internetverbindung	<ul style="list-style-type: none">• Internetverbindung
<ul style="list-style-type: none">• Dedizierter USB 1.1- oder 2.0-Anschluss oder eine Netzwerkverbindung	<ul style="list-style-type: none">• 1 GB freier Festplattenspeicher
<ul style="list-style-type: none">• 400 MB freier Festplattenspeicher	
<ul style="list-style-type: none">• 1 GB RAM (32 Bit) oder 2 GB RAM (64 Bit)	

Lösungen für das mobile Drucken

HP hat mehrere Mobile- und ePrint-Lösungen im Angebot, um einfaches Drucken an einen HP Drucker von einem Laptop, Tablet, Smartphone oder anderem mobilen Gerät zu ermöglichen. Die vollständige Liste und weitere Informationen darüber, welche Lösung am besten geeignet ist, finden Sie unter www.hp.com/go/LaserJetMobilePrinting.

 **HINWEIS:** Aktualisieren Sie die Drucker-Firmware, um sicherzustellen, dass alle Funktionen für mobiles Drucken und ePrint unterstützt werden.

- Wi-Fi Direct (nur Wireless-Modelle)
- HP ePrint über E-Mail (erfordert HP Web-Services zur Aktivierung und eine Registrierung des Druckers bei HP Connected)
- HP ePrint-App (verfügbar für Android, iOS und BlackBerry)
- App HP Smart für iOS und Android-Geräte
- HP ePrint-Software
- Google Cloud Print
- AirPrint
- Android-Druck

Druckerabmessungen

Abbildung 1-1 Abmessungen der nw-Modelle

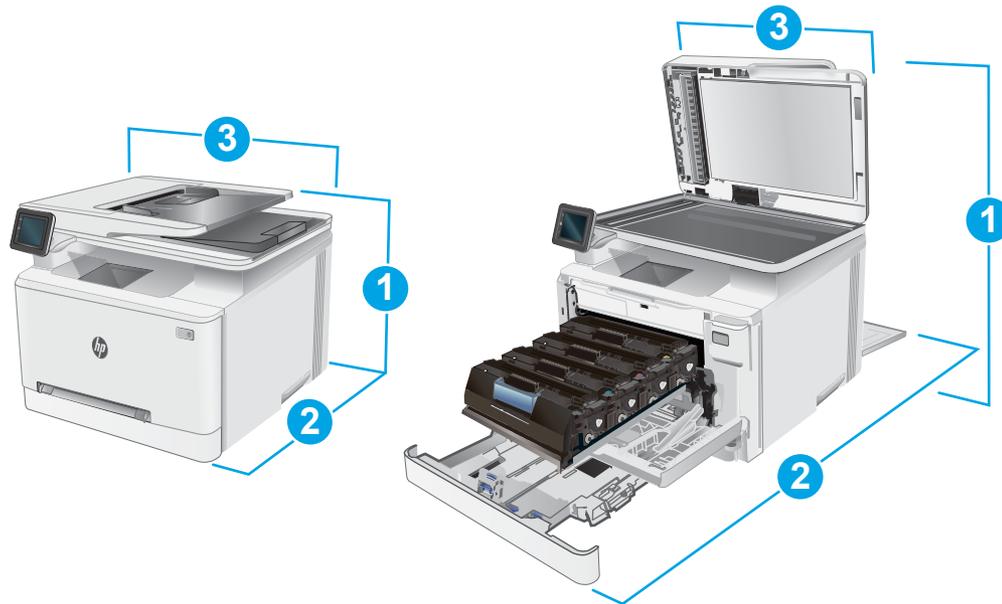


Tabelle 1-8 Abmessungen der nw-Modelle

Abmessungen	Vollständig geschlossener Drucker	Vollständig geöffneter Drucker
1. Höhe	334,1 mm	590 mm
2. Tiefe	388,6 mm	855 mm
3. Breite	420 mm	453 mm
Gewicht (mit Druckpatronen)	18 kg	18 kg

Abbildung 1-2 Abmessungen der cdw-, fdn- und fdw-Modelle

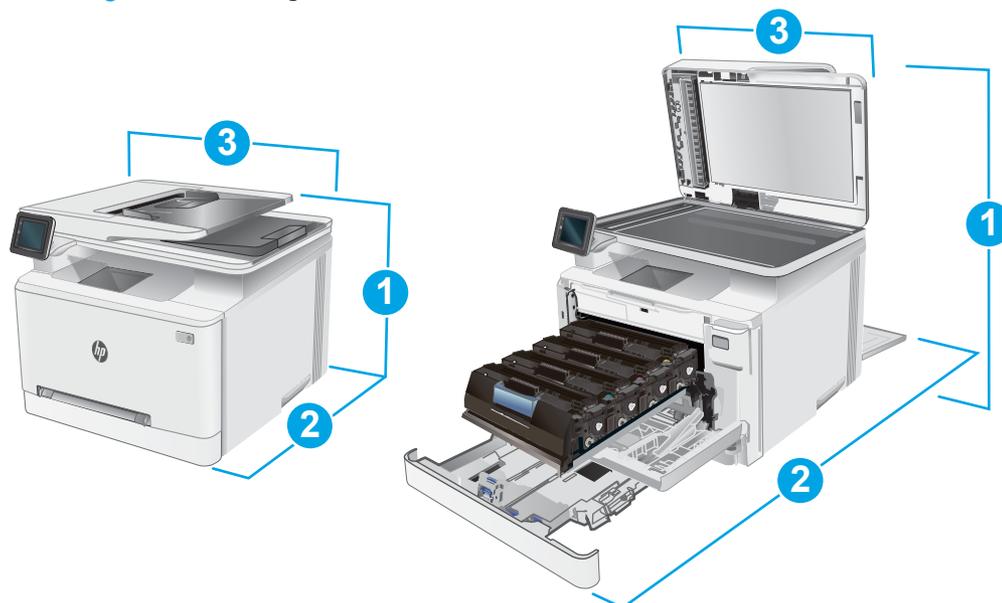


Table 1-9 Abmessungen der cdw-, fdn- und fdw-Modelle

Abmessungen	Vollständig geschlossener Drucker	Vollständig geöffneter Drucker
1. Höhe	334,1 mm	590 mm
2. Tiefe	421,7 mm	1008 mm
3. Breite	420 mm	453 mm
Gewicht (mit Druckpatronen)	18,7 kg	18,7 kg

Stromverbrauch, elektrische Spezifikationen und akustische Emissionen

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

⚠ ACHTUNG: Die Stromversorgung ist von dem Land/der Region abhängig, in dem der Drucker verkauft wird. Ändern Sie die Einstellung für die Betriebsspannung nicht. Dadurch könnte der Drucker beschädigt werden und die Garantie des Druckers verfallen.

Betriebsumgebungsbedingungen

Table 1-10 Betriebsumgebungsbedingungen

Umgebung	Empfohlen	Zulässig
Temperatur	10 bis 32,5 °C	15 bis 27 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	30 bis 70 % relative Luftfeuchtigkeit	10 bis 80 % (RLF)

Konfiguration der Produkthardware und Softwareinstallation

Grundlegende Konfigurationsanleitungen finden Sie in den im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Einrichtungsanweisungen und dem Leitfaden zur Inbetriebnahme. Weitere Anleitungen finden Sie auf der Kundendienst-Webseite von HP.

Gehen Sie für die HP Kompletthilfe für den Drucker zu www.hp.com/support/ljM282MFP. Suchen Sie den folgenden Support:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

2 Papierfächer

- [Einführung](#)
- [Einlegen von Papier in den Einzelblatteinzug \(Fach 1\)](#)
- [Einlegen von Papier in Fach 2](#)
- [Einlegen und Drucken von Umschlägen](#)
- [Einlegen und Drucken von Etiketten](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Einführung

⚠️ ACHTUNG: Ziehen Sie jeweils nur ein Papierfach heraus.

Benutzen Sie das Papierfach nicht als Stufe.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihre Hände beim Schließen der Papierfächer nicht einklemmen.

Wenn Sie den Drucker bewegen, müssen alle Fächer geschlossen sein.

Einlegen von Papier in den Einzelblatteinzug (Fach 1)

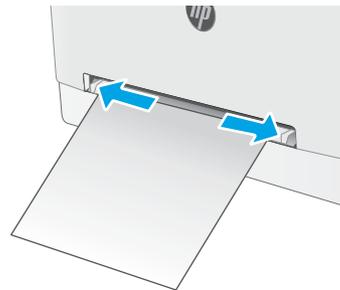
Einführung

Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen von Papier in Fach 1. Dieses Fach wurde für den Einzelblatteinzug konzipiert. Nutzen Sie es, um Dokumente mit nur einer Seite auszudrucken, oder für Dokumente mit mehreren Papierarten oder für Umschläge.

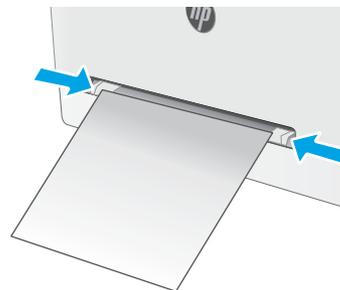
📝 HINWEIS: Zur Vermeidung von Papierstaus:

- Sie sollten während des Druckvorgangs niemals Papier in das Fach einlegen oder daraus entfernen.
- Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist.

1. Schieben Sie die Breitenführungen am Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung nach außen.



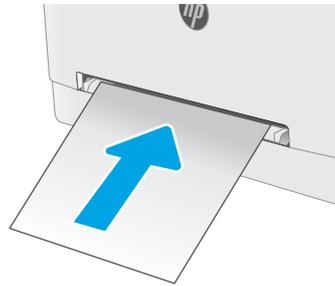
2. Legen Sie die Oberkante des Blattes an die Öffnung, und stellen Sie die Seitenführungen so ein, dass sie das Papier leicht berühren aber nicht wellen.



3. Legen Sie das Einzelblatt in den Einzug und halten Sie es fest. Der Drucker zieht das Papier etwas in den Papierpfad ein. Informationen zum Ausrichten des Papiers finden Sie unter [Fach 1 Papierausrichtung auf Seite 18](#).

HINWEIS: Je nach Papiergröße müssen Sie das Blatt möglicherweise mit beiden Händen festhalten, bis es vom Drucker eingezogen wird.

4. Starten Sie den Druckvorgang über die Software auf Ihrem Computer. Achten Sie darauf, dass im Treiber Art und Größe des Papiers, das über den Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung bedruckt werden soll, richtig eingestellt sind.



Fach 1 Papierausrichtung

Wenn Sie Papier verwenden, für das eine spezielle Ausrichtung erforderlich ist, legen Sie es entsprechend den Informationen in der folgenden Tabelle ein.

Tabelle 2-1 Fach 1 Papierausrichtung

Papiersorte	Bildausrichtung	Papierausgabe	Papierformat	So legen Sie Papier ein
Briefkopfpapier oder Vordrucke	Hochformat HINWEIS: In Fach 1 kann Papier im Format A5 sowohl für den Druck im Querformat als auch im Hochformat ausgerichtet werden.	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, A5, A6, B5 (JIS), B5 (ISO), Postkarte Nr. 10, japanische Postkarte (Postkarte (JIS)), japanische Doppelpostkarte, gedreht (Doppelpostkarte (JIS))	Druckseite oben Obere Kante zeigt zum Drucker 
Briefkopfpapier oder Vordrucke	Hochformat	2-seitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, A5, A6, B5 (JIS), B5 (ISO), Postkarte Nr. 10, japanische Postkarte (Postkarte (JIS)), japanische Doppelpostkarte, gedreht (Doppelpostkarte (JIS))	Druckseite unten Obere Kante zeigt zum Drucker 
Gelocht	Hochformat HINWEIS: In Fach 1 kann Papier im Format A5 sowohl für den Druck im Querformat als auch im Hochformat ausgerichtet werden.	Ein- oder beidseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, A5, A6, B5 (JIS), B5 (ISO), Postkarte Nr. 10, japanische Postkarte (Postkarte (JIS)), japanische Doppelpostkarte, gedreht (Doppelpostkarte (JIS))	Druckseite oben Lochung in Richtung der linken Seite des Druckers 

Einlegen von Papier in Fach 2

Einführung

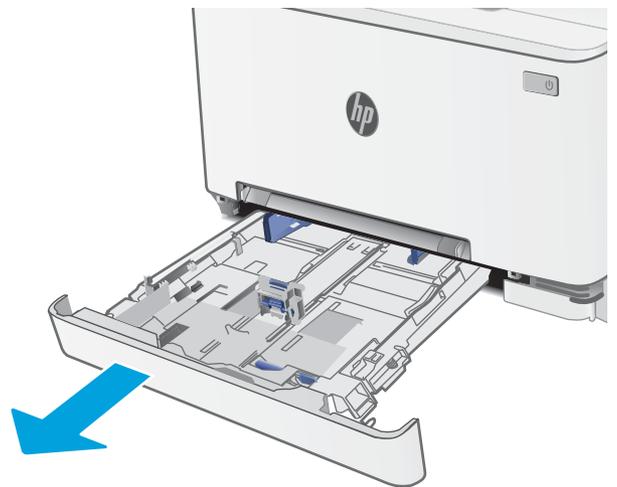
Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen von Papier in Fach 2. Dieses Fach hat ein Fassungsvermögen von bis zu 250 Blatt Papier mit 75 g/m².

 **HINWEIS:** Zur Vermeidung von Papierstaus:

- Sie sollten während des Druckvorgangs niemals Papier in das Fach einlegen oder daraus entfernen.
- Bevor Sie neues Papier einlegen, nehmen Sie zuerst sämtliches Papier aus dem Zufuhrfach, und richten Sie den neuen Papierstapel gerade aus.
- Fächern Sie das Papier beim Einlegen neuen Papiers nicht.
- Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist.

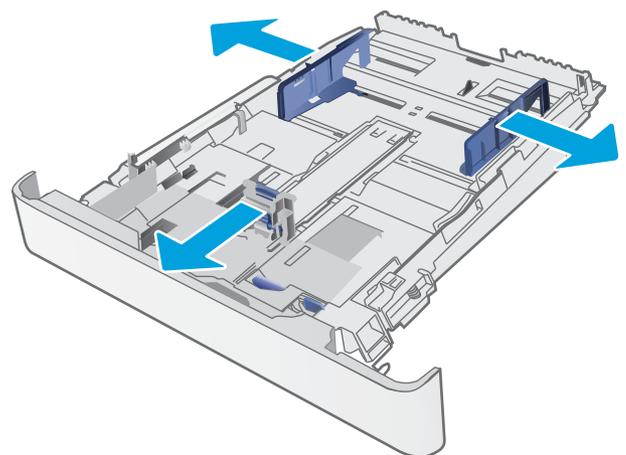
1. Öffnen Sie das Fach.

HINWEIS: Öffnen Sie dieses Fach nicht, wenn es verwendet wird.

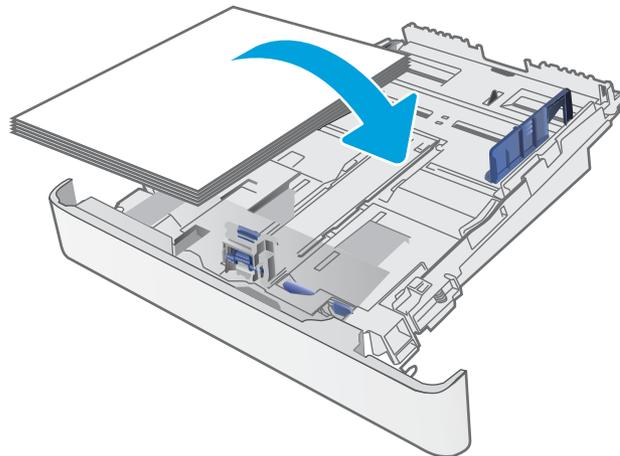


2. Passen Sie die Papierführungen an, indem Sie die Anpassungsverriegelungen zusammendrücken und dann die Führungen entsprechend des verwendeten Papierformats verschieben.

HINWEIS: Vergrößern Sie das Fach für das Legal-Papierformat, indem Sie auf den blauen Riegel drücken und vorne am Fach ziehen. Wenn Fach 2 mit dem Legal-Papierformat befüllt ist, ist es ab der Druckervorderseite um ca. 57,5 mm verlängert.



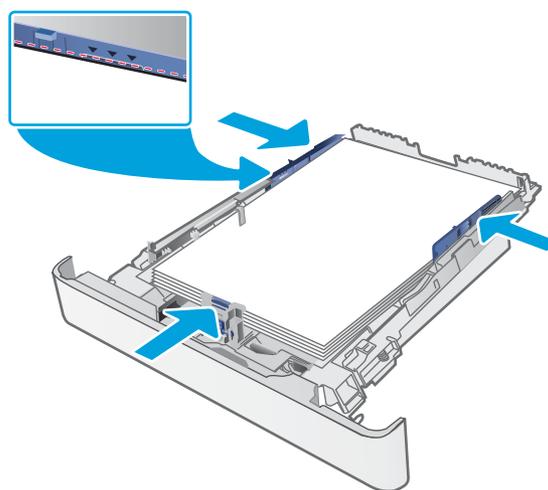
3. Legen Sie das Papier in das Fach ein. Informationen zum Ausrichten des Papiers finden Sie unter [Fach 2 Papierausrichtung auf Seite 21](#).



4. Schieben Sie die Führungen nach innen, bis sie am Papier anliegen, ohne es zu biegen.

HINWEIS: Richten Sie die Papierführungen so aus, dass sie nicht zu eng am Papierstapel anliegen.

HINWEIS: Stellen Sie die Papierführungen auf das korrekte Format ein, und legen Sie nicht zu viel Papier in das Fach ein, um Papierstaus zu vermeiden.



5. Schließen des Fachs



Fach 2 Papierausrichtung

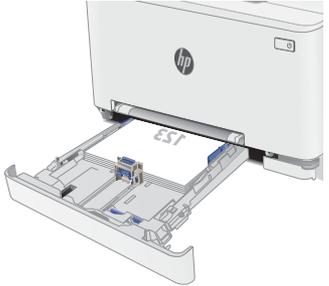
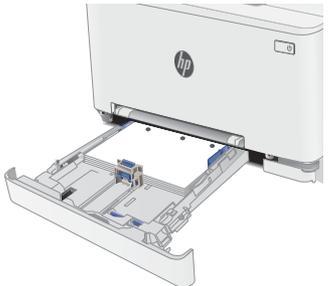
Wenn Sie Papier verwenden, für das eine spezielle Ausrichtung erforderlich ist, legen Sie es entsprechend den Informationen in der folgenden Tabelle ein.

Tabelle 2-2 Fach 2 Papierausrichtung

Papiersorte	Bildausrichtung	Papierausgabe	Papierformat	So legen Sie Papier ein
Briefkopfpapier oder Vordrucke	Hochformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, A6, B5 (JIS), B5 (ISO), Postkarte Nr. 10, japanische Postkarte (Postkarte (JIS)), japanische Doppelpostkarte, gedreht (Doppelpostkarte (JIS))	Druckseite oben Oberkante Richtung Rückseite des Fachs
Briefkopfpapier oder Vordrucke	Hochformat	2-seitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, A6, B5 (JIS), B5 (ISO), Postkarte Nr. 10, japanische Postkarte (Postkarte (JIS)), japanische Doppelpostkarte, gedreht (Doppelpostkarte (JIS))	Druckseite unten Oberkante Richtung Rückseite des Fachs
Briefkopfpapier oder Vordrucke	Querformat	Einseitiger Druck	A5	Druckseite oben Oberkante Richtung Rückseite des Fachs



Tabelle 2-2 Fach 2 Papierausrichtung (Fortsetzung)

Papiersorte	Bildausrichtung	Papierausgabe	Papierformat	So legen Sie Papier ein
Briefkopfpapier oder Vordrucke	Querformat	2-seitiger Druck	A5	Druckseite unten Oberkante Richtung Rückseite des Fachs
				
Gelocht	Hochformat	Ein- oder beidseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, A6, B5 (JIS), B5 (ISO), Postkarte Nr. 10, japanische Postkarte (Postkarte (JIS)), japanische Doppelpostkarte, gedreht (Doppelpostkarte (JIS))	Druckseite oben Lochung in Richtung der linken Seite des Fachs
				
Gelocht	Querformat	Ein- oder beidseitiger Druck	A5	Druckseite oben Lochung in Richtung Vorderseite des Fachs
				

Einlegen und Drucken von Umschlägen

Einführung

Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen und Drucken von Umschlägen. In Fach 1 kann 1 Umschlag eingelegt werden. In Fach 2 können bis zu 5 Umschläge eingelegt werden.

Um Umschläge mit der manuellen Zufuhroption zu drucken, führen Sie bitte zur Auswahl der korrekten Einstellungen im Druckertreiber die folgenden Schritte aus. Legen Sie anschließend die Umschläge in das Fach, nachdem Sie den Druckjob an den Drucker gesendet haben.

Bedrucken von Briefumschlägen

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Druckerliste aus, und klicken oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.



HINWEIS: Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

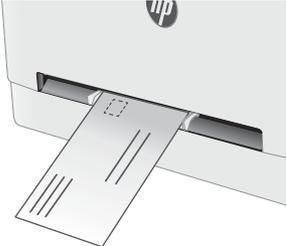
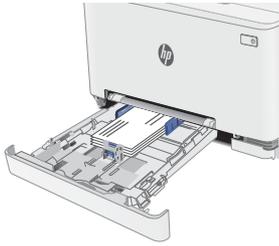


HINWEIS: Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** das richtige Format für die Umschläge aus.
5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** die Option **Umschlag** aus.
6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierquelle** die Option **Manuelle Zufuhr** aus.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
8. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Umschlagausrichtung

Tabelle 2-3 Umschlagausrichtung

Fach	Umschlagformat	Einlegen von Umschlägen
Fach 1	Umschlag #10, Monarch-Umschlag, Umschlag B5, Umschlag C5, Umschlag DL	Druckseite oben Schmalseite mit der Frankierungsstelle voran 
Fach 2	Umschlag #10, Monarch-Umschlag, Umschlag B5, Umschlag C5, Umschlag DL	Druckseite oben Schmalseite mit der Frankierungsstelle voran 

Einlegen und Drucken von Etiketten

Einführung

Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen und Drucken von Etiketten. In Fach 1 kann 1 Etikettenbogen eingelegt werden. In Fach 2 können bis zu 50 Etikettenbogen eingelegt werden.

Um Etiketten mit der manuellen Zufuhroption zu drucken, führen Sie bitte zur Auswahl der korrekten Einstellungen im Druckertreiber die folgenden Schritte aus. Legen Sie anschließend die Etiketten in das Fach, nachdem Sie den Druckjob an den Drucker gesendet haben. Wenn Sie die manuelle Papierzufuhr verwenden, wartet der Drucker mit dem Drucken des Auftrags, bis er erkennt, dass das Fach geöffnet wurde.

Manuelle Zufuhr von Etiketten

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Druckerliste aus, und klicken oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

 **HINWEIS:** Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** das richtige Format für die Etikettenbögen aus.
5. Wählen Sie in der Dropdownliste **Papiertyp** die Option **Etiketten** aus.
6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierquelle** die Option **Manuelle Zufuhr** aus.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
8. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Ausrichtung des Etikettenbogens

Tabelle 2-4 Ausrichtung des Etikettenbogens

Fach	Vorgehensweise zum Einlegen von Etiketten
Fach 1	Druckseite oben Obere Kante zeigt zum Drucker
	
Fach 2	Druckseite oben Obere Kante zeigt zum Drucker
	

3 Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teile

- [Bestellen von Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teilen](#)
- [Austauschen der Tonerpatronen](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Bestellen von Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teilen

Bestellen

Tabelle 3-1 Bestelloptionen

Bestelloption	Bestellinformationen
Bestellen von Verbrauchsmaterial und Papier	www.hp.com/go/suresupply
Bestellen von HP Originalteilen oder -zubehör	www.hp.com/buy/parts
Bestellen über Kundendienst- oder Serviceanbieter	Wenden Sie sich an einen von HP autorisierten Kundendienst- oder Serviceanbieter.
Bestellen über den integrierten HP Webserver (EWS)	Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf dem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts ein, um auf den Webserver zuzugreifen. Der integrierte Webserver enthält einen Link zur HP SureSupply-Website, auf der Optionen zum Kauf von HP Originalverbrauchsmaterial bereitgestellt werden.

Verbrauchsmaterial und Zubehör

Tabelle 3-2 Nord- und Lateinamerika, asiatisch-pazifische Länder/Regionen und Japan

Komponente	Beschreibung	Trommelnummer	Teilenummer
Original HP 206A LaserJet-Tonerpatrone, schwarz	Standardersatztonerkartusche Schwarz	206A	W2110A
Original HP 206X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, schwarz	Ersatztonerkartusche Schwarz mit erweiterter Kapazität	206X	W2110X
Original HP 206A LaserJet-Tonerpatrone, Zyan	Standardersatztonerkartusche Zyan	206A	W2111A
Original HP 206X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, schwarz	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Zyan	206X	W2111X
Original HP 206A LaserJet-Tonerpatrone, Gelb	Standardersatztonerkartusche, Gelb	206A	W2112A
Original HP 206X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Gelb	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Gelb	206X	W2112X
Original HP 206A LaserJet-Tonerpatrone, Magenta	Standardersatztonerkartusche, Magenta	206A	W2113A
Original HP 206X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Magenta	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Magenta	206X	W2113X

Tabelle 3-3 Europa, Russland, GUS, Naher Osten und Afrika

Komponente	Beschreibung	Trommelnummer	Teilenummer
Original HP 207A LaserJet-Tonerpatrone, schwarz	Standardersatztonerkartusche Schwarz	207A	W2210A
Original HP 207X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, schwarz	Ersatztonerkartusche Schwarz mit erweiterter Kapazität	207X	W2210X
Original HP 207A LaserJet-Tonerpatrone, Zyan	Standardersatztonerkartusche Zyan	207A	W2211A
Original HP 207X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, schwarz	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Zyan	207X	W2211X
Original HP 207A LaserJet-Tonerpatrone, Gelb	Standardersatztonerkartusche, Gelb	207A	W2212A
Original HP 207X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Gelb	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Gelb	207X	W2212X
Original HP 207A LaserJet-Tonerpatrone, Magenta	Standardersatztonerkartusche, Magenta	207A	W2213A
Original HP 207X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Magenta	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Magenta	207X	W2213X

Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden

Teile für den Austausch durch den Kunden (Customer Self-Repair, CSR) werden für zahlreiche HP LaserJet-Drucker angeboten, um die Reparaturzeit zu verkürzen. Weitere Informationen zum CSR-Programm und seinen Vorteilen finden Sie unter www.hp.com/go/csr-support und www.hp.com/go/csr-faq.

Originalersatzteile von HP können unter www.hp.com/buy/parts bestellt werden, oder Sie wenden sich an einen autorisierten HP Service- oder Supportanbieter. Bei der Bestellung müssen Sie eine der folgenden Informationen angeben: Teilenummer, Seriennummer (zu finden auf der Rückseite des Druckers), Produktnummer oder Druckername.

- Bauteile, die in der Spalte „Austausch durch Kunden“ durch den Eintrag **Obligatorisch** ausgewiesen sind, müssen vom Kunden selbst installiert werden – es sei denn, der Kunde bezahlt Servicemitarbeiter von HP für die Ausführung der Reparatur. Für diese Bauteile wird unter der HP Druckergewährleistung kein Vor-Ort- oder Return-to-Depot-Support angeboten.
- Bauteile, die in der Spalte „Austausch durch Kunden“ den Eintrag **Optional** aufweisen, können innerhalb des Druckergewährleistungszeitraums auf Anforderung des Kunden und ohne zusätzliche Kosten durch Servicemitarbeiter von HP installiert werden.

Tabelle 3-4 Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden

Element	Beschreibung	Austausch durch Kunden	Bestellnummer
Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung	Ersatzfach für Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung (Fach 1)	Obligatorisch	RM2-1693-000
250-Blatt-Zufuhrfach	Ersatz-Papierkassette für Fach 2	Obligatorisch	RM2-1683-000

Austauschen der Tonerpatronen

Einführung

Dieser Drucker zeigt an, wenn der Tonerkartuschenfüllstand niedrig ist. Die tatsächlich verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone kann unterschiedlich sein. Besorgen Sie eine Ersatztonerkartusche für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert.

Auf der HP SureSupply-Website unter www.hp.com/go/suresupply können Sie Patronen bestellen und prüfen, ob die Patronen mit dem Drucker kompatibel sind. Blättern Sie auf der Seite nach unten, und überprüfen Sie, ob das richtige Land/die richtige Region ausgewählt ist.

Der Drucker verwendet vier verschiedene Farben. Jede dieser Farben befindet sich in einer separaten Tonerpatrone: Gelb (Y, Yellow), Magenta (M), Zyan (C, Cyan) und Schwarz (K, Black). Die Tonerpatronen befinden sich hinter der vorderen Klappe.

Tabelle 3-5 Tonerpatronen für Nord- und Lateinamerika, asiatisch-pazifische Länder/Regionen und Japan

Komponente	Beschreibung	Trommelnummer	Teilenummer
Original HP 206A LaserJet-Tonerpatrone, schwarz	Standardersatztonerkartusche Schwarz	206A	W2110A
Original HP 206X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, schwarz	Ersatztonerkartusche Schwarz mit erweiterter Kapazität	206X	W2110X
Original HP 206A LaserJet-Tonerpatrone, Zyan	Standardersatztonerkartusche Zyan	206A	W2111A
Original HP 206X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, schwarz	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Zyan	206X	W2111X
Original HP 206A LaserJet-Tonerpatrone, Gelb	Standardersatztonerkartusche, Gelb	206A	W2112A
Original HP 206X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Gelb	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Gelb	206X	W2112X
Original HP 206A LaserJet-Tonerpatrone, Magenta	Standardersatztonerkartusche, Magenta	206A	W2113A
Original HP 206X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Magenta	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Magenta	206X	W2113X

Tabelle 3-6 Tonerpatronen für Europa, Russland, GUS, den Nahen Osten und Afrika

Komponente	Beschreibung	Trommelnummer	Teilenummer
Original HP 207A LaserJet-Tonerpatrone, schwarz	Standardersatztonerkartusche Schwarz	207A	W2210A
Original HP 207X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, schwarz	Ersatztonerkartusche Schwarz mit erweiterter Kapazität	207X	W2210X
Original HP 207A LaserJet-Tonerpatrone, Zyan	Standardersatztonerkartusche Zyan	207A	W2211A

Table 3-6 Tonerpatronen für Europa, Russland, GUS, den Nahen Osten und Afrika (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung	Trommelnummer	Teilenummer
Original HP 207X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, schwarz	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Zyan	207X	W2211X
Original HP 207A LaserJet-Tonerpatrone, Gelb	Standardersatztonerkartusche, Gelb	207A	W2212A
Original HP 207X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Gelb	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Gelb	207X	W2212X
Original HP 207A LaserJet-Tonerpatrone, Magenta	Standardersatztonerkartusche, Magenta	207A	W2213A
Original HP 207X LaserJet-Tonerpatrone für hohe Ergiebigkeit, Magenta	Ersatztonerkartusche mit erweiterter Kapazität, Magenta	207X	W2213X

 **HINWEIS:** Tonerpatronen für hohe Ergiebigkeit enthalten mehr Toner als Standardpatronen und ermöglichen somit den Druck von mehr Seiten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.hp.com/go/learnaboutsupplies.

Nehmen Sie die Tonerpatrone erst unmittelbar vor dem Einsetzen aus der Verpackung.

 **ACHTUNG:** Um eine Beschädigung der Tonerkartusche zu vermeiden, setzen Sie sie niemals länger als einige Minuten dem Licht aus. Decken Sie die grüne Bildtrommel ab, wenn die Tonerpatrone längere Zeit aus dem Drucker entfernt werden muss.

Die folgende Abbildung zeigt die Komponenten der Tonerpatrone.

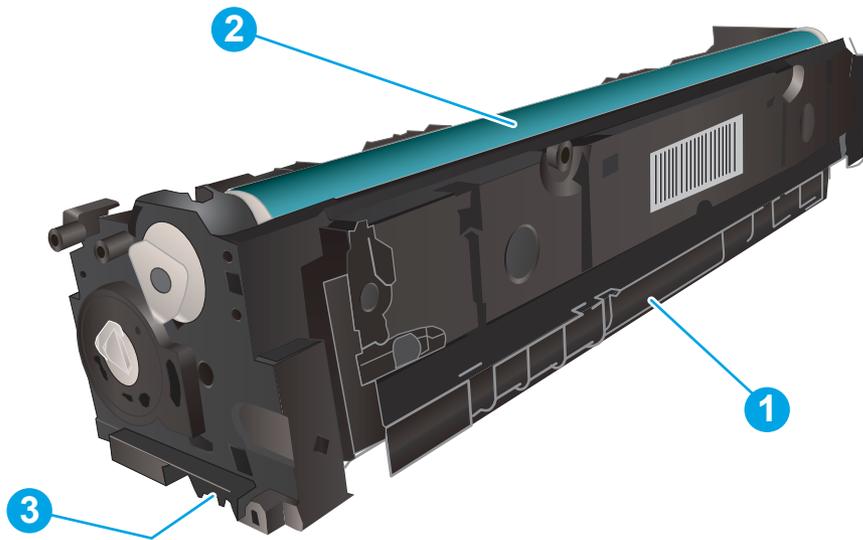


Tabelle 3-7 Legende: Tonerpatrone

Nummer	Beschreibung
1	Griff
2	Bildtrommel
3	Speicherchip

! ACHTUNG: Sollte Toner auf Ihre Kleidung gelangen, entfernen Sie ihn mithilfe eines trockenen Tuchs, und waschen Sie die Kleidungsstücke anschließend in kaltem Wasser. Durch heißes Wasser setzt sich der Toner im Gewebe fest.

📝 HINWEIS: Informationen zum Recycling von gebrauchten Tonerpatronen finden Sie in der Verpackung der neuen Patrone.

Entfernen und Einsetzen der Tonerpatronen

1. Öffnen Sie die vordere Klappe.



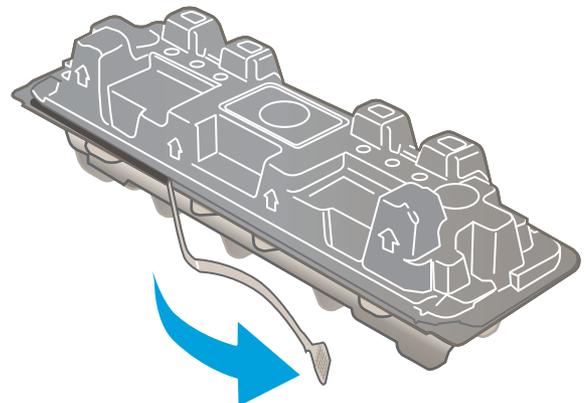
2. Ziehen Sie das Tonerpatronenfach am blauen Griff heraus.



3. Fassen Sie die Tonerpatrone am Griff, und heben Sie sie gerade nach oben heraus.

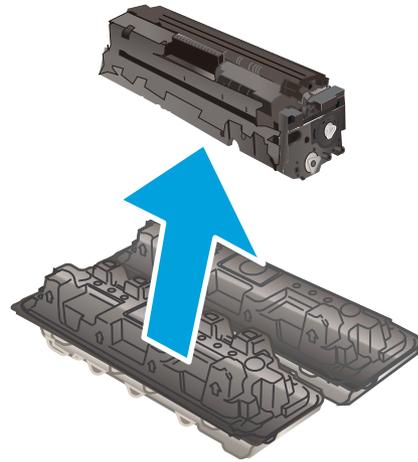


4. Nehmen Sie die neue Tonerpatrone aus dem Karton, und ziehen Sie an der Lasche an der Verpackung.

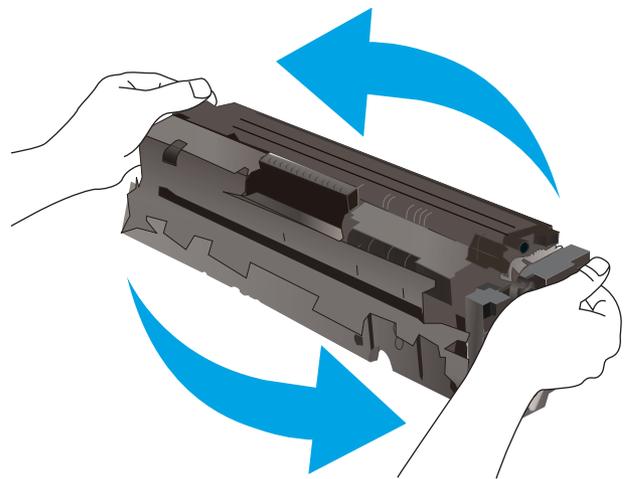


5. Nehmen Sie die Tonerpatrone aus der geöffneten Verpackung. Bewahren Sie das gesamte Verpackungsmaterial zum Recyceln der gebrauchten Tonerpatrone gut auf.

HINWEIS: Die grüne Bildtrommel sollte nicht berührt werden. Fingerabdrücke auf der Bildtrommel können zu Druckfehlern führen.



6. Halten Sie den Toner an beiden Enden fest, schütteln Sie die Tonerpatrone fünf- bis sechsmal hin und her, um den Toner gleichmäßig in der Patrone zu verteilen.



7. Setzen Sie die neue Tonerpatrone ein. Achten Sie darauf, dass der Farbchip an der Patrone dem Farbchip am Fach entspricht.

HINWEIS: Die grüne Bildtrommel sollte nicht berührt werden. Fingerabdrücke auf der Bildtrommel können zu Druckfehlern führen.



8. Schließen Sie das Tonerpatronenfach.



9. Schließen Sie die vordere Klappe.



4 Drucken

- [Druckaufträge \(Windows\)](#)
- [Druckaufträge \(macOS\)](#)
- [Mobiles Drucken](#)
- [Direktdruck über USB verwenden](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Druckaufträge (Windows)

Druckanleitung (Windows)

Die folgende Vorgehensweise beschreibt den grundlegenden Druckvorgang für Windows.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker in der Liste der Drucker aus. Klicken Sie zum Ändern von Einstellungen auf die Schaltfläche **Eigenschaften** bzw. **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

 **HINWEIS:** In Windows 10, 8.1 und 8 unterscheiden sich die Anwendungen in Layout und Funktionen von den nachfolgend beschriebenen Desktop-Anwendungen. Um von einer Startbildschirmanwendung auf die Druckfunktion zuzugreifen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- **Windows 10:** Wählen Sie **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.
- **Windows 8.1 oder 8:** Wählen Sie **Geräte** und dann **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.

Wenn **Weitere Einstellungen** ausgewählt ist, lädt die Anwendung HP Smart für den Treiber HP PCL-6 V4 zusätzliche Treiberfunktionen herunter.

 **HINWEIS:** Wenn Sie weitere Informationen wünschen, klicken Sie im Druckertreiber auf die Schaltfläche „Hilfe“ (?).

3. Klicken Sie auf die Registerkarten im Druckertreiber, um die verfügbaren Optionen zu konfigurieren. Stellen Sie beispielsweise die Papierausrichtung auf der Registerkarte **Fertigstellung** ein, und stellen Sie die Papierquelle, die Papiersorte, das Papierformat und die Qualitätseinstellungen auf der Registerkarte **Papier/Qualität** ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um zum Dialogfeld **Drucken** zurückzukehren. Wählen Sie die Anzahl der von diesem Bildschirm zu druckenden Exemplare aus.
5. Klicken Sie auf **Drucken**, um den Druckjob zu drucken.

Automatischer beidseitiger Druck (Windows)

Nutzen Sie diese Vorgehensweise für Drucker, bei denen ein automatischer Duplexer installiert ist. Wenn im Drucker kein automatischer Duplexer installiert ist oder um auf Papiersorten zu drucken, die vom Duplexer nicht unterstützt werden, können Sie beide Seiten manuell bedrucken.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste der Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

 **HINWEIS:** In Windows 10, 8.1 und 8 unterscheiden sich die Anwendungen in Layout und Funktionen von den nachfolgend beschriebenen Desktop-Anwendungen. Um von einer Startbildschirmanwendung auf die Druckfunktion zuzugreifen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- **Windows 10:** Wählen Sie **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.
- **Windows 8.1 oder 8:** Wählen Sie **Geräte** und dann **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.

Wenn **Weitere Einstellungen** ausgewählt ist, lädt die Anwendung HP Smart für den Treiber HP PCL-6 V4 zusätzliche Treiberfunktionen herunter.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Wählen Sie **Beidseitiger Druck** aus. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
5. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken**, um den Druckjob zu drucken.

Manueller beidseitiger Druck (Windows)

Nutzen Sie diese Vorgehensweise für Drucker, bei denen kein automatischer Duplexer installiert ist, oder zum Drucken auf Papier, das vom Duplexer nicht unterstützt wird.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste der Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

 **HINWEIS:** In Windows 10, 8.1 und 8 unterscheiden sich die Anwendungen in Layout und Funktionen von den nachfolgend beschriebenen Desktop-Anwendungen. Um von einer Startbildschirmanwendung auf die Druckfunktion zuzugreifen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- **Windows 10:** Wählen Sie **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.
- **Windows 8.1 oder 8:** Wählen Sie **Geräte** und dann **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.

Wenn **Weitere Einstellungen** ausgewählt ist, lädt die Anwendung HP Smart für den Treiber HP PCL-6 V4 zusätzliche Treiberfunktionen herunter.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Wählen Sie **Print on both sides (manually)** (Beidseitiger Druck (manuell)) aus, und klicken Sie dann auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
5. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken**, um die erste Seite des Druckauftrags zu drucken.
6. Nehmen Sie den gedruckten Stapel aus dem Ausgabefach, und legen Sie ihn in Fach 1.
7. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie die entsprechende Schaltfläche, um fortzufahren.

Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste der Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

 **HINWEIS:** In Windows 10, 8.1 und 8 unterscheiden sich die Anwendungen in Layout und Funktionen von den nachfolgend beschriebenen Desktop-Anwendungen. Um von einer Startbildschirm-Anwendung auf die Druckfunktion zuzugreifen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- **Windows 10:** Wählen Sie **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.
- **Windows 8.1 oder 8:** Wählen Sie **Geräte** und dann **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.

Wenn **Weitere Einstellungen** ausgewählt ist, lädt die Anwendung HP Smart für den Treiber HP PCL-6 V4 zusätzliche Treiberfunktionen herunter.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt** die gewünschte Anzahl der Seiten pro Blatt aus.
5. Wählen Sie die richtigen Optionen für **Seitenränder drucken**, **Seitenreihenfolge** und **Ausrichtung** aus. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
6. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken**, um den Druckjob zu drucken.

Auswählen der Papiersorte (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste der Drucker aus, und klicken Sie oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

 **HINWEIS:** In Windows 10, 8.1 und 8 unterscheiden sich die Anwendungen in Layout und Funktionen von den nachfolgend beschriebenen Desktop-Anwendungen. Um von einer Startbildschirm-Anwendung auf die Druckfunktion zuzugreifen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- **Windows 10:** Wählen Sie **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.
- **Windows 8.1 oder 8:** Wählen Sie **Geräte** und dann **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend den Drucker.

Wenn **Weitere Einstellungen** ausgewählt ist, lädt die Anwendung HP Smart für den Treiber HP PCL-6 V4 zusätzliche Treiberfunktionen herunter.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Wählen Sie die Option für die verwendete Papiersorte aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.
5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
6. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Drucken**, um den Druckjob zu drucken.

Druckaufträge (macOS)

Druckanleitung (macOS)

Die folgende Vorgehensweise beschreibt den grundlegenden Druckvorgang für macOS.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und wählen Sie weitere Menüs aus, um die Druckeinstellungen zu konfigurieren.

 **HINWEIS:** Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Automatischer beidseitiger Druck (macOS)

 **HINWEIS:** Diese Informationen gelten für Drucker, die über einen automatischen Duplexer verfügen.

 **HINWEIS:** Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie den HP Druckertreiber installieren. Wenn Sie AirPrint verwenden, steht sie möglicherweise nicht zur Verfügung.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Layout**.

 **HINWEIS:** Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Wählen Sie eine Bindungsoption aus der **zweiseitigen** Dropdown-Liste aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Manueller beidseitiger Druck (macOS)

 **HINWEIS:** Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie den HP Druckertreiber installieren. Wenn Sie AirPrint verwenden, steht sie möglicherweise nicht zur Verfügung.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Manueller Duplexdruck**.

 **HINWEIS:** Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Klicken Sie auf das Feld **Manueller Duplexdruck**, und wählen Sie eine Bindungsoption aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.
6. Entfernen Sie das gesamte verbleibende ungedruckte Papier aus Fach 1 des Druckers.

7. Nehmen Sie den bedruckten Stapel aus dem Ausgabefach, und legen Sie ihn mit der bedruckten Seite nach unten in das Zufuhrfach ein.
8. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, berühren Sie die entsprechende Schaltfläche auf dem Bedienfeld, um fortzufahren.

Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (macOS)

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Layout**.



HINWEIS: Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt** die Anzahl der Seiten aus, die jeweils auf ein Blatt gedruckt werden sollen.
5. Wählen Sie im Bereich **Seitenfolge** die Reihenfolge und die Position der Seiten auf dem Blatt aus.
6. Wählen Sie aus dem Menü **Ränder** die Art des Rahmens aus, der auf dem Blatt um jede Seite gedruckt werden soll.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Auswählen des Papiertyps (macOS)

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Medien und Qualität** oder das Menü **Papier/Qualität**.



HINWEIS: Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Wählen Sie aus den Optionen **Medien und Qualität** oder **Papier/Qualität** aus.



HINWEIS: Diese Liste enthält die zur Verfügung stehenden Hauptoptionen. Einige Optionen sind nicht auf allen Druckern verfügbar.

- **Medientyp:** Wählen Sie die Option für die Papiersorte für den Druckjob.
 - **Druckqualität:** Wählen Sie die Auflösung für den Druckjob.
 - **Randloses Drucken:** Wählen Sie diese Option, um bis an den Rand des Papiers zu drucken.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Weitere Druckaufgaben

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/ljM282MFP.

Es sind Anweisungen zum Durchführen bestimmter Druckaufgaben wie den folgenden verfügbar:

- Erstellen und Verwenden von Druckverknüpfungen
- Wählen eines Papierformats oder Verwenden eines benutzerdefinierten Papierformats
- Auswählen der Seitenausrichtung
- Erstellen einer Broschüre
- Größenanpassung eines Dokuments an ein ausgewähltes Papierformat
- Drucken der ersten oder letzten Seite eines Dokuments auf anderem Papier
- Drucken von Wasserzeichen auf ein Dokument

Mobiles Drucken

Einführung

HP hat mehrere Mobile- und ePrint-Lösungen im Angebot, um einfaches Drucken an einen HP Drucker von einem Laptop, Tablet, Smartphone oder anderem mobilen Gerät zu ermöglichen. Die vollständige Liste und weitere Informationen darüber, welche Lösung am besten geeignet ist, finden Sie unter www.hp.com/go/LaserJetMobilePrinting.



HINWEIS: Aktualisieren Sie die Drucker-Firmware, um sicherzustellen, dass alle Funktionen für mobiles Drucken und ePrint unterstützt werden.

- [Wi-Fi Direct \(nur Wireless-Modelle\)](#)
- [HP ePrint per E-Mail](#)
- [HP ePrint-Software](#)
- [AirPrint](#)
- [Integrierte Android-Druckfunktion](#)

Wi-Fi Direct (nur Wireless-Modelle)

Über Wi-Fi Direct können Sie über ein drahtloses Mobilgerät drucken und benötigen dafür keine Netz- oder Internetverbindung.

Nicht alle mobilen Betriebssysteme werden derzeit von Wi-Fi Direct unterstützt. Wenn das mobile Gerät Wi-Fi Direct nicht unterstützt, müssen Sie vor dem Drucken die Drahtlosnetzwerkverbindung des Geräts zur Wi-Fi Direct-Verbindung des Geräts ändern.



HINWEIS: Bei nicht Wi-Fi Direct-fähigen mobilen Geräten ist mit der Wi-Fi Direct-Verbindung nur das Drucken möglich. Nachdem Sie die Wi-Fi Direct-Funktion zum Drucken verwendet haben, müssen Sie erneut eine Verbindung mit einem lokalen Netzwerk herstellen, um auf das Internet zuzugreifen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um auf die Wi-Fi Direct-Verbindung des Druckers zuzugreifen:

1. Tippen Sie im Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige die Taste Verbindungsinformationen .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - a. [Drahtlos direkt](#)
 - b. [Einstellungen](#)
 - c. [Verbindungsmethode](#)
3. Wählen Sie eine der folgenden Verbindungsmethoden aus:
 - **Automatisch:** Wenn Sie diese Option verwenden, wird das Kennwort auf 12345678 festgelegt.
 - **Manuell:** Wenn Sie diese Option verwenden, wird ein sicheres zufälliges Kennwort generiert.
4. Öffnen Sie auf dem mobilen Gerät das Menü **Wi-Fi** oder **Wi-Fi Direct**.
5. Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Netzwerke den Namen des Druckers aus.

 **HINWEIS:** Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, befinden Sie sich möglicherweise außerhalb des Bereichs des Wi-Fi Direct-Signals. Bewegen Sie das Gerät näher an den Drucker.

6. Geben Sie bei Aufforderung Ihr Wi-Fi Direct-Kennwort ein.

 **HINWEIS:** Wenn bei Android-Geräten, die die Wi-Fi Direct-Funktion unterstützen, die Verbindungsmethode auf **Automatisch** festgelegt ist, wird die Verbindung automatisch hergestellt, ohne dass eine Aufforderung zur Eingabe des Kennworts angezeigt wird. Wenn die Verbindungsmethode auf **Manuell** festgelegt wurde, müssen Sie entweder die Taste **OK** drücken oder eine persönliche Identifikationsnummer (PIN), die auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird, als Kennwort auf dem mobilen Gerät angeben.

 **HINWEIS:** Berühren Sie im Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige die Schaltfläche „Verbindungsinformationen“  / , um auf das Wi-Fi Direct-Kennwort zuzugreifen.

7. Öffnen Sie das Dokument, und wählen Sie anschließend die Option **Drucken** aus.

 **HINWEIS:** Wenn das mobile Gerät die Druckfunktion nicht unterstützt, installieren Sie die mobile App HP ePrint.

8. Wählen Sie den Drucker aus der Liste verfügbarer Drucker aus, und wählen Sie dann **Drucken** aus.

9. Nachdem der Druckjob abgeschlossen ist, müssen einige mobile Geräte wieder mit dem lokalen Netzwerk verbunden werden.

- Tablets und Smartphones mit Android 4.0 und höher, auf denen das Plugin HP Print Service oder das Plugin von Mopria für mobiles Drucken installiert ist.
- Die meisten Computer, Tablets und Laptops unter Windows 8.1, auf denen der HP Druckertreiber installiert ist.

Die folgenden Geräte und Computer-Betriebssysteme unterstützen **Wi-Fi Direct** nicht. Allerdings ist mit ihnen das Drucken auf einem Drucker möglich, der Wi-Fi Direct-Unterstützung bietet:

- Apple iPhone und iPad
- Mac-Computer, auf denen macOS ausgeführt wird

Weitere Informationen zum Drucken mit Wi-Fi Direct finden Sie auf der Website www.hp.com/go/wirelessprinting.

Die Wi-Fi Direct-Funktionen können über das Bedienfeld des Druckers aktiviert oder deaktiviert werden.

Wi-Fi Direct aktivieren oder deaktivieren

1. Berühren Sie im Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige die Schaltfläche „Verbindungsinformationen“  / .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - a. [Wi-Fi Direct](#)
 - b. [Einstellungen](#)
 - c. [Ein/Aus](#)
3. Berühren Sie den Menübefehl [Ein](#). Berühren Sie die Schaltfläche [Aus](#), um den Druck über Wi-Fi Direct zu deaktivieren.

 **HINWEIS:** In Umgebungen, in denen mehr als ein Modell desselben Druckers installiert ist, kann es hilfreich sein, jedem Drucker zur einfacheren Produktidentifikation für Wi-Fi Direct Printing einen eindeutigen Wi-Fi Direct-Namen zuzuweisen. Der Wi-Fi Direct-Name steht auch durch Berühren des Symbols „Verbindungsinformationen“  /  im Startbildschirm auf dem Bedienfeld des Druckers und dann durch Berühren des Wi-Fi Direct-Symbols zur Verfügung.

Ändern des Wi-Fi Direct-Namens des Druckers

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers mit dem integrierten HP Web Server (EWS) zu ändern:

Schritt 1: Öffnen des integrierten HP Webservers

1. Berühren Sie im Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige die Schaltfläche „Verbindungsinformationen“  / , und berühren Sie dann die Schaltfläche **Verbundenes Netzwerk**  oder die Schaltfläche **Netzwerk-Wi-Fi EIN** , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
2. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.

 <https://10.10.XXXXX/>

 **HINWEIS:** Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website eventuell nicht sicher ist, wählen Sie die Option zum Aufrufen der Website. Der Computer wird durch den Zugriff auf diese Website nicht beschädigt.

Schritt 2: Ändern des Wi-Fi Direct-Namens

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**.
2. Klicken Sie im linken Navigationsbereich auf den Link **Wi-Fi Direct-Einrichtung**.
3. Geben Sie im Feld **Wi-Fi Direct-Name** den neuen Namen ein.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

HP ePrint per E-Mail

Verwenden Sie HP ePrint zum Drucken von Dokumenten, indem Sie sie von jedem E-Mail-fähigen Drucker aus als E-Mail-Anhang an die E-Mail-Adresse des Geräts senden.

Für das Verwenden von HP ePrint muss der Drucker folgende Anforderungen erfüllen:

- Der Drucker muss mit einem kabelgebundenen oder Wireless-Netzwerk verbunden sein und über einen Internetzugang verfügen.
- HP Web Services müssen auf dem Drucker aktiviert sein, und der Drucker muss bei HP Connected registriert sein.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um HP Webservices zu aktivieren und sich bei HP Connected zu registrieren:

1. Berühren Sie im Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige die Schaltfläche „Verbindungsinformationen“  / .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - a. [HP ePrint](#)
 - b. [Einstellungen](#)
 - c. [Webdienste aktivieren](#)
3. Berühren Sie die Schaltfläche [Drucken](#), um die Nutzungsbedingungen zu lesen. Schaltfläche [OK](#) berühren, um die Nutzungsbedingungen zu akzeptieren und HP Web Services zu verwenden

Der Drucker aktiviert Webservices und druckt anschließend eine Informationsseite aus. Die Informationsseite enthält den Druckercode, der zum Registrieren des HP Druckers bei HP Connected erforderlich ist.
4. Gehen Sie zum Erstellen eines HP ePrint-Kontos zu www.hpconnected.com, und schließen Sie den Einrichtungsprozess ab.

HP ePrint-Software

Die HP ePrint-Software vereinfacht das Drucken von Windows- oder Mac-Desktopcomputern oder -Laptops auf beliebigen HP ePrint-fähigen Druckern. Mit dieser Software finden Sie mühelos alle HP ePrint-fähigen Drucker, die für Ihr HP Connected-Konto registriert sind. Der HP Zieldrucker kann im Büro oder einer anderen Niederlassung weltweit stationiert sein.

- **Windows:** Öffnen Sie nach der Installation der Software in Ihrer Anwendung die Option **Drucken**, und wählen Sie anschließend in der Liste der installierten Drucker den Eintrag **HP ePrint** aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, um die Druckoptionen zu konfigurieren.
- **macOS:** Wählen Sie nach dem Installieren der Software **Datei, Drucken** und anschließend den Pfeil neben **PDF** aus (unten links auf dem Treiberbildschirm). Wählen Sie **HP ePrint**.

Die HP ePrint-Software unterstützt unter Windows außerdem den TCP/IP-Druck auf lokalen Netzwerkdruckern (LAN oder WAN), bei denen es sich um unterstützte PostScript®-Geräte handelt.

Windows und macOS unterstützen beide IPP-Druck auf Geräten, die über LAN oder WAN verbunden sind und ePCL unterstützen.

Außerdem unterstützen sowohl Windows als auch macOS das Drucken von PDF-Dokumenten über öffentliche Druckerstandorte und das Drucken über HP ePrint per E-Mail über die Cloud.

Treiber und Informationen finden Sie unter www.hp.com/go/eprintsoftware.

 **HINWEIS:** Unter Windows lautet der Name des Druckertreibers der HP ePrint-Software HP ePrint + JetAdvantage.

 **HINWEIS:** Die HP ePrint-Software ist ein PDF-Workflow-Dienstprogramm für macOS, bei dem es sich technisch gesehen nicht um einen Druckertreiber handelt.

 **HINWEIS:** Die HP ePrint Software unterstützt keinen USB-Druck.

AirPrint

Das direkte Drucken mittels Apple AirPrint wird für iOS und von Mac-Computern unter macOS 10.7 Lion und höher unterstützt. Mit AirPrint können Sie aus den folgenden mobilen Anwendungen heraus direkt von einem iPad, iPhone (3GS oder höher) oder iPod touch (dritte Generation oder später) drucken:

- Mail
- Fotos
- Safari
- iBooks
- Ausgewählte Anwendungen von Drittanbietern

Um AirPrint zu verwenden, muss der Drucker mit demselben Netzwerk (Subnetz) wie das Apple-Gerät verbunden sein. Weitere Informationen zur Verwendung von AirPrint und den damit kompatiblen HP Druckern finden Sie unter www.hp.com/go/MobilePrinting.



HINWEIS: Überprüfen Sie die Versionsnummer, bevor Sie AirPrint über eine USB-Verbindung verwenden. AirPrint-Version 1.3 und frühere Versionen unterstützen keine USB-Verbindungen.

Integrierte Android-Druckfunktion

Die integrierte HP Drucklösung für Android und Kindle ermöglicht Mobilgeräten, HP Drucker automatisch zu finden und über sie zu drucken, wenn diese mit einem Netzwerk verbunden sind oder sich innerhalb der Reichweite für das Drucken über Wi-Fi Direct befinden.

Die Drucklösung ist in viele Versionen des Betriebssystems integriert.



HINWEIS: Wenn die Druckfunktion auf Ihrem Gerät nicht verfügbar ist, wechseln Sie zu [Google Play > Android-Apps](#), und installieren Sie das Plugin HP Print Service.

Weitere Informationen zur Verwendung der in Android enthaltenen Drucklösung und zu unterstützten Android-Geräten erhalten Sie unter www.hp.com/go/LaserJetMobilePrinting.

Direktdruck über USB verwenden

Einführung

Dieser Drucker bietet Direktdruck über USB. Auf diese Weise können Sie Dateien schnell drucken, ohne sie vom Computer zu senden. Der Drucker akzeptiert standardmäßige USB-Flash-Laufwerke im USB-Anschluss. Es werden folgende Dateitypen unterstützt:

- .PDF
- .jpg
- .prn und .PRN
- .cht und .CHT
- .pxl
- .pcl und .PCL
- .ps und .PS
- .doc und .docx
- .ppt und .pptx

Schritt 1: Zugriff auf USB-Dateien im Drucker

1. Stecken Sie den USB-Stick in den Direktdruck-USB-Anschluss des Druckers.
2. Das Menü **USB-Stick** wird mit den folgenden Optionen geöffnet:
 - **Dokumente drucken**
 - **Fotos anzeigen und drucken**
 - **Scannen in USB-Laufwerk**

Schritt 2: Drucken von Dokumenten über USB

Option 1: Dokumente drucken

1. Wählen Sie zum Drucken eines Dokuments **Dokumente drucken**.
2. Wählen Sie den Namen des zu druckenden Dokuments aus. Wenn das Dokument in einem Ordner gespeichert ist, wählen Sie zunächst den Ordner aus, und wählen Sie dann das zu druckende Dokument aus.
3. Wenn der Übersichtsbildschirm angezeigt wird, können die folgenden Einstellungen angepasst werden:
 - **Anzahl der Exemplare**
 - **Papierformat**
 - **Papiersorte**
 - **An Seite anpassen**

- [Sortieren](#)
 - [Ausgabefarbe](#) (nur Farbmodelle)
4. Wählen Sie [Drucken](#), um das Dokument zu drucken.
 5. Nehmen Sie den gedruckten Job aus dem Ausgabefach, und entfernen Sie den USB-Stick.

Option 2: Fotos drucken

1. Wählen Sie zum Drucken von Fotos [Fotos anzeigen und drucken](#).
2. Wählen Sie die Miniaturansicht des jeweiligen zu druckenden Fotos, und wählen Sie dann [OK](#).
3. Wenn der Übersichtsbildschirm angezeigt wird, können die folgenden Einstellungen angepasst werden:
 - [Bildformat](#)
 - [Papierformat](#)
 - [Papiersorte](#)
 - [Anzahl der Exemplare](#)
 - [Ausgabefarbe](#) (nur Farbdrucker)
 - [Heller/Dunkler](#)
4. Wählen Sie [Drucken](#), um die Fotos zu drucken.
5. Nehmen Sie den gedruckten Job aus dem Ausgabefach, und entfernen Sie den USB-Stick.

5 Kopieren

- [Erstellen einer Kopie](#)
- [Kopieren auf beiden Seiten \(Duplex\)](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Erstellen einer Kopie

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas gemäß den Indikatoren auf dem Gerät.
2. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Kopieren** .
3. Berühren Sie zum Optimieren der Kopierqualität die Schaltfläche **Einstellungen**, und blättern Sie dann zur Schaltfläche **Optimieren**, und berühren Sie diese. Wischen Sie über den Bedienfeldbildschirm, um durch die Optionen zu blättern, und berühren Sie anschließend eine Option, um sie auszuwählen. Die folgenden Einstellungen für die Kopierqualität sind verfügbar:
 - **Autom. Auswahl:** Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die Qualität der Kopie keine Rolle spielt. Dies ist die Standardeinstellung.
 - **Gemischt:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die eine Mischung aus Text und Grafiken enthalten.
 - **Text:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Text enthalten.
 - **Bild:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Grafiken enthalten.
4. Berühren Sie **Anzahl der Kopien**, und verwenden Sie dann das Tastenfeld des Touchscreens, um die Anzahl der Kopien anzupassen.
5. Berühren Sie die Schaltfläche **Schwarzweiß** oder **Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten.

Kopieren auf beiden Seiten (Duplex)

- [Automatisches beidseitiges Kopieren](#)
- [Manueller beidseitiger Druck](#)

Automatisches beidseitiges Kopieren

1. Legen Sie das Dokument mit der ersten Seite nach oben und der Blattoberkante in Richtung Einzug in den Vorlageneinzug ein.
2. Passen Sie die Papierführungen an das Dokument an.
3. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche [Kopieren](#) .
4. Berühren Sie die Schaltfläche [Einstellungen](#).
5. Blättern Sie zur Schaltfläche [Beidseitig](#), und berühren Sie sie.
6. Wischen Sie durch die Optionen, und berühren Sie dann eine Option, um diese auszuwählen.
7. Berühren Sie die Schaltfläche [Schwarzweiß](#) oder [Farbe](#), um den Kopiervorgang zu starten.

Manueller beidseitiger Druck

1. Legen Sie das Dokument mit der zu scannenden Seite nach unten auf das Scannerglas. Die linke obere Ecke des Dokuments muss sich an der linken oberen Ecke des Glases befinden. Schließen Sie die Scannerabdeckung.
2. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche [Kopieren](#) .
3. Berühren Sie die Schaltfläche [Einstellungen](#).
4. Blättern Sie zur Schaltfläche [Beidseitig](#), und berühren Sie sie.
5. Wischen Sie durch die Optionen, und berühren Sie dann eine Option, um diese auszuwählen.
6. Berühren Sie die Schaltfläche [Schwarzweiß](#) oder [Farbe](#), um den Kopiervorgang zu starten.
7. Das Gerät fordert Sie zum Auflegen des nächsten Originaldokuments auf. Legen Sie es auf das Glas, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [OK](#).
8. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die letzte Seite gescannt wurde. Berühren Sie die Schaltfläche [Fertig](#), um das Drucken der Kopien abzuschließen.

6 Scannen

- [Scannen mit der Software HP Scan \(Windows\)](#)
- [Scannen mit der HP Smart Software \(macOS\)](#)
- [Einrichten der Funktion „Scannen in E-Mail“](#)
- [Einrichten der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“](#)
- [Scannen auf ein USB-Flash-Laufwerk](#)
- [Scannen in eine E-Mail](#)
- [Scannen in einen Netzwerkordner](#)
- [Weitere Scanaufgaben](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Scannen mit der Software HP Scan (Windows)

Verwenden Sie die Software HP Scan, um über die Software auf Ihrem Computer einen Scan zu starten. Sie können ein gescanntes Bild als Datei speichern oder an eine andere Softwareanwendung senden.

1. Öffnen Sie den HP Druckerassistenten.
 - **Windows 10:** Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps** und anschließend auf **HP**, um den Namen des Druckers zu wählen.
 - **Windows 8.1:** Klicken Sie unten links auf dem **Start**-Bildschirm auf den Abwärtspfeil, und wählen Sie anschließend den Druckernamen aus.
 - **Windows 8:** Klicken Sie auf dem **Start**-Bildschirm mit der rechten Maustaste in einen leeren Bereich, klicken Sie in der App-Leiste auf **Alle Apps**, und wählen Sie dann den Namen des Druckers aus.
 - **Windows 7:** Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf **Start** und wählen Sie **Alle Programme** aus. Klicken Sie auf **HP** und den Ordner für den Drucker und wählen Sie dann den Druckernamen aus.
2. Wählen Sie im HP Druckerassistenten die Option **Scannen** und anschließend **Dokument oder Foto scannen** aus.
3. Passen Sie die Einstellungen bei Bedarf an.
4. Klicken Sie auf **Scannen**.

Scannen mit der HP Smart Software (macOS)

Verwenden Sie die Software HP Smart, um das Scannen mit Software auf Ihrem Computer zu initiieren.

1. Legen Sie das Dokument in die Dokumentenzufuhr oder auf das Scannerglas gemäß den Indikatoren auf dem Drucker.
2. Öffnen Sie auf dem Computer die Anwendung **HP Smart**, die sich im Ordner **Anwendungen** befindet.
3. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um das Dokument zu scannen.
4. Wenn Sie alle Seiten gescannt haben, klicken Sie auf **Datei** und anschließend **Speichern**, um sie in einer Datei zu speichern.

Einrichten der Funktion „Scannen in E-Mail“

- [Einführung](#)
- [Vorbereitungen](#)
- [Methode 1: Verwenden des Einrichtungsassistenten zum „Scannen in E-Mail“ \(Windows\)](#)
- [Methode 2: Einrichten der Funktion "Scannen in E-Mail" über den HP Embedded Web Server \(EWS\)](#)

Einführung

Der Drucker verfügt über eine Funktion, mit der Dokumente gescannt und an eine oder mehrere E-Mail-Adressen gesendet werden können. Damit diese Scanfunktion verwendet werden kann, muss der Drucker mit einem Netzwerk verbunden sein. Die Funktion ist jedoch erst verfügbar, nachdem sie konfiguriert wurde. Die Konfiguration der Funktion „Scannen in E-Mail“ kann entweder über den Assistenten zum Einrichten der Funktion „Scannen in E-Mail“ (Windows), der in der HP Programmgruppe für den Drucker als Teil der vollständigen Softwareinstallation installiert ist, oder die Einrichtung für „Scannen in E-Mail“ über den integrierten HP Webserver (EWS) erfolgen. Im Folgenden wird erläutert, wie Sie die Funktion Scannen in E-Mail einrichten.

Vorbereitungen

Zum Einrichten der Funktion „Scannen in E-Mail“ muss der Drucker über eine aktive Netzwerkverbindung mit demselben Netzwerk wie der Computer verfügen, über den der Setup-Vorgang ausgeführt wird.

Administratoren benötigen die folgenden Informationen, bevor sie mit dem Konfigurationsvorgang beginnen.

- Administratorzugriff auf den Drucker
- SMTP-Server (z. B. smtp.meinefirma.com)



HINWEIS: Wenn Sie den SMTP-Servernamen, die SMTP-Servernummer oder die Authentifizierungsinformationen nicht kennen, wenden Sie sich an den E-Mail-/Internetanbieter oder den Systemadministrator, um diese Informationen zu erhalten. SMTP-Servernamen und -Portnamen können für gewöhnlich leicht über eine Suche im Internet gefunden werden. Verwenden Sie für die Suche zum Beispiel Begriffe wie „gmail smtp server name“ oder „yahoo smtp server name“.

- SMTP-Portnummer
- Authentifizierungsanforderungen des SMTP-Servers für ausgehende E-Mail-Nachrichten, einschließlich des ggf. zur Authentifizierung verwendeten Benutzernamens und Kennworts.



HINWEIS: Informationen zu den Limits für das digitale Senden für Ihr E-Mail-Konto finden Sie in der Dokumentation Ihres E-Mail-Diensteanbieters. Einige Anbieter sperren Ihr Konto möglicherweise vorübergehend, wenn Sie das Sendelimit überschreiten.

Methode 1: Verwenden des Einrichtungsassistenten zum „Scannen in E-Mail“ (Windows)

Verwenden Sie den „Scannen in E-Mail“-Assistenten, der in der Anwendung HP Printer Assistant (Windows) zur Verfügung steht, um die Funktion „Scannen in E-Mail“ einzurichten. Die Einrichtungsassistenten enthalten die Optionen für eine Basiskonfiguration.



HINWEIS: Manche Betriebssysteme unterstützen den Assistenten für Scannen in E-Mail nicht.

1. Öffnen Sie den HP Druckerassistenten.

- **Windows 10:** Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps** und anschließend auf **HP**, um den Namen des Druckers zu wählen.
 - **Windows 8.1:** Klicken Sie unten links auf dem **Start**-Bildschirm auf den Abwärtspfeil, und wählen Sie anschließend den Druckernamen aus.
 - **Windows 8:** Klicken Sie auf dem **Start**-Bildschirm mit der rechten Maustaste in einen leeren Bereich, klicken Sie in der App-Leiste auf **Alle Apps**, und wählen Sie dann den Namen des Druckers aus.
 - **Windows 7:** Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf **Start** und wählen Sie **Alle Programme** aus. Klicken Sie auf **HP** und den Ordner für den Drucker und wählen Sie dann den Druckernamen aus.
2. Wählen Sie im HP Druckerassistenten die Option **Scannen** und anschließend **Assistent für Scannen in E-Mail** aus.



HINWEIS: Wenn die Option **Assistent für Scannen in E-Mail** nicht verfügbar ist, verwenden Sie [Methode 2: Einrichten der Funktion "Scannen in E-Mail" über den HP Embedded Web Server \(EWS\) auf Seite 62.](#)

3. Klicken Sie im Dialogfeld **Profil für ausgehende E-Mail** auf die Schaltfläche **Neu**. Das Dialogfeld **Einrichtung für Scannen in E-Mail** wird geöffnet.
4. Geben Sie auf der Seite **1. Start** die E-Mail-Adresse des Absenders in das Feld **E-Mail-Adresse** ein.
5. Geben Sie im Feld **Anzeigename** den Namen des Absenders ein. Dieser Name wird auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt.
6. Damit die Eingabe einer PIN auf dem Bedienfeld des Druckers erforderlich ist, bevor der Drucker eine E-Mail senden kann, geben Sie eine vierstellige PIN in das Feld **Sicherheits-PIN** ein, geben Sie die PIN erneut in das Feld **Sicherheits-PIN bestätigen** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



HINWEIS: HP empfiehlt das Erstellen einer PIN, um das E-Mail-Profil zu schützen.



HINWEIS: Wenn eine PIN erstellt wurde, muss sie jedes Mal auf dem Bedienfeld des Druckers eingegeben werden, wenn das Profil verwendet wird, um einen Scan als E-Mail zu senden.

7. Überprüfen Sie auf der Seite **2**. Geben Sie auf der Seite Authentifizierung den **SMTP-Server** und die **SMTP-Port-Nummer** ein.



HINWEIS: In den meisten Fällen muss die Standardportnummer nicht geändert werden.



HINWEIS: Wenn Sie einen gehosteten SMTP-Dienst wie Gmail verwenden, überprüfen Sie die SMTP-Adresse, die Portnummer und die SSL-Einstellungen auf der Website des Diensteanbieters oder über andere Quellen. Bei Gmail ist die SMTP-Adresse in der Regel „smtp.gmail.com“, die Portnummer ist 465, und SSL sollte aktiviert sein.

Informieren Sie sich in Online-Quellen darüber, ob diese Servereinstellungen zum Zeitpunkt der Konfiguration aktuell und gültig sind.

8. Wenn Sie Google™ Gmail als E-Mail-Dienst verwenden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stets sichere Verbindung (SSL/TLS) verwenden**.
9. Wählen Sie im Dropdown-Menü **Maximale E-Mail-Größe**.



HINWEIS: HP empfiehlt die Verwendung der Standard-Dateigröße von **Automatisch** für die maximale Größe.

10. Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung zum Senden einer E-Mail erfordert, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **E-Mail-Anmeldungsauthentifizierung**, geben Sie die **Benutzer-ID** und das **Kennwort** ein, und klicken Sie danach auf **Weiter**.
11. Wählen Sie auf der Seite **3. Konfiguration Absender in alle vom Drucker erfolgreich versendeten E-Mail-Nachrichten einbeziehen**, um den Absender automatisch in vom Profil gesendete E-Mail-Nachrichten zu kopieren, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
12. Prüfen Sie auf der Seite **4. Fertigstellen** die Daten, und vergewissern Sie sich, dass alle Einstellungen richtig sind. Wenn ein Fehler vorliegt, klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurück**, um den Fehler zu beheben. Wenn die Einstellungen richtig sind, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern und Testen**, um die Konfiguration zu testen.
13. Wenn die Meldung **Herzlichen Glückwunsch** angezeigt wird, klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Konfiguration abzuschließen.
14. Im Dialogfeld **Profil für ausgehende E-Mail** wird jetzt das neu hinzugefügte E-Mail-Profil des Absenders angezeigt. Klicken Sie auf **Schließen**, um den Assistenten zu beenden.

Methode 2: Einrichten der Funktion "Scannen in E-Mail" über den HP Embedded Web Server (EWS)

- [Schritt 1: Zugriff auf den HP Webserver \(EWS\)](#)
- [Schritt 2: Konfigurieren der Funktion „Scannen in E-Mail“](#)
- [Schritt 3: Hinzufügen von Kontakten zum E-Mail-Adressbuch](#)
- [Schritt 4: Konfigurieren der Standardoptionen für E-Mails](#)

Schritt 1: Zugriff auf den HP Webserver (EWS)

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers in der Startanzeige die Schaltfläche Netzwerk  oder die Schaltfläche Wireless , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
2. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.

 <https://10.10.XX.XXX/>

 **HINWEIS:** Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website eventuell nicht sicher ist, wählen Sie die Option zum Aufrufen der Website. Der Computer wird durch den Zugriff auf diese Website nicht beschädigt.

Schritt 2: Konfigurieren der Funktion „Scannen in E-Mail“

1. Klicken Sie im HP EWS (Embedded Web Server, eingebetteter Webserver) auf die Registerkarte **System**.
2. Klicken Sie im linken Navigationsbereich auf den Link **Verwaltung**.
3. Setzen Sie im Bereich „Aktivierte Funktionen“ die Option **Scannen in E-Mail** auf **Ein**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.
5. Klicken Sie im linken Navigationsbereich auf den Link **Profil für ausgehende E-Mail**.

6. Klicken Sie auf der Seite **Profile für ausgehende E-Mail** auf die Schaltfläche **Neu**.
7. Füllen Sie im Bereich **E-Mail-Adresse** die folgenden Felder aus:
 - a. Geben Sie im Feld **Ihre E-Mail-Adresse** die E-Mail-Adresse des Absenders für das neue Profil für ausgehende E-Mails.
 - b. Geben Sie im Feld **Anzeigename** den Namen des Absenders ein. Dieser Name wird auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt.
8. Füllen Sie im Bereich **SMTP-Servereinstellungen** die folgenden Felder aus:
 - a. Geben Sie die Adresse des SMTP-Servers in das Feld **SMTP-Server** ein.
 - b. Geben Sie im Feld **SMTP-Port** die Nummer des SMTP-Ports ein.

 **HINWEIS:** In den meisten Fällen muss die Standardportnummer nicht geändert werden.

 **HINWEIS:** Wenn Sie einen gehosteten SMTP-Dienst wie Gmail verwenden, überprüfen Sie die SMTP-Adresse, die Portnummer und die SSL-Einstellungen auf der Website des Diensteanbieters oder über andere Quellen. Bei Gmail ist die SMTP-Adresse in der Regel „smtp.gmail.com“, die Portnummer ist 465, und SSL sollte aktiviert sein.

Informieren Sie sich in Online-Quellen darüber, ob diese Servereinstellungen zum Zeitpunkt der Konfiguration aktuell und gültig sind.

 - c. Wenn Sie Google™ Gmail als E-Mail-Dienst verwenden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stets sichere Verbindung (SSL/TLS) verwenden**.
9. Wenn vom SMTP-Server für das Senden einer E-Mail eine Authentifizierung gefordert wird, füllen Sie die folgenden Felder im Bereich **SMTP-Authentifizierung** aus:
 - a. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **SMTP-Authentifizierung für ausgehende E-Mail-Nachrichten ausführen**.
 - b. Geben Sie im Feld **SMTP-Benutzer-ID** die Benutzer-ID für den SMTP-Server ein.
 - c. Geben Sie im Feld **SMTP-Kennwort** das Kennwort für den SMTP-Server ein.
10. Damit die Eingabe einer PIN auf dem Bedienfeld des Druckers erforderlich ist, bevor Sie eine E-Mail unter Verwendung der E-Mail-Adresse gesendet wird, müssen Sie die folgenden Felder im Bereich **Optionale PIN** ausfüllen:
 - a. Geben Sie eine vierstellige PIN-Nummer in das Feld **PIN (Optional)** ein.
 - b. Geben Sie im Feld **PIN bestätigen** die vierstellige PIN erneut ein.

 **HINWEIS:** HP empfiehlt das Erstellen einer PIN, um das E-Mail-Profil zu schützen.

 **HINWEIS:** Wenn eine PIN erstellt wurde, muss sie jedes Mal auf dem Bedienfeld des Druckers eingegeben werden, wenn das Profil verwendet wird, um einen Scan als E-Mail zu senden.

11. Füllen Sie die folgenden Felder im Bereich **Voreinstellungen für E-Mail-Nachrichten** aus, um optionale E-Mail-Einstellungen zu konfigurieren:
 - a. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Maximalgröße für E-Mail-Nachrichtenanhänge** die maximale Größe für E-Mail-Nachrichtenanhänge aus.

 **HINWEIS:** HP empfiehlt die Verwendung der Standard-Dateigröße von **Automatisch** für die maximale Größe.

- b. Um dem Absender automatisch eine Kopie von E-Mail-Nachrichten zu senden, die über das Profil gesendet werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **CC automatisch**.

12. Überprüfen Sie alle Daten, und klicken Sie dann auf eine der folgenden Optionen:

- **Speichern und Testen:** Wählen Sie diese Option, um die Daten zu speichern und die Verbindung zu testen.
- **Nur Speichern:** Wählen Sie diese Option, um die Daten zu speichern, ohne die Verbindung zu testen.
- **Abbrechen:** Wählen Sie diese Option, um die Konfiguration ohne Speichern der Änderungen zu verlassen.

Schritt 3: Hinzufügen von Kontakten zum E-Mail-Adressbuch

- ▲ Klicken Sie im linken Navigationsfenster auf **E-Mail-Adressbuch**, um E-Mail-Adressen zum Adressbuch hinzuzufügen, auf das vom Drucker zugegriffen werden kann.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine bestimmte E-Mail-Adresse einzugeben:

- a. Geben Sie im Feld **Kontaktname** den Namen des Kontakts ein.
- b. Geben Sie im Feld **E-Mail-Adresse des Kontakts** die E-Mail-Adresse des neuen E-Mail-Kontakts ein.
- c. Klicken Sie auf **Hinzufügen/Bearbeiten**.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine E-Mail-Gruppe zu erstellen:

- a. Klicken Sie auf **Neue Gruppe**.
- b. Geben Sie im Feld **Eingabe des Gruppennamens** einen Namen für die neue Gruppe ein.
- c. Klicken Sie im Bereich **Alle Personen** auf einen Namen, und klicken Sie dann auf die Pfeiltaste, um ihn in den Bereich **Personen in der Gruppe** zu verschieben.

 **HINWEIS:** Wählen Sie gleichzeitig mehrere Namen aus, indem Sie **STRG** drücken und dann auf einen Namen klicken.

- d. Klicken Sie auf **Speichern**.

Schritt 4: Konfigurieren der Standardoptionen für E-Mails

- ▲ Klicken Sie im linken Navigationsfenster auf **E-Mail-Optionen**, um die Standardoptionen für E-Mails zu konfigurieren.

- a. Füllen Sie im Bereich **E-Mail-Betreffzeile und -text** die folgenden Felder aus:
 - i. Geben Sie im Feld **E-Mail-Betreff** eine Standardbetreffzeile für die E-Mail-Nachrichten ein.
 - ii. Geben Sie im Feld **Textkörper** eine benutzerdefinierte Standardnachricht für die E-Mail-Nachrichten ein.

- iii. Wählen Sie **Textkörper anzeigen** aus, um die Anzeige des Standardtexts in E-Mails zu aktivieren.
 - iv. Wählen Sie **Textkörper ausblenden**, um den Standardtext für eine E-Mail zu unterdrücken.
- b. Füllen Sie die folgenden Felder im Bereich **Scan-Einstellungen** aus:
- i. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Scandateityp** das Standarddateiformat für gescannte Dateien aus.
 - ii. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Scanpapierformat** das Standardpapierformat für gescannte Dateien aus.
 - iii. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Scanauflösung** die Standardauflösung für gescannte Dateien aus.
-
-  **HINWEIS:** Bilder höherer Auflösung verfügen über mehr dpi (Punkte pro Zoll) und sind daher detailgenauer. Bilder mit geringerer Auflösung verfügen über weniger dpi (Punkte pro Zoll) und sind weniger detailgenau, die Datei benötigt jedoch weniger Speicherplatz.
-
- iv. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Ausgabefarbe Schwarzweiß** oder **Farbe** aus.
 - v. Geben Sie im Feld **Dateinamenpräfix** ein Präfix für Dateinamen (z. B. MyScan) ein.
- c. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Einrichten der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“

- [Einführung](#)
- [Vorbereitungen](#)
- [Methode 1: Verwenden des Einrichtungsassistenten zum Scannen in Netzwerkordner \(Windows\)](#)
- [Methode 2: Einrichten der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ über den integrierten HP Webserver](#)

Einführung

Der Drucker verfügt über eine Funktion, mit der Dokumente gescannt und in einem Netzwerkordner gespeichert werden können. Damit diese Scanfunktion verwendet werden kann, muss der Drucker mit einem Netzwerk verbunden sein. Die Funktion ist jedoch erst verfügbar, nachdem sie konfiguriert wurde. Die Konfiguration der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ kann entweder über den Assistenten zum Einrichten der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ (Windows), der in der HP Programmgruppe für den Drucker als Teil der vollständigen Softwareinstallation installiert ist, oder das Einrichten des Netzwerkordners über den integrierten HP Web Server (EWS) erfolgen. Verwenden Sie die folgenden Informationen, um die Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ einzurichten.

Vorbereitungen

Zum Einrichten der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ muss der Drucker über eine aktive Netzwerkverbindung mit demselben Netzwerk wie der Computer verfügen, über den der Setup-Vorgang ausgeführt wird.

Administratoren benötigen die folgenden Informationen, bevor sie mit dem Konfigurationsvorgang beginnen.

- Administratorzugriff auf den Drucker
- Der Netzwerkpfad des Zielordners (z. B. \\servername.us.companyname.net\scans)



HINWEIS: Der Netzwerkordner muss als freigegebener Ordner eingerichtet werden, damit die Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ funktioniert.

Methode 1: Verwenden des Einrichtungsassistenten zum Scannen in Netzwerkordner (Windows)

Verwenden Sie den Assistenten „Scannen in Netzwerkordner“, der in der Anwendung HP Printer Assistant (Windows) zur Verfügung steht, um die Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ einzurichten.



HINWEIS: Manche Betriebssysteme unterstützen den Assistenten für Scannen in Netzwerkordner nicht.

1. Öffnen Sie den HP Druckerassistenten.
 - **Windows 10:** Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps** und anschließend auf **HP**, um den Namen des Druckers zu wählen.
 - **Windows 8.1:** Klicken Sie unten links auf dem **Start**-Bildschirm auf den Abwärtspfeil, und wählen Sie anschließend den Druckernamen aus.

- **Windows 8:** Klicken Sie auf dem **Start**-Bildschirm mit der rechten Maustaste in einen leeren Bereich, klicken Sie in der App-Leiste auf **Alle Apps**, und wählen Sie dann den Namen des Druckers aus.
 - **Windows 7:** Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf **Start** und wählen Sie **Alle Programme** aus. Klicken Sie auf **HP** und den Ordner für den Drucker und wählen Sie dann den Druckernamen aus.
2. Wählen Sie im HP Druckerassistenten die Option **Scannen** und anschließend **Assistent für Scannen in Netzwerkordner** aus.



HINWEIS: Wenn die Option **Assistent für Scannen in Netzwerkordner** nicht verfügbar ist, verwenden Sie [Methode 2: Einrichten der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ über den integrierten HP Webserver auf Seite 68.](#)

3. Klicken Sie im Dialogfeld **Netzwerkordnerprofile** auf die Schaltfläche **Neu**. Das Dialogfeld **Einrichten des Ordners für das Scannen in Netzwerkordner** wird geöffnet.
4. Prüfen Sie auf der Seite **1. Start** den Ordernamen im Feld **Anzeigename**. Dieser Name wird auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt.
5. Füllen Sie das Feld **Zielordner** in einer der folgenden Art und Weisen aus:
- a. Geben Sie den Dateipfad manuell ein.
 - b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, und navigieren Sie zum Speicherort des Ordners.
 - c. Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen freigegebenen Ordner zu erstellen:
 - i. Klicken Sie auf **Pfad freigeben**.
 - ii. Klicken Sie im Dialogfeld **Netzwerkfreigaben verwalten** auf **Neu**.
 - iii. Geben Sie im Feld **Freigabename** den für den freigegebenen Ordner anzuzeigenden Namen ein.
 - iv. Klicken Sie zum Ausfüllen des Felds „Ordnerpfad“ auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen aus. Klicken Sie nach der Fertigstellung auf **OK**.
 - Navigieren Sie zu einem vorhandenen Ordner auf dem Computer.
 - Klicken Sie auf **Neuen Ordner anlegen**, um einen neuen Ordner zu erstellen.
 - v. Wenn für den freigegebenen Pfad eine Beschreibung erforderlich ist, geben Sie im Feld **Beschreibung** eine Beschreibung ein.
 - vi. Wählen Sie im Feld **Freigabetyp** eine der folgenden Optionen, und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.
 - Öffentlich
 - Privat
- HINWEIS:** Aus Sicherheitsgründen empfiehlt HP, **Privat** als Freigabetyp auszuwählen.
- vii. Wenn die Nachricht **Die Freigabe wurde erfolgreich erstellt** angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**.
 - viii. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für den Zielordner, und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.
6. Um auf dem Desktop des Computers eine Verknüpfung zum Netzwerkordner zu erstellen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Desktopverknüpfung zum Netzwerkordner erstellen**.

7. Damit die Eingabe einer PIN auf dem Bedienfeld des Druckers erforderlich ist, bevor der Drucker ein gescanntes Dokument an den Netzwerkordner senden kann, geben Sie eine vierstellige PIN in das Feld **Sicherheits-PIN** ein, und geben Sie die PIN erneut in das Feld **Sicherheits-PIN bestätigen** ein. Klicken Sie auf **Weiter**.



HINWEIS: HP empfiehlt das Erstellen einer PIN, um den Zielordner zu schützen.



HINWEIS: Wenn eine PIN erstellt wurde, muss sie jedes Mal auf dem Bedienfeld des Druckers eingegeben werden, wenn ein Scan an den Netzwerkordner gesendet wird.

8. Geben Sie auf der Seite **2. Authentifizierung** den Windows-**Benutzernamen** und das Windows-**Kenntwort** ein, die bei der Anmeldung auf dem Computer verwendet werden, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
9. Wählen Sie auf der Seite **3. Konfiguration** folgendermaßen die Standard-Scaneinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - a. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dokumenttyp** das Standarddateiformat für gescannte Dateien aus.
 - b. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Farbeeinstellung** Schwarzweiß oder Farbe aus.
 - c. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** das Standardpapierformat für gescannte Dateien aus.
 - d. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Qualitätseinstellungen** die Standardauflösung für gescannte Dateien aus.



HINWEIS: Bilder höherer Auflösung verfügen über mehr dpi (Punkte pro Zoll) und sind daher detailgenauer. Bilder mit geringerer Auflösung verfügen über weniger dpi (Punkte pro Zoll) und sind weniger detailgenau, die Datei benötigt jedoch weniger Speicherplatz.

- e. Geben Sie im Feld **Dateinamenpräfix** ein Präfix für Dateinamen (z. B. MyScan) ein.
10. Überprüfen Sie auf der Seite **4. Fertigstellen** die Daten, und vergewissern Sie sich, dass alle Einstellungen richtig sind. Wenn ein Fehler vorliegt, klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurück**, um den Fehler zu beheben. Wenn die Einstellungen richtig sind, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern und Testen**, um die Konfiguration zu testen.
 11. Wenn die Meldung **Herzlichen Glückwunsch** angezeigt wird, klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Konfiguration abzuschließen.
 12. Im Dialogfeld **Netzwerkordnerprofile** wird jetzt das neu hinzugefügte E-Mail-Profil des Absenders angezeigt. Klicken Sie auf **Schließen**, um den Assistenten zu beenden.

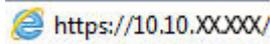
Methode 2: Einrichten der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ über den integrierten HP Webserver

- [Schritt 1: Zugriff auf den HP Webserver \(EWS\)](#)
- [Schritt 2: Konfigurieren der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“](#)

Schritt 1: Zugriff auf den HP Webserver (EWS)

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers in der Startanzeige die Schaltfläche Netzwerk  oder die Schaltfläche Wireless , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

2. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.



 **HINWEIS:** Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website eventuell nicht sicher ist, wählen Sie die Option zum Aufrufen der Website. Der Computer wird durch den Zugriff auf diese Website nicht beschädigt.

Schritt 2: Konfigurieren der Funktion „Scannen in Netzwerkordner“

1. Klicken Sie im HP EWS (Embedded Web Server, eingebetteter Webserver) auf die Registerkarte **System**.
2. Klicken Sie im linken Navigationsbereich auf den Link **Verwaltung**.
3. Setzen Sie im Bereich „Aktivierte Funktionen“ die Option **Scannen in Netzwerkordner** auf **Ein**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.
5. Vergewissern Sie sich, dass der Link **Netzwerkordner-Einrichtung** im linken Navigationsbereich hervorgehoben ist. Die Seite **Scannen in Netzwerkordner** sollte angezeigt werden.
6. Klicken Sie auf der Seite **Netzwerkordner-Konfiguration** auf die Schaltfläche **Neu**.
7. Füllen Sie im Bereich **Netzwerkordner-Informationen** die folgenden Felder aus:
 - a. Geben Sie im Feld **Anzeigename** den für den Ordner anzuzeigenden Namen ein.
 - b. Geben Sie im Feld **Netzwerkpfad** den Netzwerkpfad für den Ordner ein.
 - c. Geben Sie im Feld **Benutzername** den Benutzernamen ein, der für den Zugriff auf den Ordner im Netzwerk erforderlich ist.
 - d. Geben Sie im Feld **Kennwort** das Kennwort ein, das für den Zugriff auf den Ordner im Netzwerk erforderlich ist.
8. Damit die Eingabe einer PIN auf dem Bedienfeld des Druckers erforderlich ist, bevor der Drucker eine Datei an den Netzwerkordner senden kann, füllen Sie die folgenden Felder im Bereich **Ordnerzugriff mit einer PIN schützen** aus:
 - a. Geben Sie eine vierstellige PIN-Nummer in das Feld **PIN (Optional)** ein.
 - b. Geben Sie im Feld **PIN bestätigen** die vierstellige PIN erneut ein.

 **HINWEIS:** HP empfiehlt das Erstellen einer PIN, um den Zielordner zu schützen.

 **HINWEIS:** Wenn eine PIN erstellt wurde, muss sie jedes Mal auf dem Bedienfeld des Druckers eingegeben werden, wenn ein Scan an den Netzwerkordner gesendet wird.

9. Füllen Sie die folgenden Felder im Bereich **Scan-Einstellungen** aus:
 - a. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Scandateityp** das Standarddateiformat für gescannte Dateien aus.
 - b. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Scanpapierformat** das Standardpapierformat für gescannte Dateien aus.
 - c. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Scanauflösung** die Standardauflösung für gescannte Dateien aus.



HINWEIS: Bilder höherer Auflösung verfügen über mehr dpi (Punkte pro Zoll) und sind daher detailgenauer. Bilder mit geringerer Auflösung verfügen über weniger dpi (Punkte pro Zoll) und sind weniger detailgenau, die Datei benötigt jedoch weniger Speicherplatz.

- d. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Ausgabefarbe** aus, ob es sich bei den gescannten Dateien um Schwarzweiß- oder Farbversionen handeln soll.
 - e. Geben Sie im Feld **Dateinamenpräfix** ein Präfix für Dateinamen (z. B. MyScan) ein.
10. Überprüfen Sie alle Daten, und klicken Sie dann auf eine der folgenden Optionen:
- **Speichern und Testen:** Wählen Sie diese Option, um die Daten zu speichern und die Verbindung zu testen.
 - **Nur Speichern:** Wählen Sie diese Option, um die Daten zu speichern, ohne die Verbindung zu testen.
 - **Abbrechen:** Wählen Sie diese Option, um die Konfiguration ohne Speichern der Änderungen zu verlassen.

Scannen auf ein USB-Flash-Laufwerk

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in die Dokumentenzufuhr gemäß den Indikatoren auf dem Gerät.
2. Verbinden Sie ein USB-Flash-Laufwerk mit dem Direktdruck-USB-Anschluss.
3. Das Menü **USB-Stick** wird mit den folgenden Optionen geöffnet:
 - **Dokumente drucken**
 - **Fotos anzeigen und drucken**
 - **Scannen in USB-Laufwerk**
4. Wählen Sie **Scannen in USB-Laufwerk** aus.
5. Wenn der Übersichtsbildschirm angezeigt wird, können die folgenden Einstellungen angepasst werden:
 - **Dateityp scannen**
 - **Scan-Auflösung**
 - **Scan-Papierformat**
 - **Scanquelle**
 - **Dateinamen-Präfix**
 - **Ausgabefarbe**
6. Berühren Sie die Schaltfläche **Scannen**, um zu scannen und die Datei zu speichern.

Der Drucker erstellt auf dem USB-Laufwerk den Ordner **HPSCANS** und speichert die Datei mit einem automatisch generierten Dateinamen im PDF- oder JPG-Format.

Scannen in eine E-Mail

Verwenden Sie das Bedienfeld des Druckers, um eine Datei direkt in eine E-Mail zu scannen. Die gescannte Datei wird dann als E-Mail-Anhang an die angegebene Adresse gesendet.

 **HINWEIS:** Um diese Funktion zu nutzen, muss der Drucker mit einem Netzwerk verbunden sein, und die Funktion „Scannen in E-Mail“ muss mit Hilfe des Einrichtungsassistenten zum Scannen in E-Mail (Windows) oder des integrierten HP Webservers konfiguriert sein.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas gemäß den Indikatoren auf dem Drucker.
2. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige das Symbol **Scannen** .
3. Berühren Sie **Scannen in E-Mail**.
4. Wählen Sie die **Absender**-Adresse aus, die Sie verwenden möchten. Dies ist auch als „Profil für ausgehende E-Mails“ bekannt.

 **HINWEIS:** Wenn der Drucker mit nur einem Profil für ausgehende E-Mails konfiguriert ist, ist diese Option nicht verfügbar.

 **HINWEIS:** Falls die PIN-Funktion eingerichtet wurde, geben Sie die PIN ein, und berühren Sie die Schaltfläche **OK**. Allerdings ist keine PIN für die Nutzung dieser Funktion erforderlich.

5. Berühren Sie die Schaltfläche **An**, und wählen Sie die Adresse oder Gruppe aus, an die Sie die Datei senden möchten. Berühren Sie die Schaltfläche **Fertig**, wenn Sie fertig sind.
 - Wenn Sie die Nachricht an eine andere Adresse senden möchten, berühren Sie erneut **Neu**, und geben Sie die E-Mail-Adresse ein.
6. Berühren Sie die Schaltfläche **Betreff**, wenn Sie eine Betreffzeile hinzufügen möchten.
7. Auf dem Bedienfeld werden die Scaneinstellungen angezeigt.
 - Um die Scaneinstellungen anzuzeigen, berühren Sie **Einstellungen**.
 - Um eine Scaneinstellung zu ändern, berühren Sie **Bearbeiten**, und ändern Sie die Einstellung dann.
8. Berühren Sie die Schaltfläche **Scannen**, um den Scanauftrag zu starten.

Scannen in einen Netzwerkordner

Verwenden Sie das Bedienfeld des Druckers, um ein Dokument zu scannen und in einem Ordner im Netzwerk zu speichern.



HINWEIS: Um diese Funktion zu nutzen, muss der Drucker mit einem Netzwerk verbunden sein, und die Funktion „Scannen in Netzwerkordner“ muss mit Hilfe des Einrichtungsassistenten zum Scannen in Netzwerkordner (Windows) oder des integrierten HP Webservers konfiguriert sein.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas gemäß den Indikatoren auf dem Drucker.
2. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige das Symbol **Scannen** .
3. Berühren Sie das Element **Scannen in Netzwerkordner**.
4. Wählen Sie aus der Liste mit den Netzwerkordnern den Ordner aus, in dem das Dokument gespeichert werden soll.
5. Auf dem Bedienfeld werden die Scaneinstellungen angezeigt.
 - Zum Ändern der Einstellungen berühren Sie die Taste **Einstellungen** und ändern anschließend die Einstellungen.
 - Wenn Sie keine Änderungen vornehmen möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
6. Berühren Sie die Schaltfläche **Scannen**, um den Scanauftrag zu starten.

Weitere Scanaufgaben

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/ljM282MFP.

Es sind Anweisungen zum Durchführen bestimmter Scanaufgaben wie den folgenden verfügbar:

- Scannen eines normalen Fotos oder Dokuments
- Scannen als bearbeitbarer Text (OCR)
- Scannen mehrerer Seiten in eine einzige Datei

7 Faxen

- [Einrichten zum Senden und Empfangen von Faxen](#)
- [Senden von Faxen](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Einrichten zum Senden und Empfangen von Faxen

- [Vor dem Start](#)
- [Schritt 1: Identifizieren des Telefonverbindungstyps](#)
- [Schritt 2: Einrichten der Faxfunktion](#)
- [Schritt 3: Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts](#)
- [Schritt 4: Durchführen eines Faxtests](#)

Vor dem Start

Stellen Sie sicher, dass der Drucker vollständig eingerichtet ist, bevor Sie eine Verbindung mit dem Faxdienst herstellen.



HINWEIS: Verwenden Sie das Telefonkabel und die Adapter aus dem Lieferumfang des Druckers, um den Drucker an die Telefonbuchse anzuschließen.



HINWEIS: In Ländern/Regionen, in denen serielle Telefonanlagen verwendet werden, liegt dem Drucker ein Adapter bei. Verwenden Sie den Adapter, um andere Telekommunikationsgeräte mit derselben Telefonbuchse zu verbinden, an die der Drucker angeschlossen ist.

Befolgen Sie die Anweisungen in jedem der folgenden vier Schritte:

[Schritt 1: Identifizieren des Telefonverbindungstyps auf Seite 76.](#)

[Schritt 2: Einrichten der Faxfunktion auf Seite 77.](#)

[Schritt 3: Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts auf Seite 81.](#)

[Schritt 4: Durchführen eines Faxtests auf Seite 83.](#)

Schritt 1: Identifizieren des Telefonverbindungstyps

Prüfen Sie die folgenden Geräte- und Dienstypen, um zu ermitteln, welche Einrichtungsmethode verwendet werden sollte. Die Methode hängt von den bereits in der Telefonanlage installierten Geräten und Diensten ab.



HINWEIS: Bei dem Drucker handelt es sich um ein analoges Gerät. Es wird empfohlen, den Drucker nur an eine speziell dafür vorgesehene analoge Telefonleitung anzuschließen.

- **Gesonderte Telefonleitung:** Es ist ausschließlich der Drucker mit der Telefonleitung verbunden.
- **Sprachanrufe:** Sprach- und Faxanrufe verwenden dieselbe Telefonleitung
- **Anrufbeantworter:** Ein Anrufbeantworter beantwortet Sprachanrufe auf derselben Telefonleitung, die für Faxanrufe verwendet wird
- **Voicemail:** Ein Voicemail-Abonnementservice verwendet dieselbe Leitung wie das Fax
- **Dienst für Spezialtonfolgen:** Ein Dienst einer Telefongesellschaft, mit dem mehrere Telefonnummern mit einer Telefonleitung verknüpft werden und jede Nummer ein anderes Rufnummernmuster hat; der Drucker erkennt das ihm zugewiesene Rufnummernmuster und beantwortet den Anruf.
- **Dial-Up-Modem für Computer:** Ein Computer verwendet die Telefonleitung, um über eine Dial-Up-Verbindung eine Verbindung mit dem Internet herzustellen

- **DSL-Leitung:** Ein Dienst für einen digitalen Teilnehmeranschluss (Digital Subscriber Line, DSL) einer Telefongesellschaft; in einigen Ländern/Regionen wird dieser Dienst möglicherweise als „ADSL“ bezeichnet
- **Nebenstellenanlage oder ISDN-Telefonanlage:** Eine Nebenstellenanlage (PBX) oder eine ISDN-Anlage (Integrated Services Digital Network)
- **VoIP-Telefonanlage:** Voice over Internet Protocol (VoIP) über einen Internetanbieter

Schritt 2: Einrichten der Faxfunktion

Klicken Sie auf den Link unten, der die Umgebung am zutreffendsten beschreibt, in der der Drucker Faxnachrichten sendet und empfängt, und befolgen Sie die Anweisungen für die Einrichtung.

- [Gesonderte Telefonleitung auf Seite 77](#)
- [Gemeinsame Leitung für Sprach-/Faxanrufe auf Seite 78](#)
- [Gemeinsame Leitung für Sprach-/Faxanrufe mit Anrufbeantworter auf Seite 79](#)

Dieses Dokument enthält nur Anweisungen für drei Verbindungstypen. Weitere Informationen zum Verbinden des Druckers mit anderen Verbindungstypen finden Sie auf der Support-Website www.hp.com/support/ijm282MFP.

 **HINWEIS:** Bei diesem Drucker handelt es sich um ein analoges Faxgerät. Es wird empfohlen, den Drucker nur an eine speziell dafür vorgesehene analoge Telefonleitung anzuschließen. Achten Sie in einer digitalen Umgebung wie z. B. DSL, PBX, ISDN oder VoIP auf die Verwendung der richtigen Filter und die korrekte Konfiguration der digitalen Einstellungen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Digitaldienst-Anbieter.

 **HINWEIS:** Schließen Sie maximal drei Geräte an die Telefonleitung an.

 **HINWEIS:** Voicemail wird von diesem Drucker nicht unterstützt.

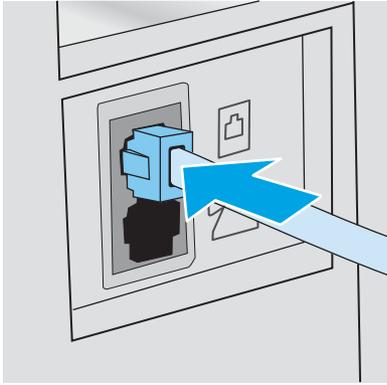
Gesonderte Telefonleitung

Befolgen Sie diese Schritte, um den Drucker in einer gesonderten Telefonleitung ohne zusätzliche Dienste einzurichten.

1. Schließen Sie das Telefonkabel am Faxanschluss am Drucker und an der Telefonbuchse an der Wand an.

 **HINWEIS:** In einigen Ländern/Regionen ist möglicherweise ein Adapter für das im Lieferumfang des Druckers enthaltene Telefonkabel erforderlich.

 **HINWEIS:** Bei einigen Druckern befindet sich der Faxanschluss möglicherweise über dem Telefonanschluss. Achten Sie auf die Symbole auf dem Drucker.



2. Richten Sie den Drucker so ein, dass Faxnachrichten automatisch beantwortet werden.
 - a. Schalten Sie den Drucker ein.
 - b. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld das Menü [Einrichtung](#).
 - c. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - d. Wählen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
 - e. Wählen Sie die Einstellung [Rufannahmemodus](#).
 - f. Wählen Sie die Option [Automatisch](#).
3. Fahren Sie hier fort: [Schritt 3: Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts auf Seite 81](#).

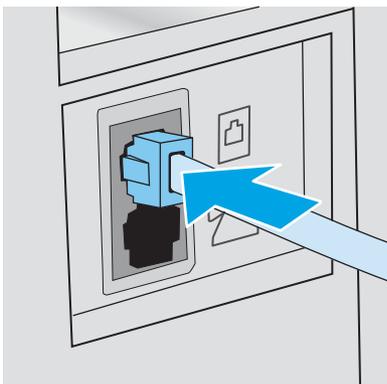
Gemeinsame Leitung für Sprach-/Faxanrufe

Befolgen Sie diese Schritte, um den Drucker für eine gemeinsame Leitung für Sprach-/Faxanrufe einzurichten.

1. Trennen Sie alle Geräte, die an die Telefonbuchse angeschlossen sind.
2. Schließen Sie das Telefonkabel am Faxanschluss am Drucker und an der Telefonbuchse an der Wand an.

 **HINWEIS:** In einigen Ländern/Regionen ist möglicherweise ein Adapter für das im Lieferumfang enthaltene Telefonkabel erforderlich.

 **HINWEIS:** Bei einigen Druckern befindet sich der Faxanschluss möglicherweise über dem Telefonanschluss. Achten Sie auf die Symbole auf dem Drucker.



3. Ziehen Sie den Stecker aus dem Telefonanschluss für die Amtsleitung auf der Rückseite des Druckers, und schließen Sie das Telefon an diesen Anschluss an.
4. Richten Sie den Drucker so ein, dass Faxnachrichten automatisch beantwortet werden.
 - a. Schalten Sie den Drucker ein.
 - b. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld das Menü [Einrichtung](#).
 - c. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - d. Wählen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
 - e. Wählen Sie die Einstellung [Rufannahmemodus](#) und anschließend die Option [Automatisch](#) aus.
5. Richten Sie den Drucker so ein, dass er vor dem Senden einer Faxnachricht auf einen Wählton warten muss.

 **HINWEIS:** Auf diese Weise wird vermieden, dass der Drucker ein Fax während eines Telefongesprächs sendet.

- a. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld das Menü [Einrichtung](#).
 - b. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Wählen Sie das Menü [Erweiterte Einrichtung](#) aus.
 - d. Wählen Sie die Einstellung [Wählton ermitteln](#), und wählen Sie anschließend [Ein](#).
6. Fahren Sie hier fort: [Schritt 3: Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts auf Seite 81](#).

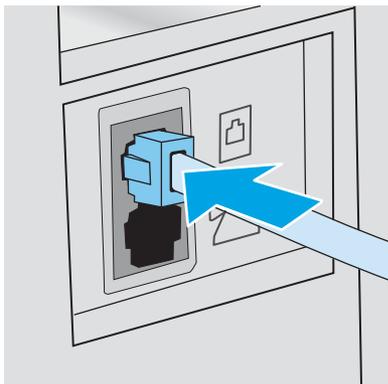
Gemeinsame Leitung für Sprach-/Faxanrufe mit Anrufbeantworter

Befolgen Sie diese Schritte, um den Drucker für eine gemeinsame Leitung für Sprach-/Faxanrufe mit einem Anrufbeantworter einzurichten.

1. Trennen Sie alle Geräte, die an die Telefonbuchse angeschlossen sind.
2. Schließen Sie das Telefonkabel am Faxanschluss am Drucker und an der Telefonbuchse an der Wand an.

 **HINWEIS:** In einigen Ländern/Regionen ist möglicherweise ein Adapter für das im Lieferumfang des Druckers enthaltene Telefonkabel erforderlich.

 **HINWEIS:** Bei einigen Druckern befindet sich der Faxanschluss möglicherweise über dem Telefonanschluss. Achten Sie auf die Symbole auf dem Drucker.

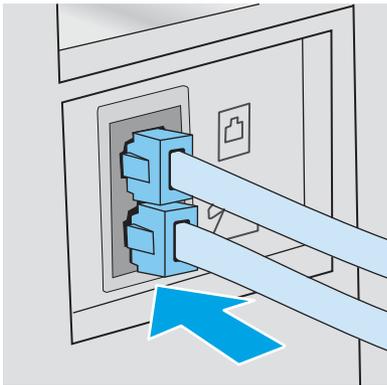


3. Ziehen Sie den Stecker aus dem Telefonanschluss für die Amtsleitung auf der Rückseite des Druckers.
4. Verbinden Sie das Telefonkabel des Anrufbeantworters mit dem Telefonanschluss für die Amtsleitung auf der Rückseite des Druckers.

 **HINWEIS:** Schließen Sie den Anrufbeantworter direkt an den Drucker an. Andernfalls nimmt der Anrufbeantworter möglicherweise die Faxtöne eines sendenden Faxgeräts auf, und der Drucker empfängt keine Faxnachrichten.

 **HINWEIS:** Wenn der Anrufbeantworter über kein integriertes Telefon verfügt, schließen Sie am besten ein Telefon am Anschluss für den **AUSGANG** am Anrufbeantworter an.

 **HINWEIS:** Bei einigen Druckern befindet sich der Faxanschluss möglicherweise über dem Telefonanschluss. Achten Sie auf die Symbole auf dem Drucker.



5. Konfigurieren Sie die Einstellung „Rufzeichen vor Annahme“ auf dem Drucker.
 - a. Schalten Sie den Drucker ein.
 - b. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld das Menü [Einrichtung](#).
 - c. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - d. Wählen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
 - e. Wählen Sie die Option [Rufzeichen vor Annahme](#).
 - f. Verwenden Sie das numerische Tastenfeld auf dem Bedienfeld des Druckers, um die Anzahl der Rufzeichen einzustellen, und wählen Sie anschließend [OK](#).
6. Richten Sie den Drucker so ein, dass Faxnachrichten automatisch beantwortet werden.
 - a. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld das Menü [Einrichtung](#).
 - b. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Wählen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
 - d. Wählen Sie die Einstellung [Rufannahmemodus](#) und anschließend die Option [Automatisch](#) aus.
7. Richten Sie den Drucker so ein, dass er vor dem Senden einer Faxnachricht auf einen Wählton warten muss.

 **HINWEIS:** Auf diese Weise wird vermieden, dass der Drucker ein Fax während eines Telefongesprächs sendet.

- a. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld das Menü [Einrichtung](#).
 - b. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Wählen Sie das Menü [Erweiterte Einrichtung](#) aus.
 - d. Wählen Sie die Einstellung [Wählton ermitteln](#) und anschließend **OK** aus.
8. Fahren Sie hier fort: [Schritt 3: Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts auf Seite 81](#).

Schritt 3: Konfigurieren der Uhrzeit, des Datums und der Kopfzeile des Faxgeräts

Konfigurieren Sie die FaxEinstellungen des Druckers mit Hilfe einer der folgenden Methoden:

- [HP Assistent für die Faxeinrichtung auf Seite 81](#) (empfohlene Methode)
- [Druckerbedienfeld auf Seite 81](#)
- [Integrierter HP Webserver \(EWS\) und Toolbox für HP Gerät \(Windows\) auf Seite 82](#) (wenn die Software installiert ist)

 **HINWEIS:** In den USA und zahlreichen anderen Ländern/Regionen ist das Festlegen von Uhrzeit, Datum und Faxkopfzeile gesetzlich vorgeschrieben.

HP Assistent für die Faxeinrichtung

Öffnen Sie den Fax-Einrichtungsassistenten nach der *Ersteinrichtung* und der Installation der Software, indem Sie folgendermaßen vorgehen:

 **HINWEIS:** Manche Betriebssysteme unterstützen den Faxeinrichtungsassistenten nicht.

1. Öffnen Sie den HP Druckerassistenten.
 - **Windows 10:** Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps** und anschließend auf **HP**, um den Namen des Druckers zu wählen.
 - **Windows 8.1:** Klicken Sie unten links auf dem **Start**-Bildschirm auf den Abwärtspfeil, und wählen Sie anschließend den Druckernamen aus.
 - **Windows 8:** Klicken Sie auf dem **Start**-Bildschirm mit der rechten Maustaste in einen leeren Bereich, klicken Sie in der App-Leiste auf **Alle Apps**, und wählen Sie dann den Namen des Druckers aus.
 - **Windows 7, Windows Vista und Windows XP:** Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf **Start** und wählen Sie **Alle Programme** aus. Klicken Sie auf **HP** und den Ordner für den Drucker und wählen Sie dann den Druckernamen aus.
2. Wählen Sie im HP Druckerassistenten die Option **Fax** und anschließend **Faxeinrichtungsassistent** aus.
3. Folgen Sie im HP Assistenten für die Faxeinrichtung den Anweisungen am Bildschirm, um die FaxEinstellungen zu konfigurieren.
4. Fahren Sie hier fort: [Schritt 4: Durchführen eines Faxtests auf Seite 83](#).

Druckerbedienfeld

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Datum, die Uhrzeit und die Kopfzeile auf dem Bedienfeld einzurichten.

1. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld das Menü [Einrichtung](#).
2. Wählen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
3. Wählen Sie das Menü [Basis-Setup](#).
4. Wählen Sie die Option [Zeit/Datum](#) aus.
5. Wählen Sie das [12-Stunden-Format](#) oder das [24-Stunden-Format](#) aus.
6. Geben Sie die aktuelle Uhrzeit über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [OK](#).
7. Wählen Sie das Datumsformat.
8. Geben Sie das aktuelle Datum über das Tastenfeld ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [OK](#).
9. Öffnen Sie das Menü [Faxkopfzeile](#).
10. Geben Sie die Faxnummer über das Tastenfeld ein, und wählen Sie anschließend [OK](#) aus.



HINWEIS: Eine Faxnummer darf höchstens 20 Zeichen enthalten.

11. Geben Sie den Firmennamen oder eine Kopfzeile über das Tastenfeld ein, und wählen Sie anschließend [OK](#) aus.



HINWEIS: Eine Faxkopfzeile darf höchstens 25 Zeichen enthalten.

12. Fahren Sie hier fort: [Schritt 4: Durchführen eines Faxtests auf Seite 83](#).

Integrierter HP Webserver (EWS) und Toolbox für HP Gerät (Windows)

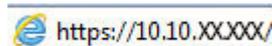
1. Starten Sie den HP EWS (Embedded Web Server, eingebetteter Webserver) über die Software oder einen Webbrowser.

Methode 1: Öffnen des integrierten HP Webserver (EWS) über die Software

- a. Öffnen Sie den HP Druckerassistenten.
 - **Windows 10:** Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps** und anschließend auf **HP**, um den Namen des Druckers zu wählen.
 - **Windows 8.1:** Klicken Sie unten links auf dem **Start**-Bildschirm auf den Abwärtspfeil, und wählen Sie anschließend den Druckernamen aus.
 - **Windows 8:** Klicken Sie auf dem **Start**-Bildschirm mit der rechten Maustaste in einen leeren Bereich, klicken Sie in der App-Leiste auf **Alle Apps**, und wählen Sie dann den Namen des Druckers aus.
 - **Windows 7, Windows Vista und Windows XP:** Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf **Start** und wählen Sie **Alle Programme** aus. Klicken Sie auf **HP** und den Ordner für den Drucker und wählen Sie dann den Druckernamen aus.
- b. Wählen Sie im HP Druckerassistenten die Option **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend **HP Geräte-Toolbox** aus.

Methode 2: Öffnen des integrierten HP Webservers (Embedded Web Server, EWS) über einen Webbrowser

- a. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Taste **Einrichtung** . Öffnen Sie das Menü **Netzwerkeinrichtung** und wählen Sie **IP-Adresse anzeigen** und dann **Ja** aus. Kehren Sie zurück zur Startanzeige, um die IP-Adresse anzuzeigen.
- b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.



HINWEIS: Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website eventuell nicht sicher ist, wählen Sie die Option zum Aufrufen der Website. Der Computer wird durch den Zugriff auf diese Website nicht beschädigt.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fax**.
3. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Faxeinstellungen zu konfigurieren.
4. Fahren Sie hier fort: [Schritt 4: Durchführen eines Faxtests auf Seite 83](#).

Schritt 4: Durchführen eines Faxtests

Führen Sie einen Faxtest durch, um sicherzustellen, dass die Faxfunktion richtig eingerichtet ist.

1. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld das Menü **Einrichtung**.
2. Wählen Sie das Menü **Selbstdiagnose**.
3. Wählen Sie die Option **Faxtest ausführen**. Der Drucker erstellt einen Ergebnisbericht des Tests.
4. Prüfen Sie den Bericht.
 - Wenn dem Bericht zu entnehmen ist, dass der Drucker den **Test bestanden** hat, ist der Drucker dazu bereit, Faxnachrichten zu senden und zu empfangen.
 - Wenn dem Bericht zu entnehmen ist, dass der Drucker den **Test nicht bestanden** hat, prüfen Sie den Bericht auf weitere Informationen zum Beheben des Problems. Die Checkliste für die Fehlerbehebung beim Faxen enthält weitere Informationen zum Beheben von Problemen beim Faxen.

Senden von Faxen

- [Senden von Faxen vom Flachbettscanner aus](#)
- [Faxen über den Vorlageneinzug](#)
- [Verwenden von Kurz- und Gruppenwahleinträgen](#)
- [Senden von Faxen von der Software aus](#)
- [Senden von Faxen von einem Softwareprogramm eines Drittanbieters, z. B. Microsoft Word](#)

Senden von Faxen vom Flachbettscanner aus

1. Legen Sie das Dokument mit der zu kopierenden Seite nach unten auf das Scannerglas.

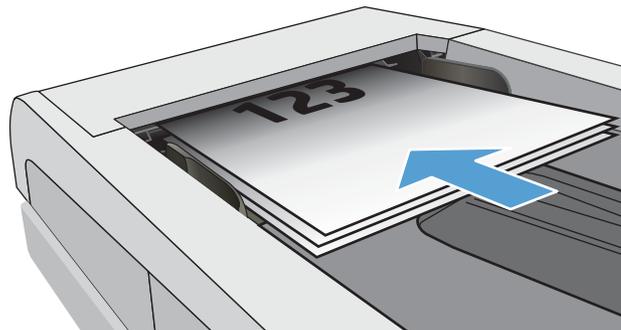


2. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige das Symbol **Fax** .
3. Geben Sie die Faxnummer über das Tastenfeld ein.
4. Berühren Sie die Schaltfläche zum **Starten des Faxvorgangs**.
5. Der Drucker fordert Sie zur Bestätigung auf, dass Sie vom Vorlagenglas senden. Berühren Sie die Schaltfläche **Ja**.
6. Der Drucker fordert Sie zum Auflegen der ersten Seite auf. Berühren Sie die Schaltfläche **OK**.
7. Der Drucker scannt die erste Seite und fordert Sie dann auf, eine weitere Seite aufzulegen. Wenn das Dokument über mehrere Seiten verfügt, berühren Sie die Schaltfläche **Ja**. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle Seiten gescannt wurden.
8. Wenn Sie die letzte Seite gescannt haben, berühren Sie bei der Aufforderung die Schaltfläche **Nein**. Der Drucker sendet das Fax.

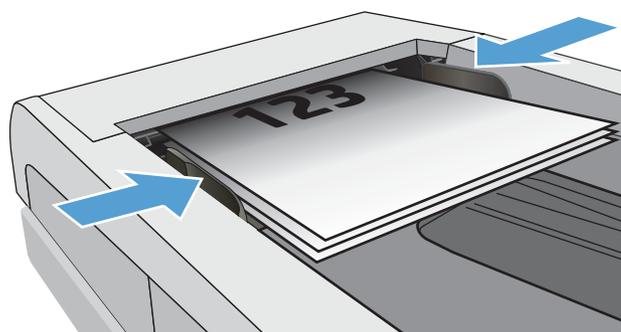
Faxen über den Vorlageneinzug

1. Legen Sie die Vorlagen mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.

ACHTUNG: Um eine Beschädigung des Druckers zu verhindern, verwenden Sie keine Originale, die Korrekturtape, Korrekturflüssigkeit, Büroklammern oder Heftklammern enthalten. Außerdem sollten Sie weder Fotos noch kleine oder empfindliche Vorlagen in den Vorlageneinzug einlegen.



2. Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie den Papierstapel leicht berühren.

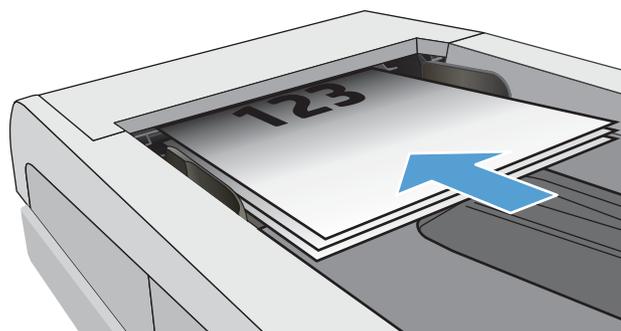


3. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige das Symbol Fax .
4. Geben Sie die Faxnummer über das Tastenfeld ein.
5. Berühren Sie die Schaltfläche zum Starten des Faxvorgangs.

Verwenden von Kurz- und Gruppenwahleinträgen

 **HINWEIS:** Telefonbucheinträge müssen vor dem Verwenden des Telefonbuchs zum Senden von Faxnachrichten über das Faxmenü eingerichtet werden.

1. Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den Vorlageneinzug.



2. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige das Symbol **Fax** .
3. Berühren Sie auf dem Tastenfeld das Symbol für das Faxtelefonbuch.
4. Berühren Sie den Namen des Einzel- und Gruppeneintrags, der verwendet werden soll.
5. Berühren Sie die Schaltfläche zum **Starten des Faxvorgangs**.

Senden von Faxen von der Software aus

Die Vorgehensweise hängt von Ihren Spezifikationen ab. Hier wird der typische Ablauf dargestellt.

1. Öffnen Sie den HP Druckerassistenten.
 - **Windows 10:** Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps** und anschließend auf **HP**, um den Namen des Druckers zu wählen.
 - **Windows 8.1:** Klicken Sie unten links auf dem **Start**-Bildschirm auf den Abwärtspfeil, und wählen Sie anschließend den Druckernamen aus.
 - **Windows 8:** Klicken Sie auf dem **Start**-Bildschirm mit der rechten Maustaste in einen leeren Bereich, klicken Sie in der App-Leiste auf **Alle Apps**, und wählen Sie dann den Namen des Druckers aus.
 - **Windows 7:** Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf **Start** und wählen Sie **Alle Programme** aus. Klicken Sie auf **HP** und den Ordner für den Drucker und wählen Sie dann den Druckernamen aus.
2. Wählen Sie im HP Druckerassistenten die Option **Fax** und anschließend **Fax** aus.
3. Geben Sie die Faxnummer eines oder mehrerer Empfänger ein.
4. Legen Sie das Dokument in den Vorlageneinzug ein.
5. Klicken Sie auf **Jetzt senden**.

Senden von Faxen von einem Softwareprogramm eines Drittanbieters, z. B. Microsoft Word

1. Öffnen Sie ein Dokument in einem Programm eines Drittanbieters.
2. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf **Drucken**.
3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste für Druckertreiber den Faxdruckertreiber aus. Die Faxsoftware wird geöffnet.
4. Geben Sie die Faxnummer eines oder mehrerer Empfänger ein.
5. Beziehen Sie alle auf dem Drucker geladenen Seiten ein. Dieser Schritt ist optional.
6. Klicken Sie auf **Jetzt senden**.

8 Verwalten des Druckers

- [Verwenden von Anwendungen der HP Web Services \(nur Modelle mit Touchscreen\)](#)
- [Ändern Sie die Druckerverbindungsart \(Windows\)](#)
- [Erweiterte Konfiguration mit integriertem HP Webserver \(EWS\) und Toolbox für HP Gerät \(Windows\)](#)
- [Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen](#)
- [Sicherheitsfunktionen des Druckers](#)
- [Energiespareinstellungen](#)
- [HP Web Jetadmin](#)
- [Aktualisieren der Firmware](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Verwenden von Anwendungen der HP Web Services (nur Modelle mit Touchscreen)

HP Web Services-Anwendungen bieten nützliche Inhalte, die automatisch aus dem Internet auf den Drucker heruntergeladen werden können. Sie können aus einer Vielzahl von Anwendungen wie Nachrichten, Kalender, Formularen und Cloud-basierter Dokumentenspeicherung auswählen.

Besuchen Sie zum Aktivieren dieser Anwendungen und zur Planung der Downloads die HP Connected-Website unter www.hpconnected.com



HINWEIS: Um diese Funktion zu nutzen, muss der Drucker mit einem kabelgebundenen oder Wireless-Netzwerk verbunden sein und über einen Internetzugang verfügen. HP Web Services muss auf diesem Drucker aktiviert sein.

Aktivieren von Web Services

Dieser Vorgang aktiviert HP Web Services und die Schaltfläche **Anwendungen** .

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **HP Web Services**.
3. Tippen Sie auf **Web Services aktivieren**.
4. Tippen Sie zum Drucken der Nutzungsbedingungen der HP Web Services auf **Drucken**.
5. Tippen Sie auf **OK**, um den Vorgang abzuschließen.

Nach dem Herunterladen einer Anwendung von der HP Connected-Website ist sie auf dem Bedienfeld des Druckers im Menü **Anwendungen** verfügbar.

Ändern Sie die Druckerverbindungsart (Windows)

Wenn Sie den Drucker bereits verwenden und die Verbindungsart ändern möchten, verwenden Sie **Geräteinstallation und Software**, um die Verbindung zu ändern. Schließen Sie z. B. den neuen Drucker über eine USB- oder Netzwerkverbindung an den Computer an, oder ändern Sie die Verbindungsart, und verwenden Sie statt des USB-Anschlusses eine drahtlose Verbindung.

Gehen Sie zum Öffnen von **Geräteinstallation und Software** wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den HP Druckerassistenten.
 - **Windows 10:** Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps** und anschließend auf **HP**, um den Namen des Druckers zu wählen.
 - **Windows 8.1:** Klicken Sie unten links auf dem **Start**-Bildschirm auf den Abwärtspfeil, und wählen Sie anschließend den Druckernamen aus.
 - **Windows 8:** Klicken Sie auf dem **Start**-Bildschirm mit der rechten Maustaste in einen leeren Bereich, klicken Sie in der App-Leiste auf **Alle Apps**, und wählen Sie dann den Namen des Druckers aus.
 - **Windows 7, Windows Vista und Windows XP:** Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf **Start** und wählen Sie **Alle Programme** aus. Klicken Sie auf **HP** und den Ordner für den Drucker und wählen Sie dann den Druckernamen aus.
2. Wählen Sie im HP Druckerassistenten in der Navigationsleiste **Tools** aus, und wählen Sie dann **Geräteinstallation und Software** aus.

Erweiterte Konfiguration mit integriertem HP Webserver (EWS) und Toolbox für HP Gerät (Windows)

Mit dem integrierten HP Webserver können Sie vom Computer aus die Druckfunktionen verwalten. Sie brauchen die Einstellungen nicht direkt über das Bedienfeld des Druckers vorzunehmen.

- Anzeigen von Statusinformationen für den Drucker
- Ermitteln des verbleibenden Verbrauchsmaterials und ggf. Bestellen von Ersatz
- Anzeigen und Ändern der Fachkonfigurationen (Papiersorten und -formate)
- Anzeigen und Drucken von internen Seiten
- Anzeigen und Ändern der Netzwerkkonfiguration

Der integrierte Webserver arbeitet, wenn der Drucker an ein IP-basiertes Netzwerk angeschlossen ist. IPX-basierte Druckerverbindungen werden vom integrierten HP Webserver nicht unterstützt. Sie benötigen keinen Internetzugang zum Öffnen und Verwenden des integrierten HP Webserver.

Wenn der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, ist der integrierte HP Webserver automatisch verfügbar.

 **HINWEIS:** HP Device Toolbox ist eine Software, um eine Verbindung mit dem integrierten HP Webserver herzustellen, wenn der Drucker über USB an einen Computer angeschlossen ist. Die Toolbox steht nur zur Verfügung, wenn der Drucker auf einem Computer über eine vollständige Installation installiert wurde. Je nachdem, wie der Drucker angeschlossen ist, stehen einige Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung.

 **HINWEIS:** Außerhalb der Netzwerk-Firewall kann nicht auf den integrierten HP Webserver zugegriffen werden.

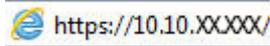
Methode 1: Öffnen des integrierten HP Webserver (EWS) über die Software

1. Öffnen Sie den HP Druckerassistenten.
 - **Windows 10:** Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps** und anschließend auf **HP**, um den Namen des Druckers zu wählen.
 - **Windows 8.1:** Klicken Sie unten links auf dem **Start**-Bildschirm auf den Abwärtspfeil, und wählen Sie anschließend den Druckernamen aus.
 - **Windows 8:** Klicken Sie auf dem **Start**-Bildschirm mit der rechten Maustaste in einen leeren Bereich, klicken Sie in der App-Leiste auf **Alle Apps**, und wählen Sie dann den Namen des Druckers aus.
 - **Windows 7:** Klicken Sie auf dem Computerdesktop auf **Start**, wählen Sie **Alle Programme** aus, klicken Sie auf **HP**, klicken Sie auf den Druckerordner und wählen Sie dann den Druckernamen aus.
2. Wählen Sie im HP Druckerassistenten die Option **Drucken** aus, und wählen Sie anschließend **HP Geräte-Toolbox** aus.

Methode 2: Öffnen des integrierten HP Webserver (Embedded Web Server, EWS) über einen Webbrowser

1. Berühren Sie im Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige die Schaltfläche „Verbindungsinformationen“  / , und berühren Sie dann die Schaltfläche **Verbundenes Netzwerk**  oder die Schaltfläche **Netzwerk-Wi-Fi EIN** , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

- Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genauso in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.



 **HINWEIS:** Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website eventuell nicht sicher ist, wählen Sie die Option zum Aufrufen der Website. Der Computer wird durch den Zugriff auf diese Website nicht beschädigt.

Table 8-1 EWS-Registerkarten

Registerkarte oder Bereich	Beschreibung
Registerkarte Home Stellt Drucker-, Status- und Konfigurationsinformationen bereit.	<ul style="list-style-type: none"> • Gerätestatus: Zeigt den Druckerstatus und die ungefähr verbleibende Gebrauchsdauer für das HP Verbrauchsmaterial in Prozent an. • Verbrauchsmaterial-Status: Zeigt die ungefähr verbleibende Gebrauchsdauer des HP Verbrauchsmaterials in Prozent an. Die tatsächlich verbleibende Gebrauchsdauer kann variieren. Halten Sie einen Verbrauchsmaterialersatz zum Einsatz bei nachlassender Druckqualität bereit. Das Verbrauchsmaterial muss nur dann ersetzt werden, wenn die Druckqualität nachlässt. • Gerätekonfiguration: Zeigt die Informationen der Druckerkonfigurationsseite an. • Netzwerkübersicht: Zeigt die Informationen der Netzwerkkonfigurationsseite des Druckers an. • Berichte: Hiermit können Sie die vom Drucker erstellten Konfigurations- und Verbrauchsmaterial-Statusseiten drucken. • Farbverbrauchsprotokoll: Zeigt eine Zusammenfassung der Farbjobs, die über das Gerät erstellt wurden. (nur Farbdruckermodelle) • Ereignisprotokoll: Diese Seite enthält eine Liste aller Druckerereignisse und -fehler. • Open-Source-Lizenzen: Zeigt eine Zusammenfassung der Lizenzen für Open-Source-Softwareprogramme, die mit dem Drucker verwendet werden können.

Tabelle 8-1 EWS-Registerkarten (Fortsetzung)

Registerkarte oder Bereich	Beschreibung
System (Registerkarte) Hier können Sie den Drucker über Ihren Computer konfigurieren.	<ul style="list-style-type: none"> • Geräteinformationen: Hiermit werden grundlegende Drucker- und Herstellerinformationen angezeigt. • Papier-Setup: Hiermit können Sie die Standard-Papierzufuhreinstellungen für den Drucker ändern. • Druckqualität: Hiermit können Sie die Standardeinstellungen der Druckqualität für den Drucker ändern. • Energieeinstellungen: Ändern Sie die Standardzeiten für den Wechsel in den Bereitschafts-/automatischen Ausschaltmodus oder den Modus zum automatischen Herunterfahren. • Druckdichte: Zum Ändern der Druckdichte von Kontrasten, hellen, mittleren und dunklen Farbtönen. • Papiersorten: Hiermit können Sie Druckmodi festlegen, die den vom Drucker unterstützten Papiersorten entsprechen. • Systemkonfiguration: Hiermit können Sie die standardmäßigen Systemeinstellungen für den Drucker ändern. • Verbrauchsmaterialeinstellungen: Ändern Sie die Einstellungen für Warnmeldungen Druckpatrone ist fast leer und andere Informationen zum Verbrauchsmaterial. • Service: Hiermit können Sie den Reinigungsvorgang für den Drucker durchführen. • Speichern und Wiederherstellen: Hier können Sie die aktuellen Einstellungen für das Produkt in einer Datei auf dem Computer speichern. Mit Hilfe dieser Datei können Sie diese Einstellungen auf einen anderen Drucker übertragen oder später auf diesem Drucker wiederherstellen. • Administration: Hiermit können Sie das Druckerkenwort festlegen oder ändern. Aktivieren oder deaktivieren Sie Druckerfunktionen. <p>HINWEIS: Die Registerkarte System kann durch ein Kennwort geschützt werden. Wenn sich der Drucker in einem Netzwerk befindet, sprechen Sie sich immer erst mit dem Administrator ab, bevor Sie Einstellungen auf dieser Registerkarte ändern.</p>
Druck (Registerkarte) Hiermit können Sie die Standarddruckeinstellungen über den Computer ändern.	<ul style="list-style-type: none"> • Drucken: Ändern der Standarddruckeinstellungen des Druckers, z. B. Anzahl der Kopien und Papierausrichtung. Dabei handelt es sich um dieselben Optionen, die auch auf dem Bedienfeld verfügbar sind. • PCL5: Zum Anzeigen und Ändern der PCL5-Einstellungen. • PostScript: Aktivieren oder Deaktivieren der Funktion PS-Fehler drucken.
Registerkarte Fax (Nur bei Faxmodellen)	<ul style="list-style-type: none"> • Empfangsoptionen: Hiermit können Sie konfigurieren, wie der Drucker eingehende Faxnachrichten verarbeitet. • Telefonbuch: Hiermit können Sie Einträge im Faxtelefonbuch hinzufügen oder löschen. • Junk-Faxliste: Hiermit können Sie Faxnummern festlegen, von denen der Drucker aufgrund einer Sperre keine Faxnachrichten empfängt. • Faxaktivitätenprotokoll: Hiermit können Sie die neuesten Faxaktivitäten für den Drucker überprüfen.

Table 8-1 EWS-Registerkarten (Fortsetzung)

Registerkarte oder Bereich	Beschreibung
<p>Registerkarte Scannen</p> <p>(nur MFP-Modelle)</p>	<p>Konfigurieren Sie die Funktionen Scannen in Netzwerkordner und Scannen in E-Mail.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkordner-Einrichtung: Hier konfigurieren Sie Ordner im Netzwerk, in denen der Drucker eine gescannte Datei speichern kann. • Einrichtung für Scannen in E-Mail: Hierüber starten Sie das Verfahren zum Einrichten der Funktion Scannen in E-Mail. • Profile für ausgehende E-Mail: Hier legen Sie eine E-Mail-Adresse fest, die als Absenderadresse („Von“) für alle vom Drucker gesendeten E-Mails angezeigt wird. Sie können die SMTP-Serverinformationen konfigurieren. • E-Mail-Adressbuch: Hiermit können Sie Einträge im E-Mail-Adressbuch hinzufügen oder löschen. • E-Mail-Optionen: Hier können Sie eine Standardbetreffzeile und den Textkörper konfigurieren. Sie können die Scan-StandardEinstellungen für E-Mails konfigurieren.
<p>Registerkarte Kopieren</p> <p>(nur MFP-Modelle)</p>	<p>Konfiguration der Standardkopiereinstellungen</p>
<p>Register Netzwerk</p> <p>(Nur Drucker, die mit dem Netzwerk verbunden sind.)</p> <p>Hier können Sie Netzwerkeinstellungen über Ihren Computer ändern.</p>	<p>Netzwerkadministratoren können auf dieser Registerkarte die Netzwerkeinstellungen für den Drucker festlegen, wenn dieser an ein IP-basiertes Netzwerk angeschlossen ist. Außerdem kann der Netzwerkadministrator die Wireless Direct-Funktion einstellen. Diese Registerkarte wird nicht angezeigt, wenn der Drucker direkt an einen Computer angeschlossen ist.</p>
<p>Registerkarte HP Web-Services</p>	<p>Verwenden Sie diese Registerkarte, um verschiedene Webtools mit dem Drucker einzurichten und zu verwenden.</p>

Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen

- [Einführung](#)
- [Haftungsausschluss bei gemeinsamer Druckernutzung](#)
- [Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen](#)
- [Umbenennen des Druckers in einem Netzwerk](#)
- [Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld](#)

Einführung

Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellung des Druckers anhand der folgenden Abschnitte.

Haftungsausschluss bei gemeinsamer Druckernutzung

HP unterstützt keine Peer-to-Peer-Netzwerke, da es sich dabei um eine Funktion der Microsoft-Betriebssysteme und nicht der HP Druckertreiber handelt. Weitere Informationen finden Sie bei Microsoft unter www.microsoft.com.

Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen

Sie können die IP-Konfigurationseinstellungen mit dem integrierten HP Webserver anzeigen oder ändern.

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
 - a. Berühren Sie im Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige die Schaltfläche „Verbindungsinformationen“  / , und berühren Sie dann die Schaltfläche [Verbundenes Netzwerk](#)  oder die Schaltfläche [Netzwerk-Wi-Fi EIN](#) , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
 - b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genauso in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die [Eingabetaste](#). Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.

 <https://10.10.XX.XXX/>

 **HINWEIS:** Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website eventuell nicht sicher ist, wählen Sie die Option zum Aufrufen der Website. Der Computer wird durch den Zugriff auf diese Website nicht beschädigt.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, und überprüfen Sie die Netzwerkinformationen. Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.

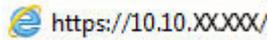
Umbenennen des Druckers in einem Netzwerk

Verwenden Sie den integrierten HP Webserver, um den Drucker in einem Netzwerk umzubenennen, so dass er eindeutig identifiziert werden kann.

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
 - a. Berühren Sie im Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige die Schaltfläche „Verbindungsinformationen“  / , und berühren Sie dann die Schaltfläche [Verbundenes](#)

[Netzwerk](#)  oder die Schaltfläche [Netzwerk-Wi-Fi EIN](#) , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

- b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genauso in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die [Eingabetaste](#). Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.

 <https://10.10.XXXXX/>

 **HINWEIS:** Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website eventuell nicht sicher ist, wählen Sie die Option zum Aufrufen der Website. Der Computer wird durch den Zugriff auf diese Website nicht beschädigt.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **System**.
3. Auf der Seite **Geräteinformationen** befindet sich der standardmäßige Druckername im Feld **Gerätebeschreibung**. Sie können diesen Namen ändern, um den Drucker eindeutig zu identifizieren.

 **HINWEIS:** Das Vervollständigen der anderen Felder auf dieser Seite ist optional.

4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Änderungen zu speichern.

Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld

Mit Hilfe der Bedienfeldmenüs können Sie eine IPv4-Adresse, Subnetzmaske und einen Standard-Gateway manuell festlegen.

1. Berühren Sie auf der Startanzeige auf dem Bedienfeld des Druckers die Schaltfläche [Einrichtung](#) .
2. Blättern Sie, und berühren Sie das Menü [Netzwerkeinrichtung](#).
3. Berühren Sie das Menü [IPv4-Konfigurationsmethode](#), und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [Manuell](#).
4. Geben Sie die IP-Adresse mit Hilfe des Tastenfelds auf dem Touchscreen ein, und berühren Sie dann die Schaltfläche [OK](#). Tippen Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche [Ja](#).
5. Geben Sie die Subnetzmaske über das Tastenfeld auf dem Touchscreen ein, und berühren Sie die Schaltfläche [OK](#). Tippen Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche [Ja](#).
6. Geben Sie das Standardgateway über das Tastenfeld auf dem Touchscreen ein, und berühren Sie die Schaltfläche [OK](#). Tippen Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche [Ja](#).

Sicherheitsfunktionen des Druckers

Einführung

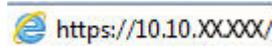
Der Drucker verfügt über mehrere Sicherheitsfunktionen zur Einschränkung des Zugriffs auf die Konfigurationseinstellungen, zur Sicherung von Daten und zur Vermeidung des Zugangs zu wertvollen Hardwarekomponenten.

- [Zuweisen oder Ändern des Systemkennworts mit dem integrierten Webserver](#)

Zuweisen oder Ändern des Systemkennworts mit dem integrierten Webserver

Weisen Sie ein Administratorkennwort für den Zugriff auf den Drucker und den integrierten HP Webserver zu, damit die Druckereinstellungen nur von berechtigten Benutzern geändert werden können.

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
 - a. Berühren Sie im Bedienfeld des Druckers auf der Startanzeige die Schaltfläche „Verbindungsinformationen“  / , und berühren Sie dann die Schaltfläche [Verbundenes Netzwerk](#)  oder die Schaltfläche [Netzwerk-Wi-Fi EIN](#) , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
 - b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genauso in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die [Eingabetaste](#). Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.

 <https://10.10.XXXXX/>

 **HINWEIS:** Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website eventuell nicht sicher ist, wählen Sie die Option zum Aufrufen der Website. Der Computer wird durch den Zugriff auf diese Website nicht beschädigt.

2. Klicken Sie auf der Registerkarte **System** im linken Navigationsfenster auf den Link **Administration**.
3. Geben Sie im Bereich mit der Bezeichnung **Produktsicherheit** das Kennwort im Feld **Kennwort** ein.
4. Geben Sie das Kennwort erneut in das Feld **Kennwort bestätigen** ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.

 **HINWEIS:** Notieren Sie das Kennwort, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.

 **HINWEIS:** Notieren Sie das Kennwort, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.

Energiespareinstellungen

- [Einführung](#)
- [Drucken im EconoMode](#)
- [Konfigurieren der Einstellung „Bereitschaft/Automatisches Ausschalten nach Inaktivität“](#)
- [Festlegen der Verzögerung für „Automatisches Ausschalten nach Inaktivität“ und Konfigurieren des Druckers, so dass er höchstens 1 Watt verbraucht](#)
- [Konfigurieren der Einstellung „Verzögerung für Ausschalten“](#)

Einführung

Der Drucker enthält mehrere Funktionen, mit denen Sie Energie und Verbrauchsmaterial sparen können.

Drucken im EconoMode

Dieser Drucker hat eine EconoMode-Option für das Drucken von Dokumentenentwürfen. Mit Hilfe von EconoMode kann Toner eingespart werden. Allerdings wird auch die Druckqualität vermindert.

HP rät von einer ständigen Verwendung der EconoMode-Funktion ab. Wenn EconoMode durchgehend verwendet wird, hält der Toner möglicherweise länger als die mechanischen Teile in der Tonerpatrone. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert und nicht mehr annehmbar ist, sollten Sie die Tonerpatrone ersetzen.



HINWEIS: Sollte diese Option in Ihrem Druckertreiber nicht verfügbar sein, kann Sie mithilfe des integrierten HP Webservers eingestellt werden.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Paper/Quality**.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **EconoMode**.

Konfigurieren der Einstellung „Bereitschaft/Automatisches Ausschalten nach Inaktivität“

Verwenden Sie die Bedienfeldmenüs, um die Leerlaufzeit festzulegen, bevor der Drucker in den Schlummermodus wechselt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellung für „Bereitschaft/Automatisches Ausschalten nach“ zu ändern:

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - a. **Systemkonfiguration**
 - b. **Energieeinstellungen**
 - c. **Bereitschaft/automatisches Ausschalten nach**
3. Wählen Sie die Zeit für die Verzögerung für „Bereitschaft/automatisches Ausschalten nach“ aus.

Festlegen der Verzögerung für „Automatisches Ausschalten nach Inaktivität“ und Konfigurieren des Druckers, so dass er höchstens 1 Watt verbraucht

Verwenden Sie die Bedienfeldmenüs, um die Leerlaufzeit festzulegen, bevor der Drucker heruntergefahren wird.



HINWEIS: Nachdem der Drucker ausgeschaltet wurde, verbraucht er höchstens 1 Watt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellung für „Automatisches Ausschalten nach“ zu ändern:

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - a. **Systemkonfiguration**
 - b. **Energieeinstellungen**
 - c. **Ausschalten nach**
3. Wählen Sie die Zeit für die Verzögerung für „Ausschalten nach“ aus.



HINWEIS: Der Standardwert ist 4 Stunden.

Konfigurieren der Einstellung „Verzögerung für Ausschalten“

Verwenden Sie die Bedienfeldmenüs, um zu wählen, ob der Drucker nach dem Drücken der Netztaste mit einer Verzögerung heruntergefahren wird oder nicht.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellung „Verzögerung für Ausschalten“ zu ändern:

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - a. **Systemkonfiguration**
 - b. **Energieeinstellungen**
 - c. **Verzögerung für Ausschalten**
3. Wählen Sie eine der folgenden Verzögerungsoptionen aus:
 - **Keine Verzögerung:** Der Drucker wird nach einer bestimmten Zeit der Inaktivität, die in der Einstellung „Ausschalten nach“ festgelegt ist, ausgeschaltet.
 - **Bei aktiven Anschlüssen:** Wenn diese Option ausgewählt ist, wird der Drucker nicht ausgeschaltet, es sei denn, alle Anschlüsse sind inaktiv. Wenn ein Netzwerklink oder eine Faxverbindung aktiv ist, wird der Drucker nicht ausgeschaltet.

HP Web Jetadmin

HP Web Jetadmin ist ein preisgekröntes, branchenführendes Tool für die effiziente Verwaltung von vielfältigen vernetzten HP Geräten, darunter Drucker, Multifunktionsdrucker und Geräte für digitales Senden. Diese Komplettlösung ermöglicht Ihnen die Remote-Installation, -Überwachung, -Verwaltung, -Fehlersuche und -Sicherung Ihrer Druck- und Imaging-Umgebung. So steigern Sie die Produktivität Ihres Unternehmens, indem Sie Zeit sparen, Kosten kontrollieren und Ihre Investitionen schützen.

HP Web Jetadmin-Aktualisierungen werden regelmäßig zur Verfügung gestellt, um Unterstützung für spezifische Gerätefunktionen bereitzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/go/webjetadmin.

Aktualisieren der Firmware

HP veröffentlicht regelmäßig Druckeraktualisierungen sowie neue Web Services-Apps und ergänzt vorhandene Web Services-Apps um neue Funktionen. Führen Sie diese Schritte aus, um die auf einem Drucker installierte Firmware zu aktualisieren. Wenn Sie die Firmware aktualisieren, werden die Web Service-Apps automatisch aktualisiert.

Es sind zwei unterstützte Methoden verfügbar, um auf diesem Drucker eine Firmware-Aktualisierung durchzuführen. Verwenden Sie nur eine der folgenden Methoden, um die Drucker-Firmware zu aktualisieren.

Methode 1: Aktualisieren der Firmware über das Bedienfeld

Führen Sie diese Schritte aus, um die Firmware über das Bedienfeld zu laden (nur bei Druckern mit Netzwerkanbindung) und/oder stellen Sie den Drucker so ein, dass er in Zukunft Firmware-Updates automatisch herunterlädt. Bei Druckern mit USB-Anschluss verwenden Sie Methode 2.

1. Ihr Drucker muss mit einem kabelgebundenen (Ethernet-)Netzwerk oder einem Drahtlosnetzwerk verbunden sein und über eine aktive Internetverbindung verfügen.

 **HINWEIS:** Der Drucker muss über eine Verbindung zum Internet verfügen, um die Firmware über eine Netzwerkverbindung aktualisieren zu können.

2. Berühren Sie auf der Startanzeige auf dem Bedienfeld des Druckers die Schaltfläche [Einrichtung](#) .
3. Blättern Sie zum Menü [Dienst](#), öffnen Sie es, und öffnen Sie anschließend das Menü [LaserJet Update](#).

 **HINWEIS:** Wenn die Option [LaserJet Update](#) nicht aufgeführt ist, verwenden Sie Methode 2.

4. Berühren Sie [Jetzt nach Aktualisierungen suchen](#), um nach Aktualisierungen zu suchen.

 **HINWEIS:** Der Drucker prüft automatisch, ob eine aktuelle Version vorhanden ist. Wird eine neuere Version festgestellt, startet der Aktualisierungsvorgang automatisch.

5. Legen Sie fest, dass der Drucker bei Verfügbarkeit eines Updates automatisch die Firmware aktualisiert.

Berühren Sie auf der Startanzeige auf dem Bedienfeld des Druckers die Schaltfläche [Einrichtung](#) .

Blättern Sie zum Menü [Dienst](#), öffnen Sie es, öffnen Sie das Menü [LaserJet Update](#), und wählen Sie anschließend das Menü [Updates verwalten](#).

Setzen Sie die Option [Updates zulassen](#) auf [JA](#), und setzen Sie die Option [Automatische Überprüfung](#) auf [EIN](#).

Methode 2: Aktualisieren der Firmware über das Dienstprogramm für Firmware-Updates

Verwenden Sie diese Schritte, um das Dienstprogramm für Firmware-Updates manuell von HP.com herunterzuladen und zu installieren.

 **HINWEIS:** Diese Methode ist die einzige Option zum Aktualisieren der Firmware von Druckern, die über ein USB-Kabel mit einem Computer verbunden sind. Sie funktioniert auch für Drucker, die mit einem Netzwerk verbunden sind.

 **HINWEIS:** Sie können diese Methode nur dann verwenden, wenn Sie einen Druckertreiber installiert haben.

1. Gehen Sie zu www.hp.com/go/support, klicken Sie auf den Link **Treiber & Software**, geben Sie den Druckernamen im Suchfeld ein, drücken Sie die Taste **EINGABE**, und wählen Sie den Drucker aus der Liste der Suchergebnisse aus.
2. Wählen Sie das Betriebssystem aus.
3. Suchen Sie im Abschnitt **Firmware** nach dem **Dienstprogramm für Firmware-Updates**.
4. Klicken Sie auf **Download**, klicken Sie auf **Ausführen**, und anschließend erneut auf **Ausführen**.
5. Wenn das Programm startet, wählen Sie den Drucker in der Dropdownliste aus und klicken dann auf **Firmware senden**.



HINWEIS: Klicken Sie zum Drucken einer Konfigurationsseite, anhand der die installierte Firmware vor oder nach dem Update-Vorgang geprüft werden kann, auf **Konfigurationsseite drucken**.

6. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Beenden**, um das Dienstprogramm zu schließen.

9 Lösen von Problemen

- [Kundendienst](#)
- [Hilfesystem zum Bedienfeld](#)
- [Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen](#)
- [Die Meldung „Patrone ist bald leer“ oder „Patrone ist fast leer“ erscheint auf dem Bedienfeld des Druckers](#)
- [Drucker zieht kein Papier ein oder Zufuhrprobleme](#)
- [Beheben von Papierstaus](#)
- [Verbesserung der Druckqualität](#)
- [Beheben von Problemen mit der Druckqualität](#)
- [Verbessern von Kopier- und Scanqualität](#)
- [Verbessern der Faxqualität](#)
- [Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken](#)
- [Beheben von Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk](#)
- [Lösen von Faxproblemen](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljM282MFP.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Kundendienst

Tabelle 9-1 Kundenunterstützungs-Optionen

Supportoptionen	Position
Telefonsupport für Ihr Land/Ihre Region Halten Sie bitte die Druckerbezeichnung, die Seriennummer, das Verkaufsdatum und eine Problembeschreibung bereit.	Telefonnummern für Ihr Land/Ihre Region finden Sie auf dem Faltblatt, das dem Drucker beiliegt, oder auf der Website support.hp.com .
Abrufen von Internet-Support rund um die Uhr und Herunterladen von Software-Dienstprogrammen, Treibern	www.hp.com/support/ljM282MFP
Bestellen zusätzlicher HP Dienstleistungs- oder Wartungsverträge	www.hp.com/go/carepack
Registrieren des Druckers	www.register.hp.com

Hilfesystem zum Bedienfeld

Der Drucker verfügt über ein integriertes Hilfesystem, in dem die Verwendung der einzelnen Bildschirme erläutert wird. Berühren Sie zum Öffnen des Hilfesystems die Hilfe-Schaltfläche  unten links auf dem Bildschirm.



Bei einigen Bildschirmen wird ein globales Menü geöffnet, in dem Sie nach bestimmten Themen suchen können. Durchsuchen Sie die Menüstruktur mit Hilfe der Menüschildflächen.

Einige Hilfe-Bildschirme enthalten Animationen, die Sie Schritt für Schritt durch Vorgehensweisen wie das Beseitigen von Papierstaus führen.

Bei Bildschirmen mit Einstellungen für einzelne Jobs wird ein Hilfethema angezeigt, in dem die Optionen für diesen Bildschirm erläutert werden.

Wenn Sie eine Fehler- oder Warnmeldung auf dem Drucker erhalten, berühren Sie die Schaltfläche „Hilfe“ , um eine Meldung anzuzeigen, in der das Problem beschrieben wird. Die Meldung enthält außerdem Anleitungen, die zur Problemlösung beitragen.

Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen

Beim Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen werden alle Drucker- und Netzwerkeinstellungen auf den ursprünglichen Zustand zurückgesetzt. Die Seitenanzahl oder das Fachformat werden nicht zurückgesetzt. Führen Sie zum Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen für den Drucker die folgenden Schritte aus.

⚠ ACHTUNG: Durch das Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen werden alle Einstellungen auf die im Werk konfigurierten Standardwerte zurückgesetzt. Außerdem werden alle im Speicher vorhandenen Seiten gelöscht.

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Blättern Sie zum Menü **Dienst**, und wählen Sie es aus.
3. Blättern Sie zu und wählen Sie **Standardeinstellungen wiederherstellen**, und berühren Sie dann **OK**.

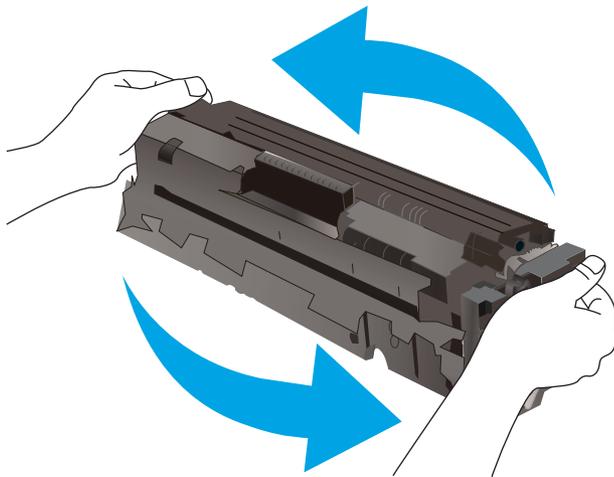
Der Drucker wird automatisch neu gestartet.

Die Meldung „Patrone ist bald leer“ oder „Patrone ist fast leer“ erscheint auf dem Bedienfeld des Druckers

Niedriger Füllstand Patrone: Der Drucker zeigt an, wenn eine Tonerpatrone zur Neige geht. Die tatsächlich verbleibende Gebrauchsdauer einer Tonerpatrone kann variieren. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert. Die Tonerpatrone muss derzeit nicht ausgetauscht werden.

Arbeiten Sie vorerst so lange mit der aktuellen Patrone weiter, bis auch das Verteilen des Toners in der Patrone keine annehmbare Druckqualität mehr erbringt. Um den Toner zu verteilen, entfernen Sie die Tonerpatrone aus dem Drucker und schütteln Sie die Patrone vorsichtig horizontal hin und her. Setzen Sie die Tonerpatrone wieder in den Drucker ein und schließen Sie die Abdeckung.

Sehr niedriger Patronenfüllstand: Der Drucker zeigt an, wenn die Patrone fast leer ist. Die tatsächlich verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone kann unterschiedlich sein. Um die Gebrauchsdauer des Toners zu verlängern, schütteln Sie die Patronen vorsichtig horizontal hin und her. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert. Die Patrone muss zu diesem Zeitpunkt nur bei einem Nachlassen der Druckqualität ersetzt werden.



Die von HP gewährte Premium-Schutzgarantie endet, wenn eine Meldung auf der Verbrauchsmaterial-Statusseite oder dem EWS erscheint und darauf hinweist, dass die Premium-Schutzgarantie von HP für dieses Verbrauchsmaterial abgelaufen ist.

Ändern der „Fast leer“-Einstellungen

Sie können die Funktionsweise des Druckers bei sehr niedrigem Materialfüllstand ändern. Sie müssen diese Einstellungen nicht wiederherstellen, wenn Sie eine neue Tonerpatrone einsetzen.

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - a. **Systemkonfiguration**
 - b. **Verbrauchsmaterialeinstellungen**

- c. [Patrone Schwarz](#) oder [Farbpatronen](#)
 - d. [Sehr niedrige Einstellung](#)
3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
- Wählen Sie die Option [Weiter](#) aus, um den Drucker so einzurichten, dass er eine Warnmeldung ausgibt, wenn die Tonerpatrone fast leer ist, der Druckvorgang jedoch fortgesetzt werden soll.
 - Wählen Sie die Option [Stopp](#) aus, um den Drucker so einzurichten, dass der Druckvorgang so lange unterbrochen werden soll, bis die Tonerpatrone ausgetauscht wurde.
 - Wählen Sie die Option [Aufforderung](#) aus, um den Drucker so einzurichten, dass der Druckvorgang unterbrochen und eine Aufforderung zum Austausch der Tonerpatrone angezeigt wird. Sie können die Aufforderung bestätigen und den Druckvorgang fortsetzen. Eine vom Kunden konfigurierbare Option bei diesem Drucker ist „Aufforderung, mich nach 100 Seiten, 200 Seiten, 300 Seiten, 400 Seiten oder nie zu erinnern“. Diese Option wird Kunden zur Vereinfachung bereitgestellt und ist kein Hinweis, dass die Druckqualität dieser Seiten akzeptabel ist.

Für Drucker mit Faxfunktion

Wenn der Drucker für die Option [Stopp](#) oder [Auffordern](#) eingerichtet ist, werden Faxnachrichten nach dem Fortsetzen des Druckvorgangs eventuell nicht gedruckt, falls der Drucker während der Unterbrechung des Druckvorgangs mehr Faxnachrichten empfangen hat, als der Speicher aufnehmen konnte.

Der Drucker kann Faxnachrichten ohne Unterbrechung drucken, wenn die Druckpatrone fast leer ist, falls Sie die Option [Fortsetzen](#) für die Tonerpatrone auswählen. Die Druckqualität kann jedoch beeinträchtigt werden.

Materialbestell.

Tabelle 9-2 Bestelloptionen

Bestelloption	Bestellinformationen
Bestellen von Verbrauchsmaterial und Papier	www.hp.com/go/suresupply
Bestellen über Kundendienst- oder Serviceanbieter	Wenden Sie sich an einen von HP autorisierten Kundendienst- oder Serviceanbieter.
Bestellen über den integrierten HP Webserver (EWS)	Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers ein, um auf den Webserver zuzugreifen. Der integrierte Webserver (Embedded Web Server, EWS) enthält einen Link zur HP SureSupply-Website, auf der Optionen zum Kauf von HP Originalverbrauchsmaterial bereitgestellt werden.

Drucker zieht kein Papier ein oder Zufuhrprobleme

Einführung

Wenn der Drucker kein Papier oder mehrere Blatt Papier gleichzeitig aus dem Fach entnimmt, können folgende Lösungen das Problem beheben. Eine der folgenden Situationen kann zu Papierstaus führen.

- [Das Gerät zieht kein Papier ein](#)
- [Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein.](#)
- [Am Vorlageneinzug treten Papierstaus auf, oder der Vorlageneinzug zieht das Papier schief oder mehrere Blätter gleichzeitig ein](#)

Das Gerät zieht kein Papier ein

Wenn das Gerät kein Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

1. Öffnen Sie das Gerät, und entfernen Sie gegebenenfalls gestautes Papier.
2. Legen Sie Papier mit dem richtigen Format für Ihren Job in das Fach ein.
3. Stellen Sie sicher, dass das Papierformat und der Papiertyp am Gerätebedienfeld korrekt eingestellt sind.
4. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach korrekt für das Papierformat eingestellt sind. Passen Sie die Führungen dem entsprechenden Einzug im Fach an.
5. Überprüfen Sie auf dem Bedienfeld, ob das Gerät darauf wartet, dass Sie die Aufforderung zur manuellen Zufuhr des Papiers bestätigen. Legen Sie Papier ein, und setzen Sie den Vorgang fort.
6. Die Walzen über dem Fach sind möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie die Walzen mit einem mit warmem Wasser angefeuchteten fusselfreien Tuch.

Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein.

Wenn das Gerät mehrere Blatt Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

1. Nehmen Sie den Papierstapel aus dem Fach, beugen Sie ihn, drehen Sie ihn um 180 Grad, und wenden Sie ihn. *Fächern Sie nicht das Papier.* Legen Sie den Papierstapel erneut in das Fach ein.
2. Verwenden Sie nur Papier, das den HP Spezifikationen für diesen Drucker entspricht.
3. Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist. Verwenden Sie gegebenenfalls Papier aus einem anderen Paket.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht zu voll ist. Wenn dies der Fall ist, nehmen Sie den gesamten Papierstapel aus dem Fach, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie einen Teil des Papiers erneut in das Fach ein.
5. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach korrekt für das Papierformat eingestellt sind. Passen Sie die Führungen dem entsprechenden Einzug im Fach an.
6. Stellen Sie sicher, dass die Umgebung des Druckers den empfohlenen Spezifikationen entspricht.

Am Vorlageneinzug treten Papierstaus auf, oder der Vorlageneinzug zieht das Papier schief oder mehrere Blätter gleichzeitig ein



HINWEIS: Diese Informationen beziehen sich nur auf MFP-Drucker.

- Möglicherweise befinden sich am Original Büroklammern oder Haftnotizen, die entfernt werden müssen.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Walzen korrekt eingesetzt sind und die Walzenzugangsabdeckung im Vorlageneinzug geschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die obere Abdeckung des Vorlageneinzugs geschlossen ist.
- Möglicherweise wurden die Vorlagen nicht richtig eingelegt. Richten Sie die Seiten gerade aus, und zentrieren Sie den Stapel mithilfe der Papierführungen.
- Die Papierführungen erfüllen nur dann ihren Zweck, wenn sie an den Seiten des Papierstapels anliegen. Vergewissern Sie sich, dass der Stapel gerade liegt und dass die Führungen an den Kanten anliegen.
- Das Zufuhrfach des Vorlageneinzugs oder das Ausgabefach enthält möglicherweise mehr Seiten als maximal zulässig. Stellen Sie sicher, dass der Papierstapel im Vorlagenfach nur bis zu den Führungen reicht, und nehmen Sie Seiten aus dem Ausgabefach.
- Vergewissern Sie sich, dass sich keine Papierreste, Heftklammern, Büroklammern oder andere Rückstände im Papierpfad befinden.
- Reinigen Sie die Vorlageneinzugswalzen und die Trennvorrichtung. Verwenden Sie einen Druckluftstrahler oder ein sauberes, fusselfreies und mit warmem Wasser angefeuchtetes Tuch. Werden die Vorlagen weiterhin fehlerhaft eingezogen, tauschen Sie die Walzen aus.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche [Verbrauchsmaterial](#). Überprüfen Sie den Zustand des Vorlageneinzugskits, und ersetzen Sie es gegebenenfalls.

Beheben von Papierstaus

Einführung

Nachfolgend erfahren Sie, wie Sie Papierstaus am Gerät beheben.

- [Papierstaustellen](#)
- [Häufige oder wiederholt auftretende Papierstaus?](#)
- [Beseitigen von Papierstaus im Vorlageneinzug](#)
- [Beheben von Papierstaus im Einzelblatteinzug \(Fach 1\)](#)
- [Beheben von Papierstaus in Fach 2](#)
- [Beheben von Papierstaus in der hintere Klappe und der Fixiereinheit](#)
- [Beseitigen von Papierstaus im Duplexer \(nur Modelle mit Duplexdruck\)](#)
- [Beheben von Papierstaus im Ausgabefach](#)

Papierstaustellen

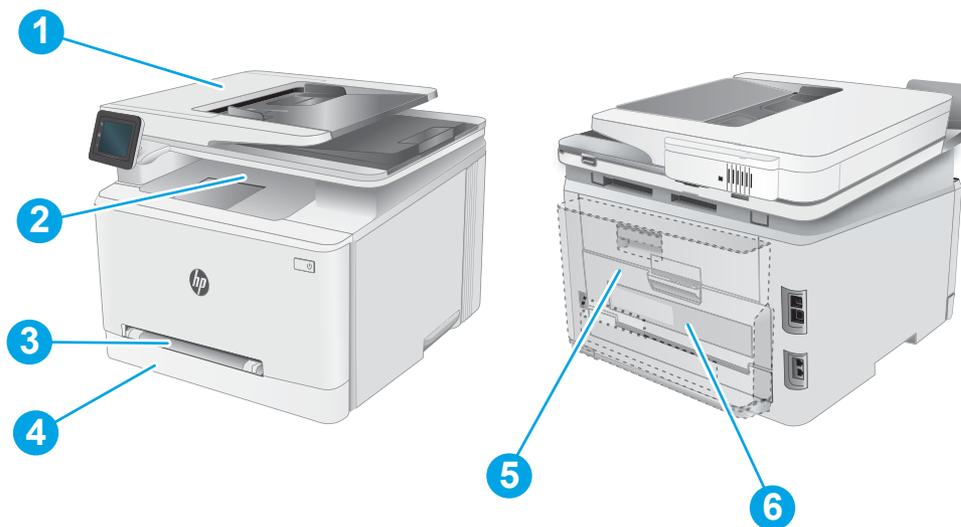


Table 9-3 Legend: Staupositionen

Nummer	Beschreibung
1	Vorlageneinzug
2	Ausgabefach
3	Bevorzugtes Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug (Fach 1)
4	Fach 2

Tabelle 9-3 Legend: Staupositionen (Fortsetzung)

Nummer	Beschreibung
5	Bereich der hinteren Klappe und Fixiereinheit
6	Duplexer (nur bei Duplexmodellen)

Häufige oder wiederholt auftretende Papierstaus?

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Probleme mit häufigen Papierstaus zu lösen. Wenn der erste Schritt das Problem nicht behoben hat, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, bis Sie das Problem behoben haben.

1. Wenn sich Papier im Gerät gestaut hat, beseitigen Sie den Papierstau, und drucken Sie danach eine Konfigurationsseite aus, um das Gerät zu testen.
2. Überprüfen Sie, ob das Fach auf dem Bedienfeld des Gerätes für das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte konfiguriert ist. Passen Sie die Papiereinstellungen bei Bedarf an.
 - a. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Startbildschirm das **Einrichtungsmenü**. Tippen Sie auf das Symbol Einrichtung , um das Menü zu öffnen.
 - b. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - i. **Systemkonfiguration**
 - ii. **Papier-Setup**
 - c. Wählen Sie das Fach aus der Liste.
 - d. Wählen Sie **Standardpapiersorte**, und wählen Sie dann den Papiertyp, der sich im Zufuhrfach befindet.
 - e. Wählen Sie **Standardpapiersorte**, und wählen Sie dann das Papierformat, das sich im Zufuhrfach befindet.
3. Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie 30 Sekunden, und schalten Sie es dann wieder ein.
4. Drucken Sie eine Reinigungsseite, um überschüssigen Toner im Inneren des Geräts zu entfernen.
 - a. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Startbildschirm das **Einrichtungsmenü**. Tippen Sie auf das Symbol Einrichtung , um das Menü zu öffnen.
 - b. Berühren Sie das Menü **Dienst**.
 - c. Berühren Sie die Schaltfläche **Reinigungsseite**.
 - d. Legen Sie nach Aufforderung Papier im A4- oder Letter-Format ein.

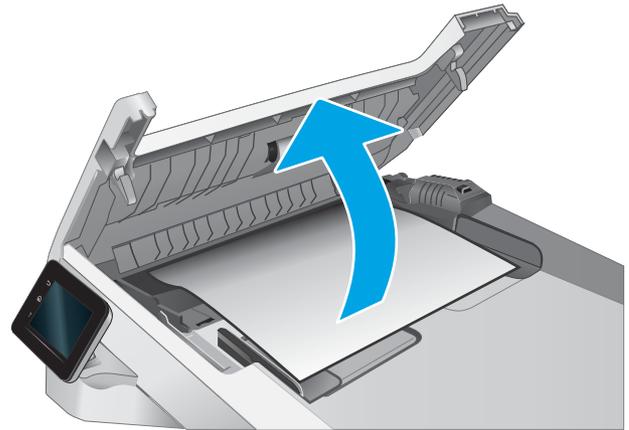
Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Die gedruckte Seite wird anschließend nicht mehr benötigt.
5. Drucken Sie zum Überprüfen des Geräts eine Konfigurationsseite.
 - a. Öffnen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Startbildschirm das **Einrichtungsmenü**. Tippen Sie auf das Symbol Einrichtung , um das Menü zu öffnen.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Berichte**.
 - c. Wählen Sie **Konfigurationsbericht** aus.

Wenn keiner dieser Schritte das Problem behebt, muss das Gerät möglicherweise gewartet werden. Wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

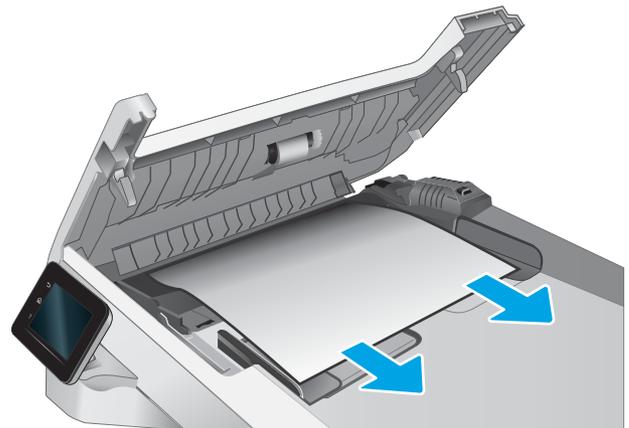
Beseitigen von Papierstaus im Vorlageneinzug

Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen in Verbindung mit dem Vorlageneinzug zu suchen. Im Falle eines Papierstaus werden auf dem Bedienfeld eine Meldung und eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtern.

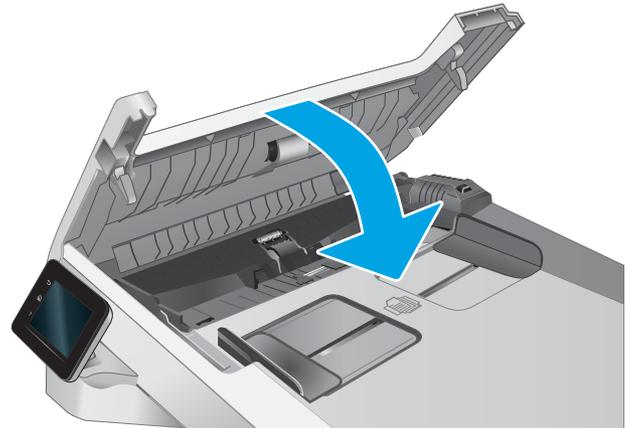
1. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



2. Beseitigen Sie den Papierstau.



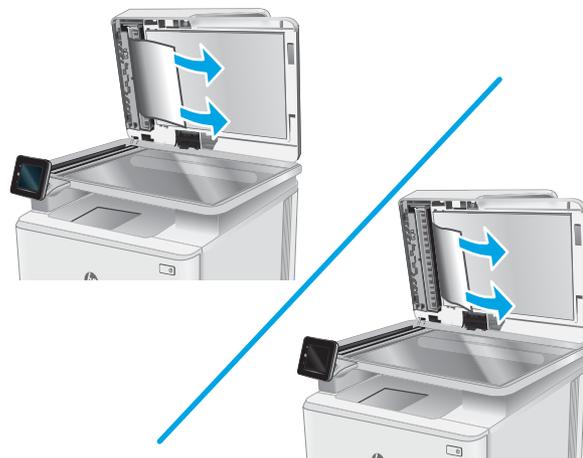
3. Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



4. Heben Sie das Eingabefach des Vorlageneinzugs an, um besser an das Ausgabefach zu gelangen, und entfernen Sie sämtliches gestaute Papier aus dem Ausgabebereich.



5. Öffnen Sie die Scannerabdeckung. Hat sich das Papier hinter der weißen Kunststoffabdeckung gestaut, ziehen Sie das Papier vorsichtig heraus.



6. Klappen Sie die Scannerabdeckung nach unten.

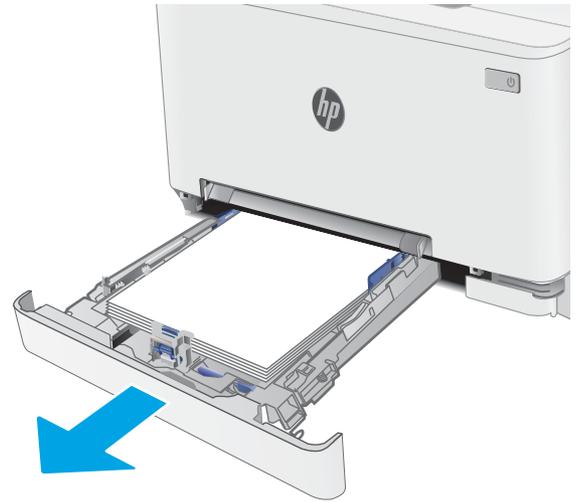


-
-  **HINWEIS:** Um Papierstaus zu vermeiden, müssen die Führungen im Zufuhrfach des Vorlageneinzugs eng an das Dokument angelegt werden. Entfernen Sie alle Heft- und Büroklammern von den Originaldokumenten.
-  **HINWEIS:** Bei Originaldokumenten, die auf schwerem Hochglanzpapier gedruckt werden, können häufiger Papierstaus auftreten als bei Originalen, die auf normalem Papier gedruckt werden.
-

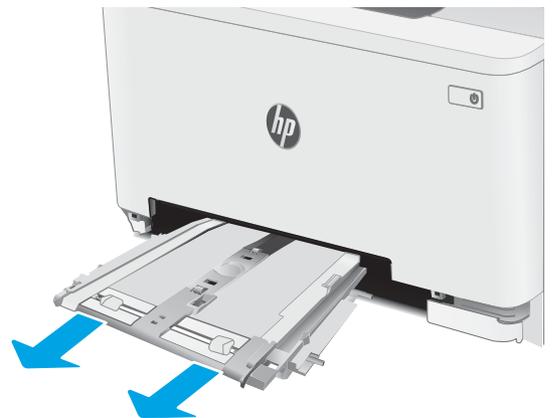
Beheben von Papierstaus im Einzelblatteinzug (Fach 1)

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Papierstaus in Fach 1 zu beseitigen. Im Falle eines Papierstaus werden auf dem Bedienfeld eine Meldung und eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtern.

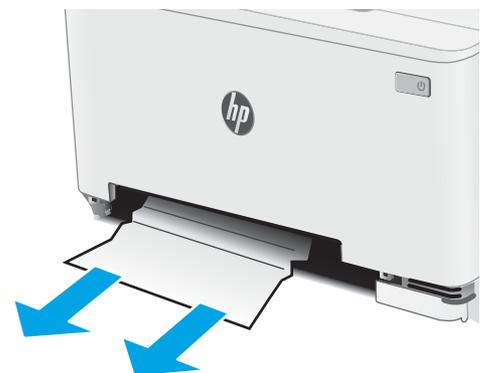
1. Ziehen Sie das Fach 2 vollständig aus dem Drucker heraus.



2. Drücken Sie den Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung nach unten, und ziehen Sie das Fach des Vorlageneinzugs heraus.



3. Ziehen Sie alle gestauten Blätter vorsichtig gerade aus dem Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung.



4. Schieben Sie den Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung in den Drucker.



5. Setzen Sie Fach 2 wieder ein, und schließen Sie es.



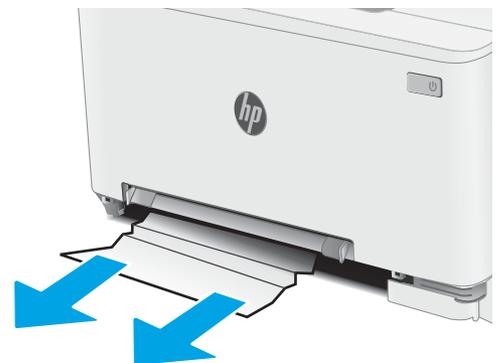
Beheben von Papierstaus in Fach 2

Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen von Fach 2 zu suchen. Im Falle eines Papierstaus werden auf dem Bedienfeld eine Meldung und eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtern.

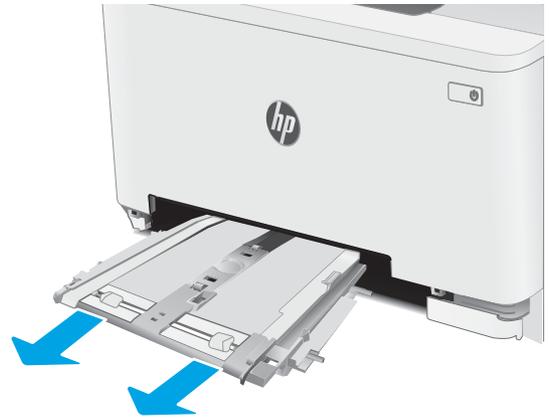
1. Ziehen Sie das Fach ganz aus dem Drucker heraus.



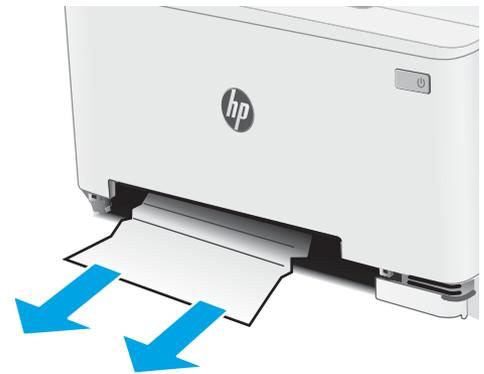
2. Entfernen Sie eingeklemmtes oder beschädigtes Papier.



3. Wenn kein Papierstau sichtbar ist oder sich dieser so tief im Einzugsbereich des Fachs 2 befindet, dass er sich nur schwer beheben lässt, drücken Sie den Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung herunter, und entfernen Sie das Zufuhrfach.



4. Entfernen Sie eingeklemmtes oder beschädigtes Papier.



5. Schieben Sie den Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung in den Drucker.



6. Setzen Sie Fach 2 wieder ein, und schließen Sie es.

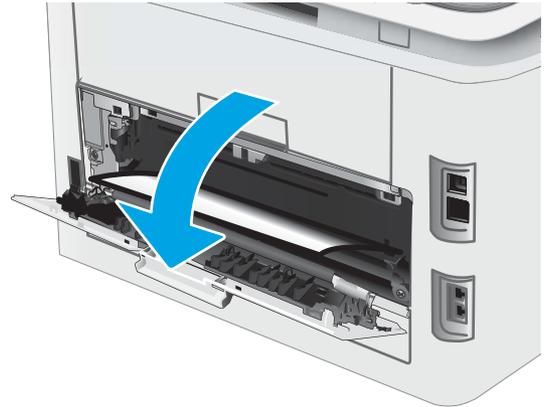


Beheben von Papierstaus in der hintere Klappe und der Fixiereinheit

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Papierstaus im Bereich der hinteren Klappe und der Fixiereinheit zu beseitigen. Im Falle eines Papierstaus werden auf dem Bedienfeld eine Meldung und eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtern.

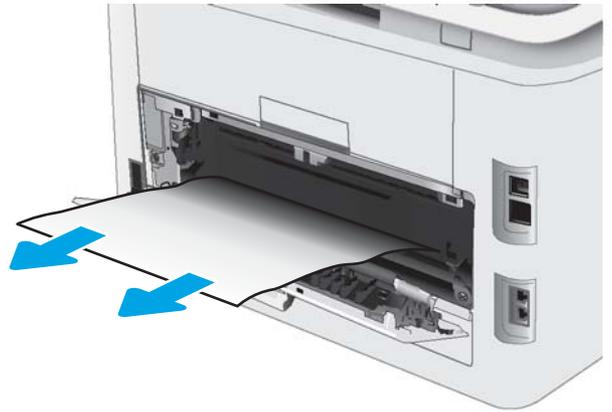
⚠ ACHTUNG: Die Fixiereinheit kann heiß sein, während der Drucker läuft. Warten Sie, bis die Fixiereinheit abgekühlt ist, bevor Sie sie anfassen.

1. Öffnen Sie die hintere Klappe.

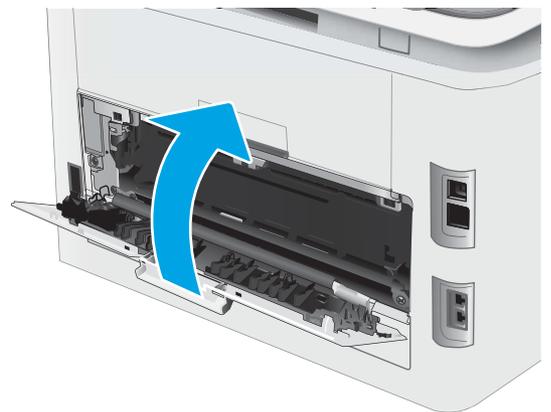


2. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus den Rollen im Bereich der hinteren Klappe.

ACHTUNG: Die Fixiereinheit kann heiß sein, während der Drucker läuft. Warten Sie, bis die Fixiereinheit abgekühlt ist, bevor Sie sie anfassen.



3. Schließen Sie die hintere Klappe.



Beseitigen von Papierstaus im Duplexer (nur Modelle mit Duplexdruck)

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Papierstaus im Duplexer zu beseitigen. Im Falle eines Papierstaus werden auf dem Bedienfeld eine Meldung und eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtern.

⚠ ACHTUNG: Die Fixiereinheit kann heiß sein, während der Drucker läuft. Warten Sie, bis die Fixiereinheit abgekühlt ist, bevor Sie sie anfassen.

1. Öffnen Sie den Duplexer an der Rückseite des Druckers.

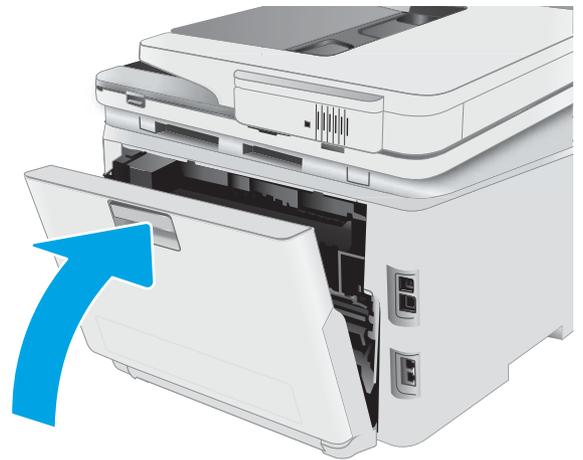


2. Entfernen Sie eingeklemmtes oder beschädigtes Papier.

ACHTUNG: Die Fixiereinheit kann heiß sein, während der Drucker läuft. Warten Sie, bis die Fixiereinheit abgekühlt ist, bevor Sie sie anfassen.



3. Schließen Sie den Duplexer.

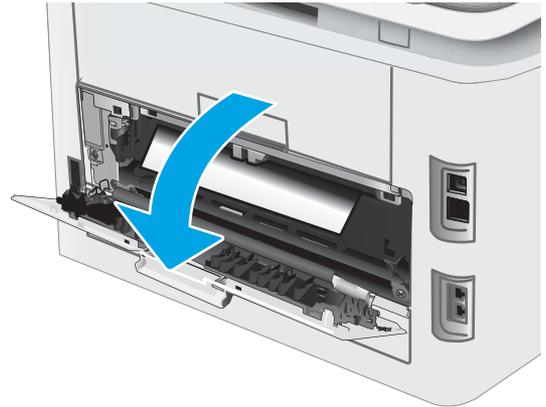


Beheben von Papierstaus im Ausgabefach

Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen in Verbindung mit dem Ausgabefach zu suchen. Im Falle eines Papierstaus werden auf dem Bedienfeld eine Meldung und eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtern.

⚠ ACHTUNG: Die Fixiereinheit kann heiß sein, während der Drucker läuft. Warten Sie, bis die Fixiereinheit abgekühlt ist, bevor Sie sie anfassen.

1. Öffnen Sie die hintere Klappe.

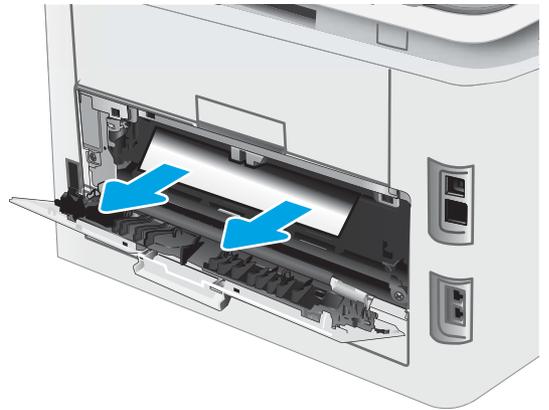


2. Wenn Papier im Ausgabefach sichtbar ist, fassen Sie das Papier oben an, und ziehen Sie es heraus. Benutzen Sie zum Entfernen des Papiers beide Hände, um zu vermeiden, dass es zerreißt.

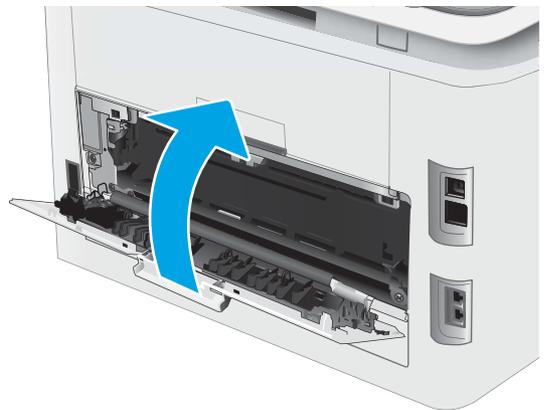


3. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus den Rollen im Bereich der hinteren Klappe.

ACHTUNG: Die Fixiereinheit kann heiß sein, während der Drucker läuft. Warten Sie, bis die Fixiereinheit abgekühlt ist, bevor Sie sie anfassen.



4. Schließen Sie die hintere Klappe.



Verbesserung der Druckqualität

- [Einführung](#)
- [Aktualisieren der Firmware des Druckers](#)
- [Drucken von einem anderen Softwareprogramm](#)
- [Prüfen der Papiersorte für den Druckjob](#)
- [Überprüfen des Status der Tonerkartusche](#)
- [Drucken einer Reinigungsseite](#)
- [Führen Sie eine Sichtprüfung der Tonerpatrone\(n\) durch.](#)
- [Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung](#)
- [Verwenden eines anderen Druckertreibers](#)
- [Überprüfen der EconoMode-Einstellungen](#)
- [Anpassen der Druckdichte](#)
- [Kalibrieren des Druckers zur Ausrichtung der Farben](#)
- [Anpassen der Farbeinstellungen \(Windows\)](#)
- [Drucken und Auswerten der Druckqualitätsseite](#)

Einführung

Die folgenden Informationen enthalten Schritte zur Fehlerbehebung, um Probleme mit der Druckqualität, einschließlich der folgenden Probleme, zu beheben:

- Schlieren
- Unscharfer Druck
- Dunkler Druck
- Heller Druck
- Streifen
- Kein Toner
- Verstreute Tonerpunkte
- Loser Toner
- Verzerrte Bilder

Probieren Sie die folgenden Lösungsansätze in der angegebenen Reihenfolge aus, um die genannten Probleme oder andere Probleme mit der Druckqualität zu beheben.

Informationen zur Behebung konkreter Bildfehler finden Sie in diesem Benutzerhandbuch im Abschnitt zum Beheben von Problemen mit der Druckqualität.

Aktualisieren der Firmware des Druckers

Versuchen Sie, die Drucker-Firmware zu aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie im vorliegenden Benutzerhandbuch im Abschnitt zum Aktualisieren der Firmware.

Drucken von einem anderen Softwareprogramm

Versuchen Sie, von einem anderen Softwareprogramm aus zu drucken. Wenn die Seite richtig gedruckt wird, ist das Problem auf das verwendete Softwareprogramm zurückzuführen.

Prüfen der Papiersorte für den Druckjob

Überprüfen Sie die Einstellung für den Papiertyp, wenn Sie aus einem Softwareprogramm drucken und die gedruckten Seiten Verschmierungen, verschwommene oder dunkle Druckbereiche, gewelltes Papier, verteilte Tonerspritzer, losen Toner oder kleine Bereiche mit fehlendem Toner aufweisen.

Überprüfen der Papiertypeneinstellung am Drucker

1. Öffnen Sie das Fach.
2. Stellen Sie sicher, dass in dem Fach der richtige Papiertyp eingelegt ist.
3. Schließen Sie das Fach.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bedienfeld, um die Einstellungen für den Papiertyp für das Fach zu bestätigen oder zu ändern.

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Klicken Sie in der Dropdownliste **Papiersorte** auf **Sonstige...**
5. Erweitern Sie unter **Papiersorte** die Optionen.
6. Erweitern Sie die Kategorie der Papiersorten, die am besten zum gewünschten Papier passt.
7. Wählen Sie die Option für die gewünschte Papiersorte aus, und klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (macOS)

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker im Menü **Drucker** aus.
3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Kopien & Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Fertigstellung**.

4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Medientyp** einen Typ aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Überprüfen des Status der Tonerkartusche

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Resttonermenge in der Tonerpatrone und ggf. den Status anderer austauschbarer Wartungsteile zu überprüfen.

Schritt 1: Drucken der Statusseite für Verbrauchsmaterial

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm auf dem Bedienfeld des Druckers das Menü **Einrichtung** aus.
2. Wählen Sie **Berichte** aus.
3. Wählen Sie **Verbrauchsmaterialstatus** aus.

Schritt 2: Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus

1. Überprüfen Sie im Bericht zum Status der Verbrauchsmaterialien den Prozentsatz für die Resttonermenge der Tonerpatronen und ggf. den Status anderer austauschbarer Wartungsteile.

Die Druckqualität kann durch die Verwendung einer Tonerpatrone, die das Ende ihrer geschätzten Gebrauchsdauer erreicht hat, beeinträchtigt werden. Die Seite für das Gerät zeigt an, wenn der Füllstand von Verbrauchsmaterial sehr niedrig ist.

Die von HP gewährte Premium-Schutzgarantie endet, wenn eine Meldung auf der Verbrauchsmaterial-Statusseite oder dem EWS erscheint und darauf hinweist, dass die Premium-Schutzgarantie von HP für dieses Verbrauchsmaterial abgelaufen ist.

Die Tonerpatrone muss zu diesem Zeitpunkt nur dann ersetzt werden, wenn die Druckqualität nachlässt. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert.

Wenn Sie feststellen, dass Sie die Tonerpatrone und andere austauschbaren Wartungsteile ersetzen müssen, werden die Teilenummern der HP Originalteile auf der Statusseite angezeigt.

2. Prüfen Sie, ob Sie eine Originalpatrone von HP verwenden.

Auf einer HP Originaltonerpatrone befindet sich der Aufdruck „HP“ oder das HP Logo. Weitere Informationen zum Erkennen von HP Patronen finden Sie auf der Website www.hp.com/go/learnaboutsupplies.

Drucken einer Reinigungsseite

Während des Druckvorgangs können sich Papier-, Toner- und Staubpartikel im Drucker ansammeln und Probleme mit der Druckqualität wie Tonerflecken oder -spritzer, Schlieren, Streifen, Linien oder sich wiederholende Markierungen verursachen.

Diese Reinigungsseite kann wie nachfolgend beschrieben gedruckt werden.

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm auf dem Bedienfeld des Druckers das Menü **Einrichtung** aus.
2. Wählen Sie die folgenden Menüs aus:

- a. [Wartung](#)
 - b. [Reinigungsseite](#)
3. Legen Sie normales Letter- oder A4-Papier ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und wählen Sie dann [OK](#) aus.

Die Meldung **Reinigung** wird auf dem Druckerbedienfeld angezeigt. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Die gedruckte Seite wird anschließend nicht mehr benötigt.

Führen Sie eine Sichtprüfung der Tonerpatrone(n) durch.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die einzelnen Tonerpatronen zu überprüfen.

1. Nehmen Sie die Tonerpatronen aus dem Drucker, und vergewissern Sie sich, dass das Versiegelungsband entfernt wurde.
2. Überprüfen Sie den Speicherchip auf Schäden.
3. Überprüfen Sie die Oberfläche der grünen Bildtrommel.

 **ACHTUNG:** Berühren Sie nicht die Bildtrommel. Fingerabdrücke auf der Bildtrommel können die Druckqualität beeinträchtigen.

4. Wenn Sie Kratzer, Fingerabdrücke oder andere Schäden an der Bildtrommel erkennen, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.
5. Setzen Sie die Tonerpatrone wieder ein, und drucken Sie einige Seiten, um zu prüfen, ob das Problem behoben wurde.

Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung

Schritt 1: Verwenden von Papier, das den HP Spezifikationen entspricht

Bestimmte Probleme mit der Druckqualität ergeben sich aus der Verwendung von Papier, das nicht den Spezifikationen von HP entspricht.

- Verwenden Sie ausschließlich Papiersorten und Papiergewichte, die von diesem Drucker unterstützt werden.
- Verwenden Sie Papier von guter Qualität, das keine Einschnitte, Ritzen, Risse, Flecken, lose Partikel, Staubteilchen, Falten, Perforationen, Heftklammern und eingerollte oder geknickte Ecken aufweist.
- Verwenden Sie kein Papier, das bereits bedruckt wurde.
- Verwenden Sie kein Papier mit metallischen Materialien wie Glitter.
- Verwenden Sie für Laserdrucker geeignetes Papier. Verwenden Sie kein Papier, das nur für Tintenstrahldrucker geeignet ist.
- Verwenden Sie kein Papier, das zu rau ist. Glatteres Papier führt im Allgemeinen zu einer besseren Druckqualität.

Schritt 2: Überprüfen der Umgebung

Die Umgebung kann sich direkt auf die Druckqualität auswirken und ist häufig Ursache für Probleme mit der Druckqualität oder der Papierzufuhr. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Stellen Sie den Drucker nicht an einem zugigen Standort auf, wie z. B. in der Nähe von offenen Fenstern und Türen oder Klimaanlagegebläsen.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht Temperaturen oder einer Feuchtigkeit außerhalb der Druckerspezifikationen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie den Drucker nicht in einem beengten Raum auf, wie z. B. einem Schrank.
- Stellen Sie den Drucker auf eine stabile, gerade Fläche.

- Entfernen Sie Gegenstände, die die Lüftungsschlitze des Druckers verdecken. Der Drucker erfordert eine ungehinderte Luftströmung an allen Seiten, einschließlich der Oberseite.
- Schützen Sie den Drucker vor in der Luft befindlichen Fremdkörpern, Staub, Dampf, Fett oder anderen Stoffen, die möglicherweise Ablagerungen im Drucker hinterlassen.

Schritt 3: Einstellen der Ausrichtung einzelner Fächer

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Text oder Bilder beim Drucken aus bestimmten Fächern nicht korrekt auf der gedruckten Seite zentriert oder ausgerichtet sind.

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm auf dem Bedienfeld des Druckers das Menü **Einrichtung** aus.
2. Wählen Sie die folgenden Menüs aus:
 - a. **Systemkonfiguration**
 - b. **Druckqualität**
 - c. **Ausrichtung anp.**
 - d. **Testseite drucken**
3. Wählen Sie das anzupassende Fach aus, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Ausdruck.
4. Drucken Sie die Testseite erneut, um die Ergebnisse zu prüfen. Nehmen Sie ggf. weitere Einstellungen vor.
5. Wählen Sie **OK** aus, um die neuen Einstellungen zu speichern.

Verwenden eines anderen Druckertreibers

Versuchen Sie es mit einem anderen Druckertreiber, wenn Sie von einem Softwareprogramm drucken und auf Ihren gedruckten Seiten unerwartete Linien in den Grafiken erscheinen, Text oder Bilder fehlen, die Formatierung nicht korrekt ist oder Schriftarten ersetzt wurden.

Laden Sie einen der folgenden Treiber von der HP Website herunter: www.hp.com/support/ljM282MFP.

Tabelle 9-4 Druckertreiber

Treiber	Beschreibung
HP PCL6-Treiber	Falls verfügbar, unterstützt dieser druckerspezifische Druckertreiber ältere Betriebssysteme wie Windows® XP und Windows Vista®. Eine Liste der unterstützten Betriebssysteme finden Sie auf www.hp.com/go/support .
HP PCL 6-Treiber	Dieser druckerspezifische Druckertreiber unterstützt Windows 7 und neuere Betriebssysteme, die Treiber der Version 3 unterstützen. Eine Liste der unterstützten Betriebssysteme finden Sie auf www.hp.com/go/support .
Treiber für HP PCL-6	Dieser produktspezifischen Druckertreiber unterstützt Windows 8 und neuere Betriebssysteme, die Treiber der Version 4 unterstützen. Eine Liste der unterstützten Betriebssysteme finden Sie auf www.hp.com/go/support .

Tabelle 9-4 Druckertreiber (Fortsetzung)

Treiber	Beschreibung
HP UPD PS-Treiber	<ul style="list-style-type: none">• Empfohlen für das Drucken in Adobe®-Programmen oder anderen grafikintensiven Anwendungen• Unterstützt das Drucken über Postscript-Emulation und Postscript Flash-Schriftarten
HP UPD PCL 6	<ul style="list-style-type: none">• Empfohlen für das Drucken in allen Windows-Umgebungen• Bietet den meisten Benutzern allgemein die beste Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung für Druckerfunktionen• Wurde entwickelt, um zusammen mit der Windows Graphic Device Interface (GDI) die höchste Geschwindigkeit in Windows-Umgebungen bereitzustellen• Möglicherweise nicht vollständig mit Drittanbieter- und kundenspezifischen Softwareprogrammen kompatibel, die auf der Basis von PCL5 funktionieren

Überprüfen der EconoMode-Einstellungen

HP rät von einer ständigen Verwendung der EconoMode-Funktion ab. Wenn EconoMode durchgehend verwendet wird, hält der Toner möglicherweise länger als die mechanischen Teile in der Tonerpatrone. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert und nicht mehr annehmbar ist, sollten Sie die Tonerpatrone ersetzen.



HINWEIS: Diese Funktion steht mit dem PCL 6-Druckertreiber für Windows zur Verfügung. Wenn Sie diesen Treiber nicht benutzen, können Sie die Funktion aktivieren, indem Sie den integrierten HP Webserver verwenden.

Befolgen Sie diese Schritte, wenn die gesamte Seite zu dunkel oder zu hell ist.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**, und suchen Sie den Bereich **Druckqualität**.
4. Wenn die gesamte Seite zu dunkel ist, verwenden Sie diese Einstellungen:
 - Wählen Sie die Option **600 dpi** aus, wenn diese verfügbar ist.
 - Markieren Sie das Kontrollkästchen **EconoMode**, um die Funktion zu aktivieren.

Wenn die gesamte Seite zu hell ist, verwenden Sie diese Einstellungen:

- Wählen Sie die Option **FastRes 1200** aus, wenn diese verfügbar ist.
 - Entfernen Sie die Markierung im Kontrollkästchen **EconoMode**, um die Funktion zu deaktivieren.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf die Schaltfläche **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Anpassen der Druckdichte

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Druckdichte anzupassen.

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver (EWS):

- a. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers in der Startanzeige die Schaltfläche Netzwerk  oder die Schaltfläche Wireless , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
- b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genauso in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die [Eingabetaste](#). Der integrierte HP Webservice wird geöffnet.

 <https://10.10.XXXXX/>

 **HINWEIS:** Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website eventuell nicht sicher ist, wählen Sie die Option zum Aufrufen der Website. Der Computer wird durch den Zugriff auf diese Website nicht beschädigt.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **System**, und wählen Sie dann die Seite **Druckdichte**.
3. Wählen Sie die richtigen Einstellungen für die Dichte aus.
4. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die Änderungen zu speichern.

Kalibrieren des Druckers zur Ausrichtung der Farben

Die Kalibrierung ist eine Funktion des Druckers, bei der die Druckqualität optimiert wird.

Befolgen Sie diese Schritte, um Probleme mit der Druckqualität wie fehlerhaft ausgerichtete Farben, farbige Schatten, verschwommene Grafiken oder andere Probleme zu beheben.

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm auf dem Bedienfeld des Druckers das Menü **Einrichtung** aus.
2. Wählen Sie die folgenden Menüs aus:
 - a. **Systemkonfiguration**
 - b. **Druckqualität**
 - c. **Farbkalibrierung**
 - d. **Jetzt kalibrieren**
3. **Nur zweizeilige Bedienfelder:** Starten Sie den Vorgang mit **OK**.
4. Auf dem Bedienfeld des Druckers wird eine **Kalibrierungsmeldung** angezeigt. Der Kalibrierungsvorgang dauert einige Minuten. Schalten Sie den Drucker erst dann aus, wenn der Kalibrierungsvorgang vollständig abgeschlossen ist. Warten Sie, bis der Drucker kalibriert ist, und starten Sie dann einen weiteren Druckversuch.

Anpassen der Farbeinstellungen (Windows)

Wenn Sie über ein Softwareprogramm drucken, befolgen Sie diese Schritte, wenn die Farben auf der gedruckten Seite nicht mit den Farben auf dem Computerbildschirm übereinstimmen oder wenn die Farben auf der gedruckten Seite nicht zufriedenstellend sind.

Ändern der Farboptionen

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.
4. Klicken Sie auf die Option **Print in Grayscale** (In Graustufen drucken), um ein Farbdokument in Schwarzweiß oder in Grautönen zu drucken. Verwenden Sie diese Option, um Farbdokumente zum Fotokopieren oder Faxen zu drucken. Diese Option ist zudem zum Drucken von Entwurfskopien geeignet und hilft dabei, Farbtoner zu sparen.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Drucken und Auswerten der Druckqualitätsseite

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm auf dem Bedienfeld des Druckers das Menü **Einrichtung** aus.
2. Wählen Sie das Menü **Berichte** aus.
3. Wählen Sie das Element **Qualitätsseite drucken** aus.

Auf dieser Seite werden fünf Farbstreifen dargestellt, die in vier Gruppen aufgeteilt sind, wie in der folgenden Abbildung gezeigt. Durch das Überprüfen der einzelnen Gruppen können Sie das Problem auf eine bestimmte Tonerpatrone eingrenzen.

Abbildung 9-1 Seite "Druckqualität"

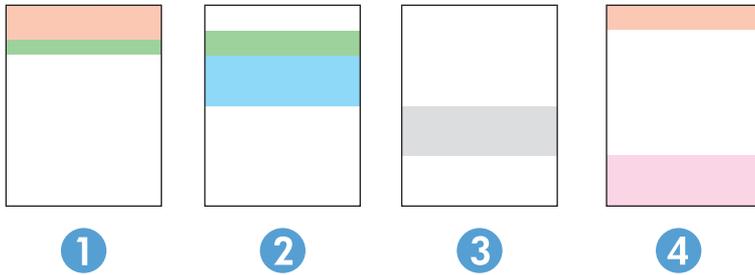


Tabelle 9-5 Legende: Druckqualitätsseite

Bereich	Tonerpatrone
1	Gelb
2	Zyan
3	Schwarz
4	Magenta

- Wenn nur in einer der Gruppen Punkte oder Striche auftreten, wechseln Sie die Tonerpatrone aus, die dieser Gruppe zugeordnet ist.
- Wenn in mehreren Gruppen Punkte auftreten, drucken Sie eine Reinigungsseite. Wenn dadurch das Problem nicht gelöst wird, untersuchen Sie, ob die Punkte alle dieselbe Farbe besitzen, beispielsweise ob magentafarbene Punkte in allen fünf Farbstreifen auftreten. Wenn die Punkte durchgehend dieselbe Farbe aufweisen, wechseln Sie die entsprechende Tonerpatrone aus.
- Wenn in mehreren Farbstreifen Striche auftreten, wenden Sie sich an HP. Die Ursache für das Problem ist möglicherweise eine andere Komponente und nicht die Tonerpatrone.

Beheben von Problemen mit der Druckqualität

- [Einführung](#)
- [Fehlerbehebung bei Problemen mit der Druckqualität](#)

Einführung

Die folgenden Informationen beinhalten Schritte zur Fehlerbehebung von Druckbildfehlern, einschließlich der folgenden Fehler:

- Heller Druck
- Grauer Hintergrund oder dunkler Druck
- Leere Seiten
- Schwarze Seiten
- Dunkle oder helle Bahnen
- Dunkle oder helle Streifen
- Kein Toner
- Verzerrte Bilder
- Farben, die nicht ausgerichtet sind
- Gewelltes Papier

Fehlerbehebung bei Problemen mit der Druckqualität

Tabelle 9-6 Bildfehlertabelle – Kurzübersicht

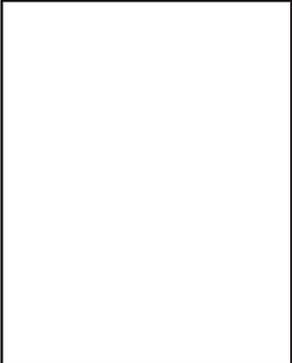
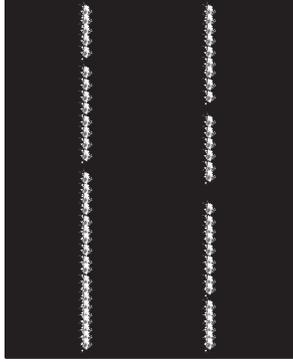
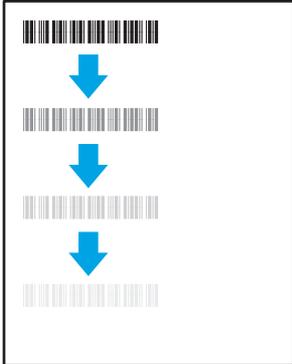
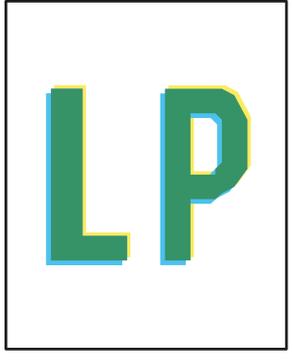
Fehler	Fehler	Fehler
Tabelle 9-7, „Heller Druck“, auf Seite 140	Tabelle 9-8, „Grauer Hintergrund oder dunkler Druck“, auf Seite 141	Tabelle 9-9, „Leere Seite – Die Seite wird nicht gedruckt“, auf Seite 141
		

Tabelle 9-6 Bildfehler­tabelle – Kurzübersicht (Fortsetzung)

Fehler	Fehler	Fehler
Tabelle 9-10, „Schwarze Seite“, auf Seite 142	Tabelle 9-11, „Probleme durch Streifen“, auf Seite 142	Tabelle 9-12, „Probleme durch Striche“, auf Seite 143
		
Tabelle 9-13, „Probleme durch die Fixiereinheit“, auf Seite 144	Tabelle 9-14, „Probleme bei der Bildplatzierung“, auf Seite 145	Tabelle 9-15, „Ausrichtung der Farbebene (nur Farbdruckermodelle)“, auf Seite 145
		
Tabelle 9-16, „Probleme bei der Druckausgabe“, auf Seite 146		
		

Bildfehler können unabhängig von der Ursache häufig mit demselben Verfahren behoben werden. Führen Sie zuerst immer die folgenden Schritte aus, um Druckbildfehler zu beseitigen.

1. Drucken Sie das Dokument erneut. Druckqualitätsprobleme können sporadisch auftreten oder beim fortlaufenden Drucken wieder völlig verschwinden.
2. Prüfen Sie den Zustand der Patrone bzw. Patronen. Wenn eine Patrone einen **sehr niedrigen** Füllstand aufweist (die geschätzte Lebensdauer ist überschritten), ersetzen Sie die Patrone.
3. Stellen Sie sicher, dass die Druckmuseinstellungen für Treiber und Fach mit den im Fach eingelegten Medien kompatibel ist. Verwenden Sie ein anderes Paket Druckmedien oder ein anderes Fach. Verwenden Sie einen anderen Druckmodus.
4. Stellen Sie sicher, dass der Drucker im Bereich der unterstützten Betriebstemperatur/Luftfeuchtigkeit betrieben wird.
5. Verwenden Sie immer Papiersorten, Papierformate und Papiergewichte, die vom Drucker unterstützt werden. Eine Liste der unterstützten Papierformate und -sorten für den Drucker finden Sie auf der Drucker-Support-Website unter support.hp.com.



HINWEIS: Der Begriff „Fixieren“ beschreibt den Teil des Druckvorgangs, bei dem Toner auf das Papier aufgebracht wird.

In den folgenden Beispielen wird Papier im Format Letter verwendet, das mit der kurzen Kante voraus durch den Drucker läuft.

Tabelle 9-7 Heller Druck

Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Heller Druck:</p> <p>Der gedruckte Inhalt auf der gesamten Seite ist hell oder blass.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Nehmen Sie die Patrone heraus und schütteln Sie sie, um den Toner zu verteilen. Setzen Sie die Tonerpatronen wieder in den Drucker ein und schließen Sie die Abdeckung. Eine grafische Darstellung dieses Verfahrens finden Sie unter Ersetzen der Tonerpatronen. 3. Nur-Monodruck-Modelle: Stellen Sie sicher, dass die Einstellung „EconoMode“ sowohl auf dem Bedienfeld des Druckers als auch im Druckertreiber deaktiviert ist. 4. Stellen Sie sicher, dass die Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist. 5. Drucken Sie eine Verbrauchsmaterial-Statusseite, und überprüfen Sie die Lebensdauer und Verwendung der Patrone. 6. Ersetzen Sie die Tonerkartusche. 7. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

Tabelle 9-8 Grauer Hintergrund oder dunkler Druck

Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Grauer Hintergrund oder dunkler Druck:</p> <p>Das Bild oder der Text ist dunkler als erwartet.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass das Papier in den Fächer nicht schon einmal durch den Drucker gelaufen ist. 2. Verwenden Sie einen anderen Papiertyp. 3. Drucken Sie das Dokument erneut. 4. Nur-Monodruck-Modelle: Gehen Sie auf dem Startbildschirm auf dem Bedienfeld des Druckers auf das Menü Anpassen der Tonerdichte, und stellen Sie die Tonerdichte auf eine niedrigere Stufe ein. 5. Stellen Sie sicher, dass der Drucker im Bereich der unterstützten Betriebstemperatur und Luftfeuchtigkeit betrieben wird. 6. Ersetzen Sie die Tonerkartusche. 7. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

Tabelle 9-9 Leere Seite – Die Seite wird nicht gedruckt

Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Leere Seite – Die Seite wird nicht gedruckt:</p> <p>Die Seite ist vollständig leer und enthält keine gedruckten Inhalte.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass die Druckpatrone eine Originalpatrone von HP ist. 2. Stellen Sie sicher, dass die Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist. 3. Drucken Sie mit einer anderen Patrone. 4. Prüfen Sie, welcher Papiertyp in das Papierfach eingelegt ist, und passen Sie die Druckereinstellungen entsprechend an. Wählen Sie ggf. einen leichteren Papiertyp aus. 5. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

Tabelle 9-10 Schwarze Seite

Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Schwarze Seite:</p> <p>Die gesamte bedruckte Seite ist schwarz.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Untersuchen Sie die Patrone auf Schäden. 2. Stellen Sie sicher, dass die Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist. 3. Ersetzen Sie die Patrone. 4. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

Tabelle 9-11 Probleme durch Streifen

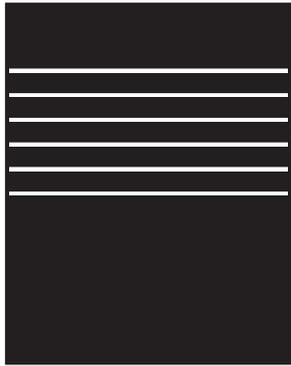
Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Sich wiederholende breite Streifen und Impulsstreifen:</p> <p>Dunkle oder helle Linien, die sich über die Länge der Seite nach unten wiederholen. Sie können scharfe oder weiche Konturen aufweisen. Der Mangel tritt nur in Füllflächen und nicht in Textabschnitten oder Bereichen ohne gedruckte Inhalte auf.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Drucken Sie über ein anderes Fach. 3. Ersetzen Sie die Tonerkartusche. 4. Verwenden Sie einen anderen Papiertyp. 5. Nur Enterprise-Modelle: Rufen Sie über die Startanzeige auf dem Druckerbedienfeld das Menü Papiertypen anpassen auf und wählen Sie einen Druckmodus aus, der für ein Druckmedium vorgesehen ist, das etwas schwerer als das von Ihnen verwendete ist. Dies verringert die Druckgeschwindigkeit und kann die Druckqualität verbessern. 6. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

Tabelle 9-12 Probleme durch Striche

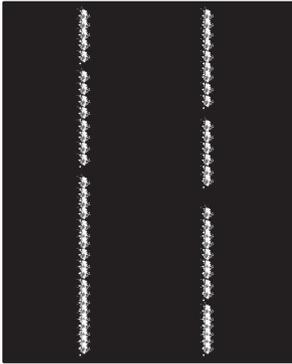
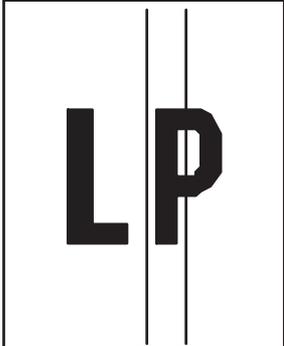
Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Helle vertikale Streifen:</p> <p>Helle Streifen, die sich in der Regel über die gesamte Länge der Seite erstrecken. Der Mangel tritt nur in Füllflächen und nicht in Textabschnitten oder Bereichen ohne gedruckte Inhalte auf.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Nehmen Sie die Tonerkartusche heraus und schütteln Sie sie, um den Toner zu verteilen. 3. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com. <p>HINWEIS: Helle und dunkle vertikale Striche können auftreten, wenn die Temperatur oder Luftfeuchtigkeit in der Druckumgebung außerhalb des angegebenen Bereichs liegt. Angaben zum zulässigen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsniveau enthalten die Spezifikationen Ihres Druckers zu den Umgebungsbedingungen.</p>
<p>Dunkle vertikale Streifen und ITB-Reinigungsstreifen (nur Farbmodelle):</p> <p>Dunkle Linien, die sich über die gesamte Länge der Seite nach unten erstrecken. Der Mangel kann überall auf der Seite auftreten – in Füllflächen oder in Bereichen ohne gedruckte Inhalte.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Nehmen Sie die Tonerkartusche heraus und schütteln Sie sie, um den Toner zu verteilen. 3. Drucken Sie eine Reinigungsseite. 4. Prüfen Sie den Tonerstand in der Patrone. 5. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

Tabelle 9-13 Probleme durch die Fixiereinheit

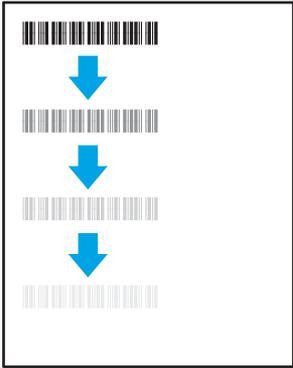
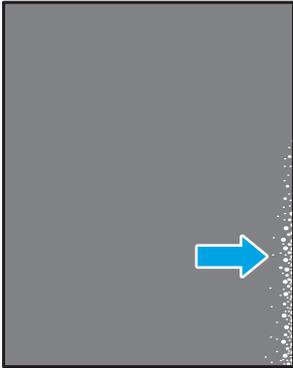
Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Fixiersätze (Schatten):</p> <p>Leichte Schatten bzw. Versätze des Bildes, die sich nach unten auf der Seite wiederholen. Das Bild kann mit jeder Wiederholung mehr verblassen.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Prüfen Sie, welcher Papiertyp in das Papierfach eingelegt ist, und passen Sie die Druckereinstellungen entsprechend an. Wählen Sie ggf. einen leichteren Papiertyp aus. 3. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.
<p>Schlechte Fixierung:</p> <p>An einer Seitenkante färbt Toner ab. Dieses Problem tritt häufiger an Seitenrändern von Aufträgen mit hoher Tonerdeckung und bei leichten Druckmedientypen auf. Es kann aber auch an einer beliebigen Stelle auf der Seite auftreten.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Prüfen Sie, welcher Papiertyp in das Papierfach eingelegt ist, und passen Sie die Druckereinstellungen entsprechend an. Wählen Sie ggf. einen schwereren Papiertyp aus. 3. Nur Enterprise-Modelle: Rufen Sie über das Bedienfeld des Druckers das Menü Randlos und wählen Sie dann Normal aus. Drucken Sie das Dokument erneut. 4. Nur Enterprise-Modelle: Wählen Sie über das Bedienfeld des Druckers Ränder automatisch einschließen aus und drucken Sie das Dokument erneut. 5. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

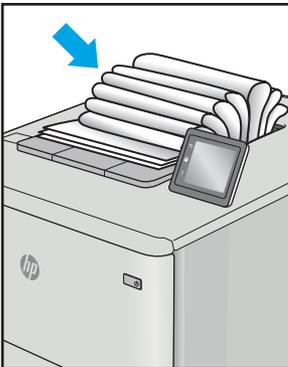
Tabelle 9-14 Probleme bei der Bildplatzierung

Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Ränder und schief eingezogenes Papier:</p> <p>Das Bild ist nicht zentriert bzw. schief auf der Seite. Dieses Problem tritt auf, wenn das Papier nicht korrekt ausgerichtet ist, wenn es aus dem Fach eingezogen wird und durch den Papierpfad transportiert wird.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und setzen Sie das Fach wieder ein. Vergewissern Sie sich, dass die Papierkanten auf allen Seiten des Papierstapels bündig sind. 3. Vergewissern Sie sich, dass sich die Oberkante des Papierstapels unterhalb der Markierung für die maximale Papiermenge befindet. Legen Sie nicht zu viel Papier in das Fach ein. 4. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen für das eingelegte Papierformat korrekt eingestellt sind. Richten Sie die Papierführungen so aus, dass sie nicht zu eng am Papierstapel anliegen. Richten Sie sie an den Einzügen oder Markierungen im Fach aus. 5. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

Tabelle 9-15 Ausrichtung der Farbebene (nur Farbdruckermodelle)

Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Ausrichtung der Farbebenen:</p> <p>Mindestens eine Farbebene ist nicht an den anderen Farbebenen ausgerichtet. Der Fehler tritt in der Regel bei der Farbe Gelb auf.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Kalibrieren Sie den Drucker über das Bedienfeld des Druckers. 3. Wenn der Füllstand einer Tonerkartusche sehr niedrig ist oder wenn die Druckausgabe stark verblasst ist, tauschen Sie die Kartusche aus. 4. Wählen Sie über das Bedienfeld des Druckers die Option Kalibrierung zurücksetzen aus, um die Kalibrierungseinstellungen des Druckers auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. 5. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

Tabelle 9-16 Probleme bei der Druckausgabe

Beschreibung	Beispiel	Mögliche Lösungen
<p>Papierwelligung bei Ausgabe</p> <p>Die Kanten des bedruckten Papiers sind gewellt. Gewellte Ränder können entlang der kurzen oder langen Seite des Papiers auftreten. Es gibt zwei Arten von gewellten Druckausgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Positive Welligkeit: Das Papier wellt sich in Richtung der bedruckten Seite. Das Problem tritt in trockenen Umgebungen oder beim Drucken von Seiten mit hoher Tonerdeckung auf. • Negative Welligkeit: Das Papier wellt sich von der bedruckten Seite weg. Das Problem tritt in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit oder beim Drucken von Seiten mit niedriger Tonerdeckung auf. 		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Positive Welligkeit: Wählen Sie über das Druckerbedienfeld einen schwereren Papiertyp aus. Die schwerere Papiersorte bewirkt eine höhere Temperatur für den Druckvorgang. Negative Welligkeit: Wählen Sie über das Bedienfeld des Druckers einen leichteren Papiertyp aus. Durch den leichteren Papiertyp herrscht beim Drucken eine niedrigere Temperatur. Lagern Sie das Papier vor der Verwendung in einer trockenen Umgebung oder verwenden Sie Papier aus einem neu geöffneten Paket. 3. Drucken Sie im Duplexdruckmodus. 4. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.
<p>Ausgabestapelfehler:</p> <p>Das Papier wird im Ausgabefach nicht ordnungsgemäß gestapelt. Der Stapel ist ungleichmäßig, schräg, oder die Seiten werden möglicherweise aus dem Fach geschoben und landen auf dem Boden. Folgende Umstände können zu diesem Problem führen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Extrem gewelltes Papier • Das Papier im Fach ist verknittert oder verformt • Das Papier entspricht einem vom Standard abweichenden Papiertyp (z. B. Umschläge) • Das Ausgabefach ist zu voll 		<ol style="list-style-type: none"> 1. Drucken Sie das Dokument erneut. 2. Ziehen Sie die Ausgabefacherweiterung heraus. 3. Wenn das Problem durch extreme Welligkeit des Papiers verursacht wird, führen Sie die Schritte zur Problembeseitigung bei welligen Druckausgaben aus. 4. Verwenden Sie einen anderen Papiertyp. 5. Verwenden Sie Papier aus einem neu geöffneten Paket. 6. Nehmen Sie Papier aus dem Ausgabefach heraus, bevor das Fach zu voll ist. 7. Wenn das Problem weiterhin besteht, gehen Sie zu support.hp.com.

Verbessern von Kopier- und Scanqualität

Einführung

Sollten bei dem Drucker Probleme mit der Bildqualität eintreten, versuchen Sie die folgenden Lösungsmöglichkeiten in der angegebenen Reihenfolge, um das Problem zu beheben.

- [Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken](#)
- [Entfernen von Linien und Streifen bei Verwendung des Vorlageneinzugs](#)
- [Überprüfen der Papiereinstellungen](#)
- [Überprüfen der Bildanpassungseinstellungen](#)
- [Optimieren für Text oder Grafiken](#)
- [Prüfen der Scannerauflösung und Farbeinstellungen auf dem Computer](#)
- [Randloses Kopieren](#)
- [Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs](#)

Versuchen Sie zuerst diese einfachen Schritte:

- Verwenden Sie den Flachbettscanner und nicht den Vorlageneinzug.
- Verwenden Sie Vorlagen von hoher Qualität.
- Wenn Sie den Vorlageneinzug verwenden, führen Sie das Originaldokument korrekt in den Vorlageneinzug ein, indem Sie die Papierführungen verwenden, um undeutliche oder schiefe Bilder zu vermeiden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, versuchen Sie diese zusätzlichen Lösungsansätze. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, finden Sie weitere Lösungsansätze in „Verbessern der Druckqualität“.

Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken

Im Laufe der Zeit können sich Schmutzflecken auf dem Scannerglas und der weißen Kunststoffabdeckung ablagern, wodurch die Leistung beeinträchtigt wird. Gehen Sie wie folgt vor, um den Scanner zu reinigen:

1. Drücken Sie die Netztaaste, um den Drucker auszuschalten. Ziehen Sie dann das Netzkabel von der Steckdose ab.
2. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.
3. Reinigen Sie das Scannerglas und die weiße Kunststoffabdeckung unter dem Scannerdeckel mit einem weichen, mit nicht scheuerndem Glasreiniger befeuchteten Tuch oder Schwamm.

⚠ ACHTUNG: Scheuermittel, Azeton, Reinigungsbenzin, Ammoniak, Spiritus oder Tetrachlorkohlenstoff dürfen nicht zur Reinigung des Druckers verwendet werden. Diese Stoffe können den Drucker beschädigen. Bringen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf das Glas oder die Druckplatte auf. Sie könnten in den Drucker eindringen und dieses beschädigen.

4. Trocknen Sie das Scannerglas und die weißen Kunststoffteile mit einem Ledertuch oder Zelloschwamm, um Fleckenbildung zu verhindern.
5. Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an, und drücken Sie die Netztaaste, um den Drucker einzuschalten.

Entfernen von Linien und Streifen bei Verwendung des Vorlageneinzugs

Wenn bei Verwendung des Vorlageneinzugs auf den kopierten oder gescannten Dokumenten Linien und Streifen zu sehen sind, gehen Sie wie folgt vor, um das Vorlageneinzugsglas zu reinigen. Zu den Verunreinigungen gehören Papierstaub, Papier- oder Tonerstaub, Klebstoffreste von Haftnotizen, Korrekturflüssigkeit oder -folie, Tinte, Fingerabdrücke und mehr.

1. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.
2. Befeuchten Sie ein weiches, fusselfreies Tuch mit etwas Wasser, und reinigen Sie den 1 Zoll breiten Glasstreifen links neben dem Flachbettscannerglas.

⚠ ACHTUNG: Scheuermittel, Azeton, Reinigungsbenzin, Ammoniak, Spiritus oder Tetrachlorkohlenstoff dürfen nicht zur Reinigung des Geräts verwendet werden. Diese Stoffe können das Gerät beschädigen. Bringen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf das Glas oder die Druckplatte auf. Sie könnten in das Gerät eindringen und dieses beschädigen.

3. Reinigen Sie den Plastikstreifen an der Unterseite der Scannerabdeckung über dem Glasstreifen mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch.
4. Trocknen Sie den Glasstreifen und den oberen Streifen mit einem weichen, trockenen Tuch, um Fleckenbildung zu verhindern, und versuchen Sie dann erneut, eine Kopie oder einen Scan anzufertigen.

Überprüfen der Papiereinstellungen

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers in der Startanzeige das Symbol **Kopieren** .
2. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Papier**, und berühren Sie sie.
3. Wählen Sie aus der Liste der Papierformate den Eintrag des Papierformats, das im Fach eingelegt ist.
4. Wählen Sie aus der Liste der Papiersorten den Eintrag der Papiersorte, die im Fach eingelegt ist.

Überprüfen der Bildanpassungseinstellungen

1. Berühren Sie auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Kopieren**.
2. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Bildanpassung**, und berühren Sie sie.
3. Berühren Sie die Einstellung, die Sie anpassen möchten.
 - **Helligkeit:** Passt die Helligkeit an.
 - **Kontrast:** Passt den Kontrast zwischen dem hellsten und dem dunkelsten Bildbereich an.
 - **Schärfen:** Passt die Schärfe der Textzeichen an.
 - **Hintergrundentfernung:** Passt die Helligkeit des Bildhintergrunds an. Dies ist insbesondere bei Vorlagen hilfreich, die auf farbigem Papier gedruckt sind.
 - **Farbbalance:** Passt die Farbbereiche Rot, Grün und Blau an.
 - **Graustufe:** Passt die Leuchtkraft der Farben an.

4. Berühren Sie die Schaltflächen — oder +, um den Wert für die Einstellung anzupassen, und berühren Sie dann die Schaltfläche OK.
5. Passen Sie eine andere Einstellung an, oder berühren Sie die Zurück-Taste, um zum Hauptkopiermenü zurückzukehren.

Optimieren für Text oder Grafiken

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers in der Startanzeige das Symbol **Kopieren** .
2. Berühren Sie die Schaltfläche **Einstellungen**. Blättern Sie anschließend zur Schaltfläche **Optimieren**, und berühren Sie sie.
3. Berühren Sie die Einstellung, die Sie anpassen möchten.
 - **Autom. Auswahl:** Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die Qualität der Kopie keine Rolle spielt. Dies ist die Standardeinstellung.
 - **Gemischt:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die eine Mischung aus Text und Grafiken enthalten.
 - **Text:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Text enthalten.
 - **Bild:** Verwenden Sie diese Einstellung für Dokumente, die überwiegend Grafiken enthalten.

Prüfen der Scannerauflösung und Farbeinstellungen auf dem Computer

Wenn beim Drucken eines gescannten Druckbildes nicht die gewünschte Druckqualität erzielt wird, haben Sie möglicherweise in der Scannersoftware eine falsche Auflösung oder Farbeinstellung ausgewählt. Die Auflösungs- und Farbeinstellungen wirken sich auf die folgenden Merkmale von gescannten Bildern aus:

- Bildschärfe
- Struktur der Bildabstufungen (weich oder hart)
- Scanzeit
- Dateigröße

Die Scanauflösung wird in ppi (Pixels per Inch = Pixel pro Zoll) angegeben.

 **HINWEIS:** Bildpunkte pro Zoll beim Scannen dürfen nicht mit Punkten pro Zoll (dpi, Dots per Inch) verwechselt werden.

Mit den Einstellungen für Farbe, Graustufen und Schwarzweißdruck wird die mögliche Anzahl der Farben festgelegt. Sie können eine Auflösung von maximal 1200 ppi auswählen.

In der Tabelle mit den Richtlinien für die Auflösungs- und Farbeinstellungen finden Sie einfache Tipps, wie Sie die Festlegungen den Scananforderungen entsprechend auswählen können.

 **HINWEIS:** Bei Auswahl einer hohen Auflösung und Farbeinstellung werden möglicherweise große Dateien angelegt, die viel Speicherplatz einnehmen und den Scanvorgang verlangsamen. Bestimmen Sie daher vor dem Festlegen dieser Einstellungen immer zuerst, wofür das gescannte Bild verwendet werden soll.

Richtlinien für Auflösungs- und Farbeinstellungen

Die folgende Tabelle beschreibt die für verschiedene Scanaufträge empfohlenen Auflösungs- und Farbeinstellungen.

 **HINWEIS:** Die Standardauflösung beträgt 200 ppi.

Tabelle 9-17 Empfohlene Auflösung und Farbeinstellungen

Gewünschte Verwendung	Empfohlene Auflösung	Empfohlene Farbeinstellung
Faxen	150 ppi	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß
E-Mail	150 ppi	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß, wenn für das Bild keine weichen Abstufungen erforderlich sind• Graustufen, wenn weiche Abstufungen erzielt werden sollen• Farbe, wenn es sich bei der Vorlage um ein Farbbild handelt
Textbearbeitung	300 ppi	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß
Druck (Grafik oder Text)	600 ppi für komplexe Grafiken oder für Dokumente, die erheblich vergrößert werden sollen 300 dpi für Text und normale Grafiken 150 ppi für Fotos	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß für Text und Linienzeichnungen• Graustufen für schattierte oder farbige Grafiken und Fotos• Farbe, wenn es sich bei der Vorlage um ein Farbbild handelt
Anzeige auf dem Bildschirm	75 ppi	<ul style="list-style-type: none">• Schwarzweiß für Text• Graustufen für Grafiken und Fotos• Farbe, wenn es sich bei der Vorlage um ein Farbbild handelt

Farbe

Für die Farbeinstellung können Sie folgende Optionen auswählen.

Tabelle 9-18 Farbeinstellungen

Einstellung	Empfohlene Verwendung
Farbe	Verwenden Sie diese Einstellung für qualitativ hochwertige Farbfotos oder Dokumente, in denen die Farbe wichtig ist.
Schwarzweiß	Verwenden Sie diese Einstellung für Textdokumente.
Graustufen	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die Dateigröße eine Rolle spielt oder das Dokument bzw. Foto relativ schnell gescannt werden soll.

Randloses Kopieren

Der Drucker kann nicht vollkommen randlos drucken. Es ist ein nicht bedruckbarer Rand von 4 mm auf der Seite vorhanden.

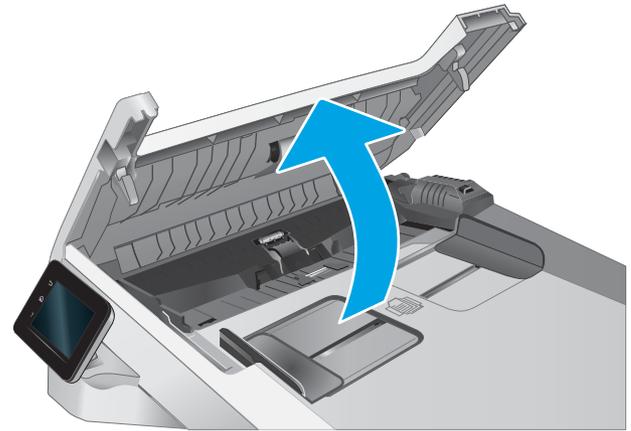
Berücksichtigen des Druckrands oder Scannen mit abgeschnittenen Rändern

- Ist das Original kleiner als das Ausgabeformat, legen Sie das Original in ca. 4 mm Entfernung von der mit dem Symbol gekennzeichneten Ecke auf das Glas. Wiederholen Sie den Kopiervorgang oder scannen Sie mit dieser Position.
- Wenn die Größe des Originals der gewünschten gedruckten Ausgabe entspricht, verwenden Sie die Funktion [Verkleinern/Vergrößern](#), um das Bild zu verkleinern, so dass keine Teile der Kopie abgeschnitten werden.

Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs

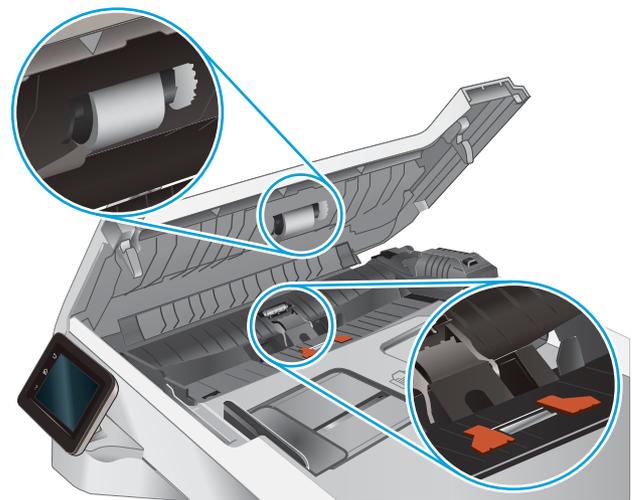
Wenn am Vorlageneinzug des Geräts Probleme bei der Papierzuführung auftreten, wie z. B. Papierstaus oder das Einziehen mehrerer Blätter gleichzeitig, reinigen Sie die Vorlageneinzugswalzen und die Trennvorrichtung.

1. Öffnen Sie die Zugangsklappe des Vorlageneinzugs.

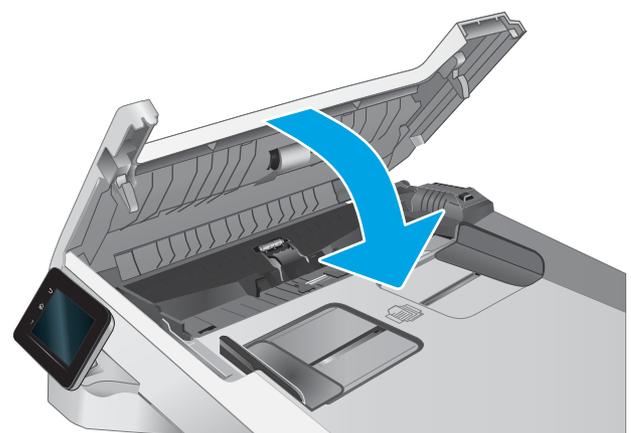


2. Wischen Sie sowohl die Einzugswalzen als auch die Trennvorrichtung mit einem feuchten, fusselfreien Tuch ab, um Schmutzablagerungen zu entfernen.

ACHTUNG: Scheuermittel, Azeton, Reinigungsbenzin, Ammoniak, Spiritus oder Tetrachlorkohlenstoff dürfen nicht zur Reinigung des Druckers verwendet werden. Diese Stoffe können den Drucker beschädigen.



3. Schließen Sie die Zugangsklappe des Vorlageneinzugs.



Verbessern der Faxqualität

Einführung

Sollten bei dem Drucker Probleme mit der Bildqualität eintreten, versuchen Sie die folgenden Lösungsmöglichkeiten in der angegebenen Reihenfolge, um das Problem zu beheben.

- [Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken](#)
- [Überprüfen der Auflösungseinstellungen zum Senden von Faxen](#)
- [Überprüfen der Fehlerkorrektureinstellungen](#)
- [Überprüfen der Seitenformateinstellung](#)
- [Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs](#)
- [Senden an ein anderes Faxgerät](#)
- [Überprüfen des Faxgeräts des Absenders](#)

Versuchen Sie zuerst diese einfachen Schritte:

- Verwenden Sie den Flachbettscanner und nicht den Vorlageneinzug.
- Verwenden Sie Vorlagen von hoher Qualität.
- Wenn Sie den Vorlageneinzug verwenden, führen Sie das Originaldokument korrekt in den Vorlageneinzug ein, indem Sie die Papierführungen verwenden, um undeutliche oder schiefe Bilder zu vermeiden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, versuchen Sie diese zusätzlichen Lösungsansätze. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, finden Sie weitere Lösungsansätze in „Verbessern der Druckqualität“.

Überprüfen des Scannerglases auf Schmutz und Flecken

Im Laufe der Zeit können sich Schmutzflecken auf dem Scannerglas und der weißen Kunststoffabdeckung ablagern, wodurch die Leistung beeinträchtigt wird. Gehen Sie wie folgt vor, um den Scanner zu reinigen:

1. Drücken Sie die Netztaaste, um den Drucker auszuschalten. Ziehen Sie dann das Netzkabel von der Steckdose ab.
2. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.
3. Reinigen Sie das Scannerglas und die weiße Kunststoffabdeckung unter dem Scannerdeckel mit einem weichen, mit nicht scheuerndem Glasreiniger befeuchteten Tuch oder Schwamm.

⚠ ACHTUNG: Scheuermittel, Azeton, Reinigungsbenzin, Ammoniak, Spiritus oder Tetrachlorkohlenstoff dürfen nicht zur Reinigung des Druckers verwendet werden. Diese Stoffe können den Drucker beschädigen. Bringen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf das Glas oder die Druckplatte auf. Sie könnten in den Drucker eindringen und dieses beschädigen.

4. Trocknen Sie das Scannerglas und die weißen Kunststoffteile mit einem Ledertuch oder Zelloseschwamm, um Fleckenbildung zu verhindern.
5. Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an, und drücken Sie die Netztaaste, um den Drucker einzuschalten.

Überprüfen der Auflösungseinstellungen zum Senden von Faxen

Wenn der Drucker ein Fax nicht senden kann, weil das Empfangsgerät nicht antwortet oder besetzt ist, versucht er gemäß den Einstellungen für Wahlwiederholung im Besetztfall, bei keiner Rufannahme oder bei einem Kommunikationsfehler eine Wahlwiederholung durchzuführen.

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Berühren Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Berühren Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Öffnen Sie das Menü **Faxauflösung**.

Überprüfen der Fehlerkorrektureinstellungen

Wenn der Drucker gerade ein Fax sendet oder empfängt, überwacht er normalerweise die Signale in der Telefonleitung. Wenn der Drucker während der Übertragung einen Fehler erkennt und die Fehlerkorrektureinstellung auf **Ein** eingestellt ist, kann der Drucker den Teil des Faxes erneut anfordern. Werkseitig ist für Fehlerkorrektur **Ein** eingestellt.

Sie sollten die Fehlerkorrektur nur dann deaktivieren, wenn beim Senden oder Empfangen eines Faxes Probleme auftreten und Sie bereit sind, Fehler während der Übertragung zu tolerieren. Das Deaktivieren dieser Einstellung kann nützlich sein, wenn Sie versuchen, ein Fax ins Ausland zu senden oder aus dem Ausland zu empfangen, oder wenn Sie eine Satellitentelefonverbindung verwenden.

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Berühren Sie das Menü **Dienst**.
3. Berühren Sie das Menü **Faxdienst**.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Fehlerkorrektur** und dann die Schaltfläche **Ein**.

Überprüfen der Seitenformateinstellung

Falls der Drucker einen Faxjob von der Seite gedruckt hat, aktivieren Sie die Seitenformateinstellungsfunktion aus dem Bedienfeld des Druckers.



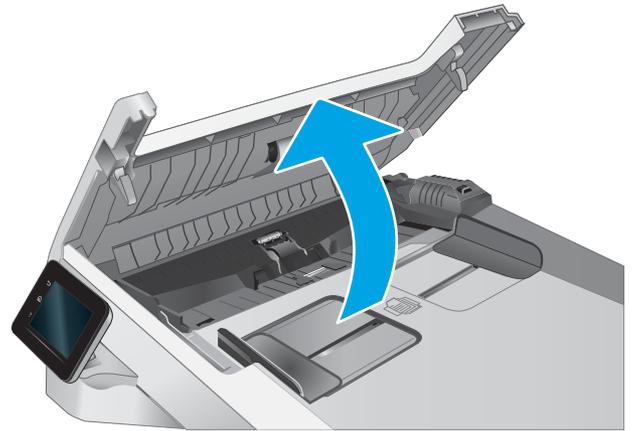
HINWEIS: Die Einstellung für das Standardpapierformat muss der Größe des Papiers im Papierfach entsprechen.

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Berühren Sie das Menü **Faxeinrichtung**.
3. Berühren Sie das Menü **Erweitertes Setup**.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **An Seite anpassen** und dann die Schaltfläche **Ein**.

Reinigen der Walzen und der Trennvorrichtung des Vorlageneinzugs

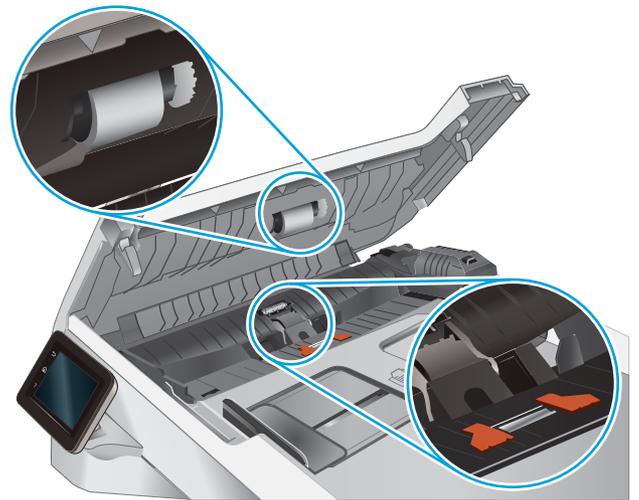
Wenn am Vorlageneinzug des Geräts Probleme bei der Papierzuführung auftreten, wie z. B. Papierstaus oder das Einziehen mehrerer Blätter gleichzeitig, reinigen Sie die Vorlageneinzugswalzen und die Trennvorrichtung.

1. Öffnen Sie die Zugangsklappe des Vorlageneinzugs.

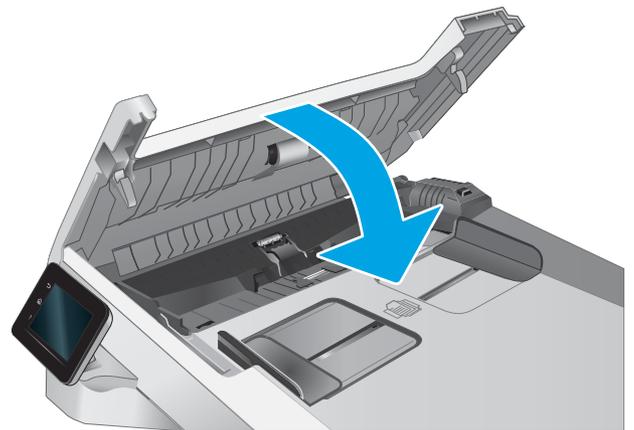


2. Wischen Sie sowohl die Einzugswalzen als auch die Trennvorrichtung mit einem feuchten, fusselfreien Tuch ab, um Schmutzablagerungen zu entfernen.

ACHTUNG: Scheuermittel, Azeton, Reinigungsbenzin, Ammoniak, Spiritus oder Tetrachlorkohlenstoff dürfen nicht zur Reinigung des Druckers verwendet werden. Diese Stoffe können den Drucker beschädigen.



3. Schließen Sie die Zugangsklappe des Vorlageneinzugs.



Senden an ein anderes Faxgerät

Versuchen Sie, das Fax an ein anderes Faxgerät zu senden. Wenn die Faxqualität besser ist, steht das Problem im Zusammenhang mit den Einstellungen oder dem Verbrauchsmaterialstatus des Faxgeräts des ursprünglichen Empfängers.

Überprüfen des Faxgeräts des Absenders

Bitten Sie den Absender, das Fax von einem anderen Faxgerät zu senden. Wenn die Faxqualität besser ist, steht das Problem im Zusammenhang mit dem Faxgerät des Absenders. Wenn kein anderes Faxgerät zur Verfügung steht, bitten Sie den Absender, folgende Änderungen vorzunehmen:

- Gegebenenfalls weißes (nicht farbiges) Papier für das Originaldokument verwenden.
- Die Fauxauflösung, die Qualitätsstufe oder die Kontrasteinstellungen erhöhen.
- Das Fax sofern möglich von einem Computerprogramm senden.

Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken

Einführung

Bestimmte Arten von Problemen können auf ein Problem mit der Netzwerkkommunikation hinweisen. Dazu zählen die folgenden Probleme:

- Die Kommunikation mit dem Drucker ist immer wieder gestört
- Der Drucker kann bei der Treiberinstallation nicht gefunden werden
- Das Drucken ist immer wieder nicht möglich



HINWEIS: Wenn die Netzwerkverbindung immer wieder vorübergehend unterbrochen wird, aktualisieren Sie zuerst die Firmware des Druckers. Anweisungen zum Aktualisieren der Drucker-Firmware finden Sie unter <http://support.hp.com>. Suchen Sie nach Ihrem Drucker, und suchen Sie nach „Aktualisieren der Firmware“.

Prüfen Sie folgende Aspekte, um sicherzugehen, dass der Drucker mit dem Netzwerk kommuniziert. Drucken Sie zu Beginn eine Konfigurationsseite über das Bedienfeld des Druckers, und ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers, die auf dieser Seite angegeben ist.

- [Unzureichende physische Verbindung](#)
- [Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für den Drucker](#)
- [Der Computer kann nicht mit dem Drucker kommunizieren](#)
- [Der Drucker verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk](#)
- [Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen](#)
- [Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet](#)
- [Der Drucker ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch](#)



HINWEIS: HP unterstützt keine Peer-to-Peer-Netzwerke, da es sich dabei um eine Funktion der Microsoft-Betriebssysteme und nicht der HP Druckertreiber handelt. Weitere Informationen erhalten Sie von Microsoft unter www.microsoft.com.

Unzureichende physische Verbindung

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker mit dem richtigen Netzwerkanschluss verbunden ist. Stellen Sie sicher, dass das Kabel die richtige Länge hat.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Kabelverbindungen sicher sind.
3. Überprüfen Sie die Netzwerkanschlüsse auf der Rückseite des Druckers. Vergewissern Sie sich, dass die gelbe Aktivitäts-LED blinkt und damit anzeigt, dass Netzwerkverkehr vorhanden ist, und dass die grüne Verbindungs-LED kontinuierlich leuchtet, um anzuzeigen, dass eine Netzwerkverbindung besteht.
4. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie ein anderes Kabel oder einen anderen Anschluss am Hub.

Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für den Drucker

1. Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse**. Stellen Sie sicher, dass die aktuelle IP-Adresse für den Drucker ausgewählt ist. Die IP-Adresse des Druckers wird auf der Konfigurationsseite des Druckers angezeigt.
2. Wenn Sie den Drucker über den HP Standard-TCP/IP-Anschluss installiert haben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Immer auf diesem Drucker drucken, auch wenn sich seine IP-Adresse ändert**.
3. Wenn Sie den Drucker über einen Standard-TCP/IP-Port von Microsoft angeschlossen haben, verwenden Sie statt der IP-Adresse den Hostnamen.
4. Wenn die IP-Adresse korrekt ist, löschen Sie den Drucker und fügen ihn dann erneut hinzu.

Der Computer kann nicht mit dem Drucker kommunizieren

1. Testen Sie die Netzwerkverbindung, indem Sie einen Ping-Befehl ausführen.
 - a. Öffnen Sie eine Befehlszeile auf Ihrem Computer:
 - Klicken Sie unter Windows auf **Start** und danach auf **Ausführen**. Geben Sie den Befehl `cmd` ein, und drücken Sie danach die [Eingabetaste](#).
 - Gehen Sie unter macOS zu **Anwendungen** und **Dienstprogramme**, und öffnen Sie dann **Terminal**.
 - b. Geben Sie `Ping` und anschließend die IP-Adresse Ihres Druckers ein.
 - c. Wenn im Fenster Rückmeldungen angezeigt werden, ist das Netzwerk funktionsfähig.
2. Wenn der Drucker nicht antwortet, vergewissern Sie sich, dass die Netzwerk-Hubs eingeschaltet sind. Prüfen Sie dann, ob die Netzwerkeinstellungen, der Drucker und der Computer für dasselbe Netzwerk konfiguriert sind (auch bekannt als Subnet).
3. Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse**. Stellen Sie sicher, dass die aktuelle IP-Adresse für den Drucker ausgewählt ist. Die IP-Adresse des Druckers wird auf der Konfigurationsseite des Druckers angezeigt.
4. Wenn Sie den Drucker über den HP Standard-TCP/IP-Anschluss installiert haben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Immer auf diesem Drucker drucken, auch wenn sich seine IP-Adresse ändert**.
5. Wenn Sie den Drucker über einen Standard-TCP/IP-Port von Microsoft angeschlossen haben, verwenden Sie statt der IP-Adresse den Hostnamen des Druckers.
6. Wenn die IP-Adresse korrekt ist, löschen Sie den Drucker und fügen ihn dann erneut hinzu.

Der Drucker verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk

HP empfiehlt, den automatischen Modus (Standardeinstellung) für diese Einstellungen beizubehalten. Wenn Sie diese Einstellungen ändern, müssen Sie sie ebenfalls für Ihr Netzwerk ändern.

Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen

Vergewissern Sie sich, dass die neuen Softwareanwendungen richtig installiert wurden und den richtigen Druckertreiber verwenden.

Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet

1. Überprüfen Sie die Einstellungen für die Netzwerktreiber, die Druckertreiber und die Netzwerkkumleitung.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Betriebssystem richtig konfiguriert wurde.

Der Drucker ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch

1. Überprüfen Sie die Konfigurations-/Netzwerkseiten des Druckers, um den Status der Protokolle und die Netzwerkeinstellungen des Druckers zu überprüfen.
2. Konfigurieren Sie bei Bedarf die Netzwerkeinstellungen erneut.

Beheben von Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk

- [Einführung](#)
- [Checkliste für die drahtlose Verbindung](#)
- [Nach Abschluss der drahtlosen Konfiguration druckt der Drucker nicht](#)
- [Der Drucker druckt nicht, und auf dem Computer ist eine Firewall eines Drittanbieters installiert](#)
- [Die drahtlose Verbindung funktioniert nicht mehr, nachdem die Position des drahtlosen Routers oder des Druckers verändert wurde](#)
- [Der Anschluss mehrerer Computer an den drahtlosen Drucker ist nicht möglich](#)
- [Beim Anschluss an ein VPN wird die Verbindung des drahtlosen Druckers unterbrochen](#)
- [Das Netzwerk erscheint nicht in der Liste der drahtlosen Netzwerke](#)
- [Das drahtlose Netzwerk funktioniert nicht](#)
- [Durchführen eines Diagnosetests für ein drahtloses Netzwerk](#)
- [Reduzieren von Störungen in einem drahtlosen Netzwerk](#)

Einführung

Die Informationen zur Fehlerbehebung können Ihnen helfen, eventuelle Probleme zu lösen.



HINWEIS: Um festzustellen, ob auf Ihrem Drucker die Druckfunktionen über Wi-Fi Direct aktiviert ist, drucken Sie über das Bedienfeld des Druckers eine Konfigurationsseite.

Checkliste für die drahtlose Verbindung

- Vergewissern Sie sich, dass kein Netzkabel angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker und der drahtlose Router eingeschaltet und an das Stromnetz angeschlossen sind. Stellen Sie ebenfalls sicher, dass die Wireless-Funktion des Druckers eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die SSID (Service Set Identifier) korrekt ist. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, um die SSID zu ermitteln. Wenn Sie nicht sicher sind, ob die SSID korrekt ist, führen Sie die Drahtlos-Einrichtung erneut aus.
- Überprüfen Sie bei gesicherten Netzwerken, ob die Sicherheitsinformationen korrekt sind. Wenn die Sicherheitsinformationen nicht korrekt sind, führen Sie die Drahtlos-Einrichtung erneut aus.
- Wenn das drahtlose Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert, versuchen Sie, auf andere Computer des drahtlosen Netzwerks zuzugreifen. Wenn das Netzwerk über Internetzugang verfügt, versuchen Sie, über eine drahtlose Verbindung auf das Internet zuzugreifen.
- Stellen Sie sicher, dass das Verschlüsselungsverfahren (AES oder TKIP) des Druckers dem des drahtlosen Zugangspunkts entspricht (in Netzwerken mit WPA-Sicherheit).
- Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker innerhalb der Reichweite des drahtlosen Netzwerks befindet. Bei den meisten Netzwerken sollte sich der Drucker innerhalb von 30 m des Wireless-Zugangspunkts (Wireless-Routers) befinden.

- Stellen Sie sicher, dass es keine Hindernisse gibt, die das drahtlose Signal blockieren könnten. Entfernen Sie alle großen Metallobjekte zwischen dem Zugangspunkt und dem Drucker. Stellen Sie sicher, dass sich keine Säulen, Wände oder Stützpfeiler, die Metall- oder Betonbestandteile aufweisen, zwischen dem Drucker und dem Zugangspunkt befinden.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker nicht in der Nähe von elektronischen Geräten befindet, die möglicherweise Störungen des Funksignals hervorrufen könnten. Das Funksignal kann von zahlreichen Geräten gestört werden, darunter Motoren, schnurlose Telefone, Sicherheitskameras, andere drahtlose Netzwerke und einige Bluetooth-Geräte.
- Stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber auf dem Computer installiert ist.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Druckeranschluss ausgewählt haben.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker mit demselben drahtlosen Netzwerk verbunden sind.
- Stellen Sie für macOS sicher, dass der Wireless-Router Bonjour unterstützt.

Nach Abschluss der drahtlosen Konfiguration druckt der Drucker nicht

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Bereitschaftsmodus befindet.
2. Deaktivieren Sie Firewalls von Drittanbietern auf Ihrem Computer.
3. Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert.
4. Kontrollieren Sie, ob Ihr Computer ordnungsgemäß funktioniert. Wenn nötig, starten Sie den Computer neu.
5. Vergewissern Sie sich, dass der integrierte Webserver des Druckers von einem Computer aus dem Netzwerk geöffnet werden kann.

Der Drucker druckt nicht, und auf dem Computer ist eine Firewall eines Drittanbieters installiert

1. Aktualisieren Sie die Firewall mit dem neuesten Update des Herstellers.
2. Wenn Programme während der Installation des Druckers oder beim Versuch zu Drucken den Zugriff auf die Firewall anfragen, stellen Sie sicher, dass sie die Ausführung der Programme zulassen.
3. Deaktivieren Sie die Firewall vorübergehend, und installieren Sie anschließend den drahtlosen Drucker auf dem Computer. Aktivieren Sie die Firewall erneut, wenn Sie die drahtlose Installation abgeschlossen haben.

Die drahtlose Verbindung funktioniert nicht mehr, nachdem die Position des drahtlosen Routers oder des Druckers verändert wurde

1. Stellen Sie sicher, dass der Router oder der Drucker eine Verbindung zu dem Netzwerk aufbaut, mit dem Ihr Computer verbunden ist.
2. Drucken Sie eine Konfigurationsseite.
3. Vergleichen Sie die SSID (Service Set Identifier) auf der Konfigurationsseite mit der in der Druckerkonfiguration des Computers.
4. Wenn die Zahlen nicht übereinstimmen, sind die beiden Geräte nicht mit demselben Netzwerk verbunden. Konfigurieren Sie die Drahtlos-Verbindung für den Drucker neu.

Der Anschluss mehrerer Computer an den drahtlosen Drucker ist nicht möglich

1. Stellen Sie sicher, dass sich die anderen Computer in Funkreichweite befinden und keine Hindernisse das Signal blockieren. In den meisten Netzwerken beträgt die Funkreichweite 30 m vom drahtlosen Zugangspunkt.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Bereitschaftsmodus befindet.
3. Stellen Sie sicher, dass nicht mehr als 5 gleichzeitige Wi-Fi Direct-Benutzer vorhanden sind.
4. Deaktivieren Sie Firewalls von Drittanbietern auf Ihrem Computer.
5. Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert.
6. Kontrollieren Sie, ob Ihr Computer ordnungsgemäß funktioniert. Wenn nötig, starten Sie den Computer neu.

Beim Anschluss an ein VPN wird die Verbindung des drahtlosen Druckers unterbrochen

- Für gewöhnlich ist es nicht möglich, gleichzeitig eine Verbindung zu einem VPN und anderen Netzwerken aufzubauen.

Das Netzwerk erscheint nicht in der Liste der drahtlosen Netzwerke

- Stellen Sie sicher, dass der drahtlose Router eingeschaltet und an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Das Netzwerk ist möglicherweise ausgeblendet. Es ist jedoch auch möglich, eine Verbindung zu einem ausgeblendeten Netzwerk aufzubauen.

Das drahtlose Netzwerk funktioniert nicht

1. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel nicht angeschlossen ist.
2. Versuchen Sie, andere Geräte an das Netzwerk anzuschließen, um zu überprüfen, ob die Verbindung des Netzwerks unterbrochen wurde.
3. Testen Sie die Netzwerkverbindung, indem Sie einen Ping-Befehl ausführen.
 - a. Öffnen Sie eine Befehlszeile auf Ihrem Computer:
 - Klicken Sie unter Windows auf **Start** und danach auf **Ausführen**. Geben Sie den Befehl `cmd` ein, und drücken Sie danach die [Eingabetaste](#).
 - Navigieren Sie unter macOS zu **Anwendungen, Dienstprogramme**, und öffnen Sie anschließend **Terminal**.
 - b. Geben Sie `ping` und danach die IP-Adresse des Routers ein.
 - c. Wenn im Fenster Rückmeldungen angezeigt werden, ist das Netzwerk funktionsfähig.
4. Stellen Sie sicher, dass der Router oder der Drucker eine Verbindung zu dem Netzwerk aufbaut, mit dem der Computer verbunden ist.

- a. Drucken Sie eine Konfigurationsseite.
- b. Vergleichen Sie die SSID (Service Set Identifier) auf der Konfigurationsseite mit der in der Druckerkonfiguration des Computers.
- c. Wenn die Zahlen nicht übereinstimmen, sind die beiden Geräte nicht mit demselben Netzwerk verbunden. Konfigurieren Sie die Drahtlos-Verbindung für den Drucker neu.

Durchführen eines Diagnosetests für ein drahtloses Netzwerk

Sie können über das Bedienfeld des Druckers einen Diagnosetest durchführen, um Informationen über die Einstellungen des drahtlosen Netzwerks zu erhalten.

1. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
2. Blättern Sie zu **Selbstdiagnose**, und wählen Sie die Option aus.
3. Wählen Sie **Drahtlostest durchführen**, um den Test zu starten. Der Drucker druckt eine Testseite mit den Testergebnissen.

Reduzieren von Störungen in einem drahtlosen Netzwerk

Mit den folgenden Tipps können Störungen in einem drahtlosen Netzwerk reduziert werden:

- Halten Sie die drahtlosen Geräte fern von großen Metallobjekten, wie Aktenschränken, oder anderen elektromagnetischen Geräten, wie Mikrowellen oder schnurlosen Telefonen. Die Funksignale können durch diese Objekte gestört werden.
- Halten Sie die drahtlosen Geräte fern von großen Mauer- oder anderen Baustrukturen. Die Funkwellen können von diesen Objekten absorbiert werden, wodurch die Signalstärke beeinträchtigt wird.
- Platzieren Sie den drahtlosen Router an einem zentralen Ort in Sichtweite des drahtlosen Druckers im Netzwerk.

Lösen von Faxproblemen

Einführung

Die Informationen zur Fehlerbehebung bei Faxen können Ihnen helfen, eventuelle Probleme zu lösen.

- [Checkliste für die Fehlerbehebung beim Faxen](#)
- [Beheben allgemeiner Faxprobleme](#)

Checkliste für die Fehlerbehebung beim Faxen

- Es stehen verschiedene Lösungen für Probleme zur Verfügung. Prüfen Sie nach jeder empfohlenen Vorgehensweise, ob das Problem behoben ist, indem Sie erneut versuchen, ein Fax zu senden.
 - Stellen Sie für beste Ergebnisse beim Beheben von Faxproblemen sicher, dass der Drucker über die Telefonleitung direkt mit der Telefonbuchse an der Wand verbunden ist. Trennen Sie die Verbindungen zu allen anderen Geräten, die mit dem Drucker verbunden sind.
1. Stellen Sie sicher, dass das Telefonkabel mit dem richtigen Anschluss auf der Rückseite des Druckers verbunden ist.
 2. Prüfen Sie die Telefonleitung mit Hilfe des Faxtests:
 - a. Wischen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers über die Startanzeige, bis das Menü **Einrichtung** angezeigt wird. Tippen Sie auf das Symbol **Einrichtung** , um das Menü zu öffnen.
 - b. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - i. [Wartung](#)
 - ii. [Fax-Service](#)
 - c. Wählen Sie die Option **Faxtest ausführen**. Der Drucker erstellt einen Ergebnisbericht des Faxtests.
Folgende Ergebnisse sind möglich:
 - **Erfolg:** Der Bericht enthält alle aktuellen Fax Einstellungen.
 - **Fehler:** Der Bericht zeigt an, um welche Art von Fehler es sich handelt, und wie dieser möglicherweise behoben werden kann.
 3. Vergewissern Sie sich, dass die Firmware des Druckers auf dem neuesten Stand ist:
 - a. Drucken Sie über das Bedienfeldmenü **Berichte** eine Konfigurationsseite, die das aktuelle Firmware-Datum enthält.
 - b. Gehen Sie zu www.hp.com/go/support, klicken Sie auf den Link **Treiber & Software**, geben Sie den Druckernamen im Suchfeld ein, drücken Sie die Taste **EINGABE**, und wählen Sie den Drucker aus der Liste der Suchergebnisse aus.
 - c. Wählen Sie das Betriebssystem aus.
 - d. Suchen Sie im Abschnitt **Firmware** nach dem **Dienstprogramm für Firmware-Updates**.



HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass Sie das für das Druckermodell spezifische Dienstprogramm für Firmware-Updates verwenden.

- e. Klicken Sie auf **Download**, klicken Sie auf **Ausführen**, und anschließend erneut auf **Ausführen**.
 - f. Wenn das Programm startet, wählen Sie den Drucker in der Dropdownliste aus und klicken dann auf **Firmware senden**.
-
-  **HINWEIS:** Klicken Sie zum Drucken einer Konfigurationsseite, anhand der die installierte Firmware vor oder nach dem Update-Vorgang geprüft werden kann, auf **Konfigurationsseite drucken**.
-
- g. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Beenden**, um das Dienstprogramm zu schließen.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fax bei der Installation der Druckersoftware eingerichtet war.
- Öffnen Sie auf dem Computer den HP Programmordner, und führen Sie das Programm Fax Setup Utility aus.
5. Vergewissern Sie sich, dass der Telefondienst das analoge Faxsignal unterstützt.
- Wenn Sie ISDN oder eine digitale Nebenstellenanlage verwenden, wenden Sie sich bezüglich der Konfiguration für eine analoge Faxleitung an den Serviceanbieter.
 - Wenn Sie einen VoIP-Dienst verwenden, ändern Sie die Einstellung **Faxgeschwindigkeit** in **Langsam (V. 29)** im Bedienfeld. Bringen Sie in Erfahrung, ob Ihr Serviceanbieter die Faxfunktion unterstützt und welche Faxmodemgeschwindigkeit er empfiehlt. Bei einigen Serviceanbietern ist ein Adapter erforderlich.
 - Wenn Sie einen DSL-Dienst verwenden, stellen Sie sicher, dass die an dem Drucker angeschlossene Telefonleitung mit einem Filter ausgestattet ist. Wenden Sie sich an den DSL-Serviceanbieter, oder kaufen Sie einen DSL-Filter, falls dieser nicht bereits installiert ist. Wenn ein DSL-Filter installiert ist, tauschen Sie ihn aus, da er defekt sein könnte.

Beheben allgemeiner Faxprobleme

- [Faxe werden nur langsam gesendet](#)
- [Faxqualität ist schlecht](#)
- [Fax wird abgeschnitten oder auf zwei Seiten gedruckt](#)

Faxe werden nur langsam gesendet

Der Zustand der Telefonleitung ist schlecht.

- Versuchen Sie, das Fax zu senden, wenn sich der Zustand der Leitung verbessert hat.
- Fragen Sie bei Ihrer Telefongesellschaft nach, ob die Telefonleitung den Faxversand unterstützt.
- Deaktivieren Sie die Einstellung **Fehlerkorrektur**.
 - a. Öffnen Sie das Menü **Einrichtung**.
 - b. Öffnen Sie das Menü **Dienst**.
 - c. Öffnen Sie das Menü **Faxdienst**.
 - d. Öffnen Sie das Menü **Fehlerkorrektur**.
 - e. Wählen Sie die Einstellung **Aus**.



HINWEIS: Dies kann zu einer Verminderung der Bildqualität führen.

- Verwenden Sie weißes Papier für das Original. Verwenden Sie keine Farben wie Grau, Gelb oder Pink.
- Erhöhen Sie den Wert der Einstellung [Faxgeschwindigkeit](#).
 - a. Öffnen Sie das Menü [Einrichtung](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Erweiterte Einrichtung](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Faxgeschwindigkeit](#).
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Teilen Sie zu große Faxjobs in kleinere Abschnitte, und senden Sie diese einzeln.
- Verringern Sie die Auflösung in der Faxeinstellung auf dem Bedienfeld.
 - a. Öffnen Sie das Menü [Einrichtung](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Erweiterte Einrichtung](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Faxauflösung](#).
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.

Faxqualität ist schlecht

Das Fax ist verschwommen oder zu hell.

- Erhöhen Sie die Faxauflösung für das Senden von Faxen. Empfangene Faxe werden von der Auflösung nicht beeinflusst.
 - a. Öffnen Sie das Menü [Einrichtung](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Erweiterte Einrichtung](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Faxauflösung](#).
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.



HINWEIS: Durch Erhöhen der Auflösung wird die Übertragungsgeschwindigkeit verringert.

- Aktivieren Sie auf dem Bedienfeld die Einstellung [Fehlerkorrektur](#).
 - a. Öffnen Sie das Menü [Einrichtung](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Dienst](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Faxdienst](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Fehlerkorrektur](#).
 - e. Wählen Sie die Einstellung [Ein](#).

- Überprüfen Sie die Tonerpatronen, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls.
- Bitten Sie den Absender, den Kontrast auf dem sendenden Gerät dunkler einzustellen und das Fax erneut zu senden.

Fax wird abgeschnitten oder auf zwei Seiten gedruckt

- Legen Sie die Einstellung für das [Standardpapierformat](#) fest. Faxe werden nur auf einem Papierformat gedruckt. Das gültige Format basiert auf der Einstellung [Standardpapierformat](#).
 - a. Öffnen Sie das Menü [Einrichtung](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Systemeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Papiereinrichtung](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Standard-Papiergröße](#).
 - e. Wählen Sie die korrekte Einstellung aus.
- Legen Sie den Papiertyp und das Papierformat für das Fach fest, das für Faxe verwendet wird.
- Aktivieren Sie [Seitenformateinstellung](#), um Faxe mit einem längeren Format auf dem Papierformat A4 oder Letter zu drucken.
 - a. Öffnen Sie das Menü [Einrichtung](#).
 - b. Öffnen Sie das Menü [Faxeinrichtung](#).
 - c. Öffnen Sie das Menü [Erweiterte Einrichtung](#).
 - d. Öffnen Sie das Menü [Seitenformateinstellung](#).
 - e. Wählen Sie die Einstellung [Ein](#).



HINWEIS: Wenn [Seitenformateinstellung](#) deaktiviert ist und die Einstellung [Standardpapierformat](#) auf „Letter“ festgelegt ist, wird ein Original im Format Legal auf zwei Seiten gedruckt.

Index

A

- Abdeckungen, Position 3
- Abmessungen, Drucker 12
- AirPrint 48
- Akustische Spezifikationen 13
- Android-Geräte
 - Drucken über 49
- Anwendungen
 - herunterladen 88
- Anzahl der Kopien ändern 54
- Ausgabefach
 - Position 3
 - Staus beheben 126
- Austausch
 - Tonerpatrone 30

B

- Bedienfeld
 - Hilfe 105
 - Position 3
- Bedienfeldschaltflächen
 - Position 5
- Beidseitiger Druck
 - Einstellungen (Windows) 38
 - Mac 41
 - Windows 39
- Beidseitiges Drucken
 - manuell, Windows 39
- Beidseitiges Kopieren 55
- Bereitschaft
 - Einstellung 97
- Bestellen
 - Verbrauchsmaterial und Zubehör 28
- Betriebssysteme
 - unterstützte 9
- Betriebssysteme, unterstützt 9

Bildqualität

- Überprüfen des Status der Tonerkartusche 130
- Browseranforderungen
 - Integrierter HP Webserver 90

C

- Checkliste
 - Faxen, Fehlerbehebung 164

D

- Direktdruck über USB 50
- Direktdruck-USB-Anschluss
 - Position 3
- Doppelseitiges Drucken
 - Mac 41
 - Windows 39
- Drahtloses Netzwerk
 - Fehlerbehebung 160
- Drucken
 - von USB-Sticks 50
- Drucken auf beiden Seiten
 - Einstellungen (Windows) 38
- Druckertreiber, unterstützt 9
- Druckmedien
 - In Fach 1 einlegen 16
- Duplex 55
- Duplexdruck
 - Mac 41
 - Manuell (Mac) 41
 - Manuell (Windows) 39
- Duplexdruck (beidseitig)
 - Einstellungen (Windows) 38
- Duplexdruck (doppelseitiges Drucken)
 - Windows 39
- Duplexer
 - Staus 124

E

- EconoMode-Einstellung 97, 134
 - Ein-/Aus-Taste, Position 3
 - Einlegen
 - Papier in Fach 1 16
 - Papier in Fach 2 19
 - Einstellungen
 - werkseitige Standardeinstellungen wiederherstellen 106
 - Einzelblatteinzug
 - Etiketten einlegen 25
 - Umschläge einlegen 23
 - Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung
 - einlegen 16
 - Papierausrichtung 18
 - Staus 117
 - Elektrische Spezifikationen 13
 - Elektronische Faxe
 - Senden 86
 - Energiespareinstellungen 97
 - Ersatzteile
 - Teilenummern 29
 - Etiketten
 - ausrichten 25
 - bedrucken 25
 - Etiketten, einlegen 25
 - Etikett mit Produkt- und Seriennummer
 - Position 4
 - Etikett mit Seriennummer
 - Position 4
 - Explorer, unterstützte Versionen
 - Integrierter HP Webserver 90
- ## F
- Fach 1
 - einlegen 16

- Papierausrichtung 18
- Staus 117
- Fach 2
 - Einlegen 19
 - Papierausrichtung 21
 - Staus 119
- Fächer
 - im Lieferumfang enthalten 9
 - Kapazität 9
 - Position 3
- Fächer, Ausgabe
 - Position 3
- Farben
 - kalibrieren 136
- Farbmotiv
 - Ändern (Windows) 136
- Farboptionen
 - Ändern (Windows) 136
- Fax
 - allgemeine Probleme beheben 165
 - Kurzwahleinträge 85
 - von Software senden 86
- Faxanschlüsse
 - Position 4
- Faxen
 - über den Vorlageneinzug 85
 - Vom Computer (Windows) 86
- Faxen, Fehlerbehebung
 - Checkliste 164
- Fehlerbehebung
 - drahtgebundenes Netzwerk 157
 - drahtloses Netzwerk 160
 - Faxen 164
 - Netzwerkprobleme 157
 - Überprüfen des Status der Tonerkartusche 130
- Fehlerberhebung
 - Probleme beim Papiereinzug 109
- Fixierer
 - Staus 122

G

- Gewicht, Drucker 12
- Glas reinigen 147, 153

H

- Hauptzufuhrfach
 - Etiketten einlegen 25
 - Umschläge einlegen 23

- Heftklammermagazin
 - Teilenummern 29
- Hilfe, Bedienfeld 105
- Hintere Klappe
 - Staus 122
- HP Customer Care 104
- HP ePrint 46
- HP ePrint-Software 47
- HP EWS, verwenden 90
- HP Smart Software (macOS) 59
- HP Web Jetadmin 99
- HP Web Services
 - aktivieren 88
 - Anwendungen 88

I

- Integrierter HP Webserver
 - Funktionen 90
- Integrierter Webserver
 - Funktionen 90
 - Kennwörter zuweisen 96
- Internet Explorer, unterstützte Versionen
 - Integrierter HP Webserver 90

J

- Jetadmin, HP Web 99

K

- Kalibrieren
 - Farben 136
- Kopieren
 - einzelne Kopie 54
 - Für Text oder Grafiken optimieren 149
 - mehrere Kopien 54
 - Papierformat und Papiersorte einstellen 148
 - Ränder von Dokumenten 150
 - zweiseitige Dokumente 55
- Kundenbetreuung
 - online 104
- Kurzwahleinträge
 - programmieren 85

L

- Lösungen für das mobile Drucken 9

M

- Manueller Duplexdruck
 - Mac 41
 - Windows 39
- Mehrere Seiten pro Blatt
 - Drucken (Mac) 42
 - Drucken (Windows) 40
- Menü „Anwendungen“ 88
- Microsoft Word, Senden von Faxen 86
- Mobiles Drucken
 - Android-Geräte 49
- Mobiles Drucken, unterstützte Software 11

N

- Netscape Navigator, unterstützte Versionen
 - Integrierter HP Webserver 90
- Netzanschluss
 - Position 4
- Netzschalter, Position 3
- Netzwerk
 - Drucker installieren 89
- Netzwerkanschluss
 - Position 4
- Netzwerke
 - HP Web Jetadmin 99
 - unterstützte 9
- Netzwerkinstallation 89

O

- Online-Hilfe, Bedienfeld 105
- Online-Support 104

P

- Papier
 - Ausrichtung in Fach 1 18
 - Ausrichtung in Fach 2 21
 - Auswählen 132
 - einlegen, in Fach 1 16
 - einlegen, in Fach 2 19
- Papier, bestellen 28
- Papiereinzugprobleme
 - Lösen 109
- Papiersorte
 - Auswählen (Windows) 40
- Papierstaus
 - Ausgabefach 126
 - Duplexer 124

- Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung 117
- Fach 1 117
- Fach 2 119
- Fixierer 122
- hintere Klappe 122
- Positionen 111
- Vorlageneinzug 114
- Papiertyp
 - auswählen (Mac) 42
- Patrone
 - Austausch 30
- Problembeseitigung
 - Fax 165
- Probleme mit der Bildqualität
 - Beispiele und Lösungen 138
- Prüfliste
 - Drahtlose Verbindung 160

R

- Reinigen
 - Glas 147, 153
 - Papierpfad 130

S

- Scannen
 - mit der HP Smart Software (macOS) 59
 - mit Software HP Scan (Windows) 58
- Scanner
 - Glas reinigen 147, 153
 - Senden von Faxen vom 84
- Schnittstellenanschlüsse
 - Position 4
- Seiten pro Blatt
 - Auswählen (Mac) 42
 - Auswählen (Windows) 40
- Seiten pro Minute 9
- Senden von Faxen
 - vom Flachbettscanner aus 84
 - von Software 86
- Software
 - Faxe senden 86
- Software HP Scan (Windows) 58
- Speicher
 - im Lieferumfang enthalten 9
- Speicherchip (Toner)
 - Position 30

- Spezifikationen
 - Elektrisch und akustisch 13
- Standardeinstellungen
 - wiederherstellen 106
- Staus
 - Ausgabefach 126
 - Duplexer 124
 - Einzelblatteinzug mit manueller Zuführung 117
 - Fach 1 117
 - Fach 2 119
 - Fixierer 122
 - Hintere Klappe 122
 - Positionen 111
 - Vorlageneinzug 114
- Störungen in einem drahtlosen Netzwerk 163
- Strom
 - Verbrauch 13
- Support
 - Online 104
- Systemanforderungen
 - Integrierter HP Webserver 90
 - Mindestanforderungen 11

T

- Technischer Kundendienst
 - Online 104
- Teilenummer
 - Tonerpatronen 28
 - Verbrauchsmaterial 28
 - Zubehör 28
- Teilenummern
 - Ersatzteile 29
 - Heftklammernmagazine 29
 - Tonerpatrone 29
 - Verbrauchsmaterial 29
- Telefonbuch, Fax
 - Einträge hinzufügen 85
- Tonerpatrone
 - Einstellungen für unteren Schwellenwert 107
 - Komponenten 30
 - Teilenummern 29
 - Verwenden, wenn niedrig 107
- Tonerpatronen
 - austauschen 30
 - Teilenummer 28
- Toolbox für HP Gerät verwenden 90
- Treiber, unterstützt 9

U

- Umschlag
 - ausrichten 23
- Umschläge
 - Ausrichtung 18
 - In Fach 1 einlegen 16
- Umschläge, einlegen 23
- USB-Anschluss
 - Position 4
- USB-Sticks
 - drucken von 50

V

- Verbrauchsmaterial
 - Artikelnummern 29
 - Austauschen von Tonerpatronen 30
 - bestellen 28
 - Teilenummer 28
- Verbrauchsmaterialien
 - Einstellungen für unteren Schwellenwert 107
 - Verwenden, wenn niedrig 107
- Verzögerung für „Automatisches Ausschalten nach“
 - Einstellung 98
- Vorlageneinzug 55
 - Beidseitig bedruckte Dokumente kopieren 55
 - Faxen über 85
 - Papierstaus 114
 - Probleme mit der Papierzufuhr 110

W

- Wartungskits
 - Teilenummern 29
- Webbrowseranforderungen
 - HP Embedded Web Server 90
- Web Services
 - aktivieren 88
 - Anwendungen 88
- Websites
 - HP Web Jetadmin herunterladen 99
 - Kundenbetreuung 104
- Werkseitige Standardeinstellungen
 - wiederherstellen 106
- Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen 106

Wi-Fi Direct-Druck 11, 44
Windows
 Faxe senden 86
Word, Senden von Faxen 86

Z

Zubehör
 bestellen 28
 Teilenummer 28